



ET-2950 Series L4360 Series

Benutzerhandbuch



Drucken

Kopieren

Scannen

Druckerwartung

Lösen von Problemen

Inhalt

Anleitung zu diesem Handbuch

Einführung in die Handbücher.	6
Wichtige Sicherheitshinweise (gedrucktes Handbuch).	6
Hier starten (gedrucktes Handbuch).	6
Benutzerhandbuch (digitales Handbuch).	6
Informationen zu den aktuellsten Anleitungen.	6
Suchen nach Informationen.	6
Drucken ausschließlich benötigter Seiten.	7
Über das vorliegende Handbuch.	7
Symbole und Markierungen.	7
Hinweise zu Screenshots und Abbildungen.	8
Betriebssysteme.	8
Markennachweis.	9
Copyright.	9

Wichtige Anweisungen

Sicherheitsanweisungen.	12
Sicherheitshinweise zur Tinte.	12
Hinweise und Warnungen zum Drucker.	13
Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers.	13
Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers.	14
Hinweise und Warnungen zum Verwenden der LCD-Anzeige.	14
Hinweise und Warnungen zum Verbinden mit dem Internet.	14
Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung.	14
Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers.	15
Hinweise zum Administratorkennwort.	15
Schutz Ihrer privaten Daten.	16

Bezeichnungen und Funktionen der Teile

Vorn.	18
Innenseite.	18
Rückseite.	20

Anleitung für das Bedienfeld

Bedienfeld.	22
---------------------	----

Konfigurieren des Startbildschirms.	23
Anleitung für das Netzwerksymbol.	24
Eingeben von Zeichen.	24

Einlegen von Papier

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.	27
Einstellungen für Papierformat und Papiersorte.	28
Papiersortenliste.	28
Einlegen von Papier.	29
Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Briefpapier.	29
Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug.	29
Einlegen von verschiedenem Papier.	31
Einlegen von Umschlägen.	31
Einlegen von vorgelochtem Papier.	31
Einlegen von langem Papier.	32

Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen

Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas.	34
---	----

Drucken

Drucken von Dokumenten.	37
Drucken vom Computer.	37
Drucken von Dokumenten von mobilen Geräten.	52
Drucken auf Umschlägen.	54
Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Windows).	54
Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Mac OS).	54
Drucken von Webseiten.	55
Drucken von Webseiten von einem Computer.	55
Drucken von Webseiten von mobilen Geräten.	55
Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes.	56

Kopieren

Verfügbare Kopiermethoden.	58
Kopieren von Vorlagen.	58
2-seitiges Kopieren.	59
Kopieren durch Vergrößern oder Verkleinern.	59
Kopieren mehrerer Vorlagen auf ein Blatt.	59

Kopieren einer ID-Karte.	61
Kopieren ohne Ränder.	62
Mehr Menüoptionen für das Kopieren.	62
Anzahl der Kopien:.	62
Ausweis-Kopie:.	62
Einstellungen:.	62

Scannen

Grundlegende Informationen zum Scannen.	65
Was ist ein „Scan“?.	65
Verwenden der Scanfunktion.	65
Verfügbare Scanmethoden.	65
Empfohlene Dateiformate für Ihre Vorhaben.	68
Empfohlene Auflösungen für Ihre Vorhaben.	68
Scannen von Vorlagen an einen Computer.	69
Scannen über das Bedienfeld.	69
Scannen von einem Computer.	70
Scannen mit WSD.	71
Einrichten eines WSD-Anschlusses.	71
Scannen von Vorlagen an ein Mobilgerät.	73
Erweitertes Scannen.	73
Gleichzeitiges Scannen mehrerer Fotos.	73

Druckerwartung

Kontrollieren des Tintenstands.	76
Verbessern der Druck-, Kopier- und Scanqualität.	76
Anpassen der Druckqualität.	76
Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs.	77
Ausführen der Funktion Powerreinigung.	79
Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung.	80
Verhindern von Düsenverstopfungen.	81
Ausrichten des Druckkopfs.	82
Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung.	82
Reinigen des Vorlagenglases.	83
Reinigung des durchsichtigen Films.	84
Reinigen des Druckers.	87
Reinigung verschütteter Tinte.	88

In diesen Situationen

Beim Austauschen eines Computers.	90
Energie sparen.	90
Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren.	90
Prüfen der Gesamtzahl der in den Drucker eingezogenen Seiten.	91
Anwendungen separat installieren.	91

Überprüfen, ob ein echter Epson- Druckertreiber installiert ist — Windows.	92
Überprüfen, ob ein echter Epson- Druckertreiber installiert ist — Mac OS.	94
Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung.	94
Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer.	94
Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Mobilgerät.	95
Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld.	95
Statusprüfung der Drucker- Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht).	98
Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht.	99
Direktes Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct).	105
Über Wi-Fi Direct.	105
Verbindung mit Geräten über Wi-Fi Direct herstellen.	106
Trennen der Wi-Fi Direct Verbindung (Einfacher AP).	107
Ändern der Einstellungen für Wi-Fi Direct (Einfacher AP) wie SSID.	108
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung	109
So richten Sie einen Drucker an mehreren Computern ein.	109
Ändern der Verbindung von WLAN zu USB.	110
Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker.	111
Transportieren und Lagern des Druckers.	113

Lösen von Problemen

Drucken oder Scannen nicht möglich.	120
Problemlösung.	120
Die Anwendung oder der Druckertreiber funktioniert nicht richtig.	121
Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen.	125
Das Papier wird nicht richtig eingezogen.	128
Druck-, Kopier- und Scanqualität sind schlecht.	131
Schlechte Druckqualität.	131
Die Kopierqualität ist schlecht.	141
Probleme mit gescannten Bildern.	147
Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden.	149
Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.. . . .	149
Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD- Bildschirm angezeigt.	149

Papier wird gestaut.	151
Entfernen von gestautem Papier.	151
Verhindern von Papierstaus.	154
Es ist Zeit, die Tintenpatronen aufzufüllen.	155
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenflaschen.	155
Nachfüllen des Tintenbehälters.	156
Es ist Zeit, den Wartungskasten auszutauschen.	160
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens.	160
Auswechseln eines Wartungskastens.	161
Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden.	164
Der Drucker schaltet sich weder ein noch aus.	164
Der Betrieb ist langsam.	166
LCD-Anzeige wird dunkel.	167
Laute Betriebsgeräusche.	168
Das Stammzertifikat muss aktualisiert werden.	168
Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows).	168
Das Menü Druckereinstellungen wird nicht angezeigt (Mac OS).	168
Selbst nach Auffüllen der Tinte erscheint eine Meldung mit der Aufforderung, den Tintenstand zurückzusetzen.	169
Die Anzeige des Tintenstands ändert sich selbst nach Auffüllen der Tinte nicht.	169
Problem kann nicht gelöst werden.	169
Druck- oder Kopierprobleme können nicht behoben werden.	169

Produktinformationen

Informationen zu Papier.	172
Verfügbares Papier und Fassungskapazität.	172
Nicht verfügbare Papiertypen.	175
Informationen zu Verbrauchsmaterial.	175
Tintenflaschencodes.	175
Wartungsboxcode.	177
Softwareinformationen.	177
Anwendung zum Drucken vom Computer (Windows-Druckertreiber).	177
Anwendung zum Drucken vom Computer (Mac OS-Druckertreiber).	178
Anwendung zur Steuerung des Scanners (Epson Scan 2).	179
Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs (Web Config).	179
Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater).	180

Einstellungsmenüliste.	181
Wartung.	181
Druckereinstellungen.	182
Netzwerk-einstellungen.	184
Epson Connect- Dienste.	186
Druckerstat.Blatt.	186
Druckzähler.	187
Kundenforschung.	187
Standard wiederherst.. . . .	187
Firmware-Aktual.. . . .	188
Produktspezifikationen.	188
Druckerspezifikationen.	188
Scanner-Spezifikationen.	189
Schnittstellenspezifikationen.	190
Technische Daten des Netzwerks.	190
Unterstützte Dienste Dritter.	193
Abmessungen.	193
Elektrische Daten.	193
Umgebungsbedingungen.	194
Systemvoraussetzungen.	194
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen.	195
Normen und Zertifizierungen.	195
Einschränkungen beim Kopieren.	196
Typenschild.	197

Weitere Unterstützung

Website des technischen Supports.	199
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support.	199
Bevor Sie sich an Epson wenden.	199
Hilfe für Benutzer in Europa.	200
Hilfe für Benutzer in Taiwan.	200
Hilfe für Benutzer in Australien.	200
Hilfe für Benutzer aus Neuseeland.	201
Hilfe für Benutzer in Singapur.	201
Hilfe für Benutzer in Thailand.	202
Hilfe für Benutzer in Vietnam.	202
Hilfe für Benutzer in Indonesien.	202
Hilfe für Benutzer in Hongkong.	203
Hilfe für Benutzer in Malaysia.	203
Hilfe für Benutzer in Indien.	204
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen.	204

Anleitung zu diesem Handbuch

Einführung in die Handbücher.	6
Suchen nach Informationen.	6
Drucken ausschließlich benötigter Seiten.	7
Über das vorliegende Handbuch.	7
Markennachweis.	9
Copyright.	9

Einführung in die Handbücher

Die folgenden Handbücher werden mit dem Epson-Drucker geliefert. Zusätzlich zu den Handbüchern befinden sich weitere Informationen im Lieferumfang des Druckers oder der Epson-Software.

Wichtige Sicherheitshinweise (gedrucktes Handbuch)

Dieses Handbuch enthält Anweisungen, die eine sichere Nutzung dieses Druckers gewährleisten.

Hier starten (gedrucktes Handbuch)

Dieses Handbuch enthält Informationen zum Einrichten des Druckers und Installieren der Software.

Benutzerhandbuch (digitales Handbuch)

Dieses Handbuch. Verfügbar als PDF und Web-Anleitung. Bietet detaillierte Informationen und Anleitungen zur Druckerverwendung und Problemlösung.

Informationen zu den aktuellsten Anleitungen

☐ Gedrucktes Handbuch

Besuchen Sie die Support-Website Epson Europe unter <http://www.epson.eu/support> oder die weltweite Epson Support-Website unter <http://support.epson.net/>.

☐ Digitales Handbuch

Besuchen Sie die folgende Website, geben Sie den Namen des Produkts ein und gehen Sie dann zu **Support**.

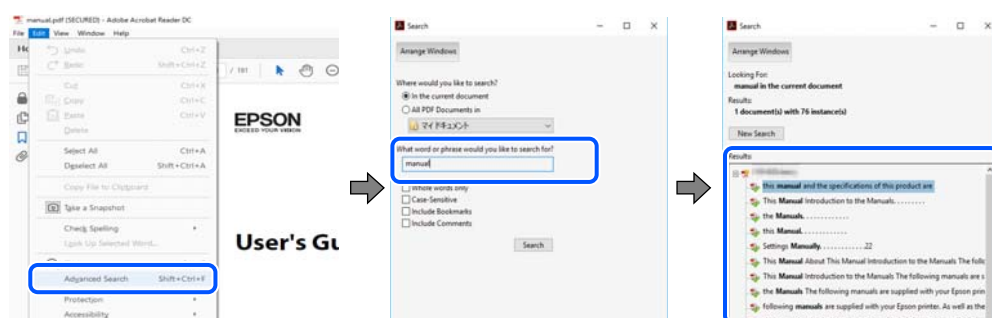
<https://epson.sn>

Suchen nach Informationen

Das PDF-Handbuch ermöglicht Ihnen eine Stichwortsuche oder das direkte Aufrufen bestimmter Abschnitte mithilfe von Lesezeichen. Dieser Abschnitt erläutert die Nutzung eines PDF-Handbuchs, das mit Adobe Acrobat Reader DC auf Ihrem Computer geöffnet wurde.

Suche nach Stichwort

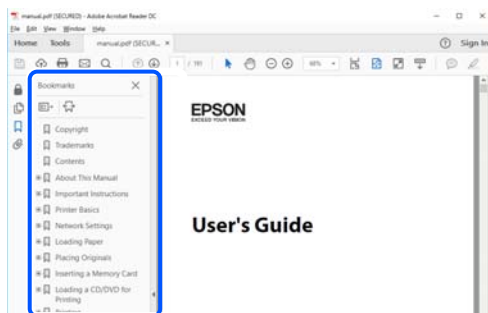
Klicken Sie auf **Bearbeiten** > **Erweiterte Suche**. Geben Sie die Suchbegriffe im Suchfenster ein, und klicken Sie auf **Suchen**. Treffer werden als Liste angezeigt. Klicken Sie auf einen der angezeigten Treffer, um zu der betreffenden Seite zu wechseln.



Direktes Aufrufen von Lesezeichen

Klicken Sie auf einen Titel, um zu der betreffenden Seite zu wechseln. Klicken Sie auf + oder >, um die untergeordneten Titel dieses Abschnitts anzuzeigen. Nutzen Sie folgende Tastatureingaben, um zur vorherigen Seite zurückzukehren.

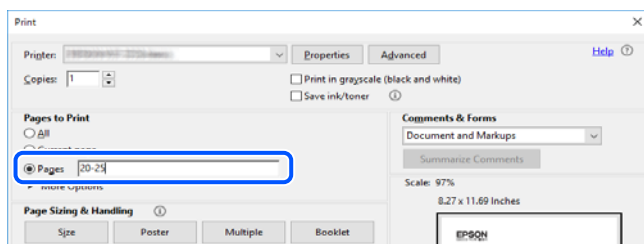
- ☐ Windows: Taste **Alt** gedrückt halten und dann < drücken.
- ☐ Mac OS: Befehlstaste gedrückt halten und dann < drücken.



Drucken ausschließlich benötigter Seiten

Das Heraussuchen und Ausdrucken lässt sich auf benötigte Seiten beschränken. Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, und geben Sie dann die zu druckenden Seiten unter **Seiten** in **Zu druckende Seiten** ein.

- ☐ Um mehrere aufeinanderfolgende Seite anzugeben, geben Sie einen Bindestrich zwischen der Start- und Endseite ein.
Beispiel: 20-25
- ☐ Um Seiten anzugeben, die nicht fortlaufend sind, trennen Sie die Seitenangaben durch Kommas.
Beispiel: 5, 10, 15



Über das vorliegende Handbuch

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der in diesem Handbuch verwendeten Symbole und Markierungen, Hinweise zu Beschreibungen und Referenzinformationen zu Betriebssystemen erläutert.

Symbole und Markierungen



Achtung:

Diese Hinweise müssen unbedingt beachtet werden, um Körperverletzungen zu vermeiden.



Wichtig:

Diese Hinweise müssen befolgt werden, um Schäden am Drucker oder Computer zu vermeiden.

Hinweis:

Bietet ergänzende Hinweise und Referenzinformationen.

Zugehörige Informationen

➔ Verknüpfung zu Abschnitten mit verwandten Informationen.



Bietet Webvideoanleit. der Bedienungsanweisungen. Siehe den Link zu entsprechenden Informationen.

Hinweise zu Screenshots und Abbildungen

- ☐ Die Screenshots des Druckertreibers stammen aus Windows 10 oder macOS High Sierra (10.13). Der Inhalt der Bildschirmdarstellungen hängt vom Modell und von der Situation ab.
- ☐ Die in diesem Handbuch verwendeten Abbildungen sind lediglich Beispiele. Auch wenn es von Modell zu Modell leichte Abweichungen geben kann, liegt allen das gleiche Funktionsprinzip zugrunde.
- ☐ Welche Menüpunkte im LCD-Bildschirm verfügbar sind, hängt vom Modell und den Einstellungen ab.
- ☐ Sie können den QR-Code mit einer speziellen App lesen.

Betriebssysteme

Windows

Im vorliegenden Handbuch beziehen sich Begriffe wie „Windows 11“, „Windows 10“, „Windows 8.1“, „Windows 8“, „Windows 7“, „Windows Server 2022“, „Windows Server 2019“, „Windows Server 2016“, „Windows Server 2012 R2“, „Windows Server 2012“, „Windows Server 2008 R2“ und „Windows Server 2008“ auf die folgenden Betriebssysteme. Darüber hinaus bezieht sich der Begriff „Windows“ auf alle Windows-Versionen.

- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 11
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 10
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 8
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows® 7
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2022
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2019
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2016
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2012 R2
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2012
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2008 R2
- ☐ Betriebssystem Microsoft® Windows Server® 2008

Mac OS

In diesem Handbuch bezieht sich „Mac OS“ auf Mac OS X 10.9.5 oder höher sowie macOS 11 oder höher.

Markennachweis

- ☐ Microsoft, Microsoft Edge, Windows and Windows Server are trademarks of the Microsoft group of companies.
- ☐ Apple, Mac, macOS, OS X, Bonjour, Safari, AirPrint, iPad, iPhone, iPod touch, and App Store are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.
- ☐ Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.
- ☐ IOS is a trademark or registered trademark of Cisco in the U.S. and other countries and is used under license.
- ☐ Chrome, Google Play, and Android are trademarks of Google LLC.
- ☐ Adobe, Acrobat, and Reader are either registered trademarks or trademarks of Adobe in the United States and/or other countries.
- ☐ QR Code is a registered trademark of DENSO WAVE INCORPORATED in Japan and other countries.
- ☐ Firefox is a trademark of the Mozilla Foundation in the U.S. and other countries.
- ☐ The Mopria™ word mark and the Mopria™ Logo are registered and/or unregistered trademarks of Mopria Alliance, Inc. in the United States and other countries. Unauthorized use is strictly prohibited.
- ☐ Wi-Fi® and Wi-Fi Direct® are registered trademarks of Wi-Fi Alliance®. Wi-Fi Protected Setup™, WPA™, WPA2™, WPA3™ are trademarks of Wi-Fi Alliance®.
- ☐ Allgemeiner Hinweis: alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer und werden nur zu Identifikationszwecken verwendet.

Copyright

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die schriftliche Erlaubnis von Seiko Epson Corporation auf irgendeine Weise, ob elektronisch, mechanisch, als Fotokopie, Aufzeichnung oder anderweitig reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden. Das Unternehmen übernimmt keine patentrechtliche Haftung bezüglich der hierin enthaltenen Informationen. Ebenfalls wird keine Haftung übernommen für Schäden, die sich aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen ergeben. Die hierin enthaltenen Informationen sind nur zur Verwendung mit diesem Epson-Produkt beabsichtigt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Verwendung dieser Informationen im Zusammenhang mit anderen Produkten.

Weder Seiko Epson Corporation noch seine Partner haften gegenüber dem Käufer dieses Produkts oder gegenüber Dritten für Schäden, Verluste, Kosten oder Aufwendungen, die dem Käufer oder Dritten als Folge von Unfällen, falschem oder missbräuchlichem Gebrauch dieses Produkts, durch unautorisierte Modifikationen, Reparaturen oder Abänderungen dieses Produkts oder (ausgenommen USA) durch Nichtbefolgung der Bedienungs- und Wartungsanweisungen von Seiko Epson Corporation entstehen.

Seiko Epson Corporation und seine Partner haften für keine Schäden oder Probleme, die durch die Verwendung anderer Optionsprodukte oder Verbrauchsmaterialien entstehen, die nicht als Original Epson-Produkte oder von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden infolge elektromagnetischer Störungen, welche durch andere Schnittstellenkabel entstehen, die nicht als von Seiko Epson Corporation genehmigte Epson-Produkte gekennzeichnet sind.

© 2024 Seiko Epson Corporation

Der Inhalt dieses Handbuchs und die technischen Daten dieses Produkts können ohne Vorankündigung geändert werden.



Wichtige Anweisungen

Sicherheitsanweisungen.	12
Hinweise und Warnungen zum Drucker.	13
Schutz Ihrer privaten Daten.	16

Sicherheitsanweisungen

Lesen und befolgen Sie diese Anweisungen, um einen sicheren Betrieb dieses Druckers sicherzustellen. Bitte bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachlesen gut auf. Beachten und befolgen Sie auch alle am Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

- ☐ Einige der an Ihrem Drucker verwendeten Symbole sollen die Sicherheit und angemessene Verwendung des Druckers gewährleisten. Die Bedeutung der Symbole können Sie der nachfolgenden Webseite entnehmen.
<http://support.epson.net/symbols/>
- ☐ Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel für diesen Drucker und verwenden Sie das Kabel nicht für andere Geräte. Die Verwendung fremder Netzkabel mit diesem Gerät oder die Verwendung des mitgelieferten Netzkabels mit anderen Geräten kann zu Bränden oder elektrischen Schlägen führen.
- ☐ Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel den geltenden Sicherheitsvorschriften entspricht.
- ☐ Versuchen Sie nie, das Netzkabel, den Stecker, die Druckereinheit, die Scannereinheit oder optionales Zubehör zu zerlegen, zu modifizieren oder zu reparieren, außer wenn dies ausdrücklich in den Handbüchern des Druckers angegeben ist.
- ☐ In folgenden Fällen müssen Sie den Drucker vom Netz trennen und sich an ein qualifiziertes Servicepersonal wenden:
Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in den Drucker eingedrungen; der Drucker ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt; der Drucker arbeitet nicht mehr normal bzw. zeigt auffällige Leistungsabweichungen. Nehmen Sie keine Einstellungen vor, die nicht in der Dokumentation beschrieben sind.
- ☐ Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf, sodass der Stecker jederzeit problemlos herausgezogen werden kann.
- ☐ Der Drucker darf nicht im Freien, in der Nähe von viel Schmutz oder Staub, Wasser, Wärmequellen oder an Standorten, die Erschütterungen, Vibrationen, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind, aufgestellt oder gelagert werden.
- ☐ Achten Sie darauf, keine Flüssigkeiten auf den Drucker zu verschütten und den Drucker nicht mit nassen Händen anzufassen.
- ☐ Halten Sie zwischen dem Drucker und Herzschrittmachern einen Mindestabstand von 22 cm ein. Die Funkwellen, die der Drucker aussendet, könnten die Funktion von Herzschrittmachern nachteilig beeinflussen.
- ☐ Wenn das LCD-Display beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Händler. Falls die Flüssigkristalllösung auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie gründlich mit Seife und Wasser. Falls die Flüssigkristalllösung in die Augen gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Sicherheitshinweise zur Tinte

- ☐ Vermeiden Sie beim Umgang mit Tintenbehältern, Tintenbehälterdeckeln und geöffneten Tintenflaschen oder Tintenflaschenkappen den Kontakt mit Tinte.
 - ☐ Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife.
 - ☐ Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
 - ☐ Falls Sie Tinte in den Mund bekommen, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

- ☐ Versuchen Sie nicht, die Wartungsbox zu zerlegen; andernfalls könnte Tinte in die Augen oder auf die Haut gelangen.
- ☐ Tintenflaschen nicht zu fest schütteln und keinen starken Stößen aussetzen. Andernfalls kann Tinte austreten.
- ☐ Bewahren Sie Tintenflaschen und den Wartungskasten außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Kindern nicht erlauben, aus Tintenflaschen zu trinken.

Hinweise und Warnungen zum Drucker

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um eine Beschädigung des Druckers oder Ihres Eigentums zu vermeiden. Achten Sie darauf, dieses Handbuch für den späteren Gebrauch aufzuheben.

Hinweise und Warnungen zum Einrichten des Druckers

- ☐ Die Ventilationsschlitze und Öffnungen am Drucker dürfen nicht blockiert oder zugedeckt werden.
- ☐ Die verwendete Netzspannung muss mit der auf dem Typenschild des Druckers angegebenen Betriebsspannung übereinstimmen.
- ☐ Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Fotokopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.
- ☐ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.
- ☐ Benutzen Sie das Computersystem nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder, wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen schnurloser Telefone.
- ☐ Verlegen Sie die Netzkabel so, dass sie gegen Abrieb, Beschädigungen, Durchscheuern, Verformung und Knicken geschützt sind. Stellen Sie keine Gegenstände auf die Netzkabel und ordnen Sie die Netzkabel so an, dass niemand darauf tritt oder darüber fährt. Achten Sie insbesondere darauf, dass das Netzkabel an den Enden gerade ist.
- ☐ Wenn Sie den Drucker über ein Verlängerungskabel anschließen, achten Sie darauf, dass die Gesamtstromaufnahme aller am Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die zulässige Strombelastbarkeit des Verlängerungskabels nicht überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Gesamtstromstärke aller an der Netzsteckdose angeschlossenen Geräte die zulässige Stromstärke dieser Steckdose nicht überschreitet.
- ☐ Bei Einsatz des Druckers in Deutschland ist Folgendes zu beachten: Bei Anschluss des Geräts an die Stromversorgung muss sichergestellt werden, dass die Gebäudeinstallation mit einer 10-A- oder 16-A-Sicherung abgesichert ist, damit ein adäquater Kurzschluss- und Überstromschutz gewährleistet ist.
- ☐ Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.
- ☐ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene, stabile Fläche, die an allen Seiten über seine Grundfläche hinausragt. Der Drucker funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn er schräg aufgestellt ist.
- ☐ Über dem Drucker muss genügend Platz zum vollständigen Öffnen der Vorlagenabdeckung sein.
- ☐ Lassen Sie genügend Platz vor dem Drucker frei, damit das Papier ungehindert ausgegeben werden kann.
- ☐ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Halten Sie den Drucker auch vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Lichteinfall und Wärmequellen fern.

Hinweise und Warnungen zur Verwendung des Druckers

- ☐ Führen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze im Gehäuse des Druckers.
- ☐ Stecken Sie während eines Druckvorgangs Ihre Hand nicht in das Innere des Druckers.
- ☐ Das weiße, flache Kabel und die Tintenschläuche im Inneren des Druckers nicht berühren.
- ☐ Verwenden Sie im Geräteinneren oder in der Umgebung des Druckers keine Sprays, die entzündliche Gase enthalten. Dies könnte ein Feuer verursachen.
- ☐ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- ☐ Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Schließen der Scannereinheit nicht die Finger einklemmen.
- ☐ Drücken Sie beim Platzieren von Vorlagen nicht zu fest auf das Vorlagenglas.
- ☐ Wenn Sie den Drucker bei einem Tintenstand unter der unteren Linie längere Zeit verwenden, kann der Drucker beschädigt werden. Befüllen Sie den Tintenbehälter bis zur oberen Linie, wenn der Drucker nicht in Betrieb ist. Um die korrekten Tintenfüllstände anzuzeigen, setzen Sie den Tintenstand nach Befüllen des Behälters zurück.
- ☐ Schalten Sie den Drucker stets mit der Taste  aus. Erst wenn die Anzeige  erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder der Drucker ausgeschaltet werden.
- ☐ Wenn Sie den Drucker längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.

Hinweise und Warnungen zum Verwenden der LCD-Anzeige

- ☐ Die LCD-Anzeige kann ein paar kleine helle oder dunkle Punkte enthalten und aufgrund ihrer Eigenschaften ungleichmäßig hell sein. Dies ist normal. Es handelt sich dabei nicht um eine Beschädigung.
- ☐ Reinigen Sie die LCD-Anzeige nur mit einem trockenen, weichen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder chemischen Reiniger.
- ☐ Die Außenabdeckung des LCD-Bildschirms könnte bei Gewalteinwirkung wie z. B. einem Stoß brechen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Oberfläche des Bildschirms gesprungen oder gerissen ist. Berühren Sie etwaige zerbrochene Teile nicht und versuchen Sie auch nicht, diese zu entfernen.

Hinweise und Warnungen zum Verbinden mit dem Internet

Verbinden Sie dieses Produkt nicht direkt mit dem Internet. Verbinden Sie es in einem durch einen Router oder eine Firewall geschützten Netzwerk.

Hinweise und Warnungen zum Verwenden des Druckers mit einer kabellosen Verbindung

- ☐ Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von medizinischen elektronischen Geräten beeinträchtigen und Funktionsstörungen verursachen. Wenn Sie diesen Drucker in medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von medizinischen Geräten verwenden, beachten Sie die Anweisungen des Fachpersonals der medizinischen Einrichtung sowie alle Warnungen und Hinweise auf medizinischen Geräten.
- ☐ Von diesem Drucker ausgestrahlte Hochfrequenz kann den Betrieb von automatisch gesteuerten Geräten beeinträchtigen, wie z. B. automatische Türen oder Brandalarmeinrichtungen, und kann aufgrund von Funktionsstörungen zu Unfällen führen. Wenn Sie diesen Drucker in der Nähe von automatisch gesteuerten Geräten verwenden, beachten Sie alle Warnungen und Hinweise an diesen Geräten.

Hinweise und Warnungen zum Transportieren oder Aufbewahren des Druckers

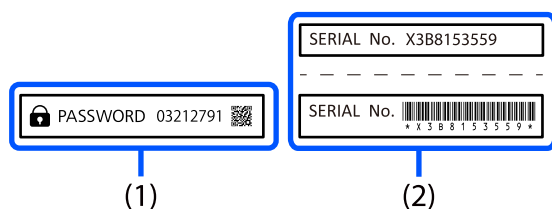
- ❑ Beim Lagern oder Transportieren darf der Drucker nicht gekippt, vertikal aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Anderenfalls kann Tinte austreten.
- ❑ Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Druckers, dass sich der Druckkopf in der Grundposition (rechts außen) befindet.

Hinweise zum Administratorkennwort

Dieser Drucker ermöglicht Ihnen die Einrichtung eines Administratorkennwortes, um unautorisierten Zugriff oder Änderungen an den Geräte- und Netzwerkeinstellungen auf dem Produkt bei Verbindung mit einem Netzwerk zu verhindern.

Standardwert des Administratorkennworts

Der Standardwert des Administratorkennworts steht auf dem Produktetikett, wie z. B. das hier gezeigte Etikett.



Wenn sowohl Etikett (1) als auch Etikett (2) vorhanden sind, ist der Wert neben PASSWORD auf Etikett (1) der Standardwert. In diesem Beispiel lautet der Standardwert 03212791.

Hinweis:

Das Etikett (1) ist einer schwer einzusehenden Stelle befestigt. Lesen Sie im Link die Informationen zur Position des Etiketts.

<https://support.epson.net/manu/adminpw/index.html>

Wenn Sie das Etikett (1) nicht finden, ist die Seriennummer auf dem Etikett in (2) der Standardwert. In diesem Beispiel lautet der Standardwert X3B8153559.

Ändern des Administratorkennworts

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Änderung des Anfangskennwortes.

Es kann über Web Config und Epson Device Admin geändert werden. Legen Sie bei Änderung des Kennwortes ein Kennwort mit mindestens 8 alphanumerischen Ein-Byte-Zeichen und Symbolen fest.

Zugehörige Informationen

➔ „Ausführen von Web Config in einem Webbrowser“ auf Seite 180

Bedienvorgänge, die die Eingabe des Administratorkennworts erfordern

Wenn Sie bei Durchführung der folgenden Bedienvorgänge zur Eingabe des Administratorkennworts aufgefordert werden, geben Sie das am Drucker eingerichtete Administratorkennwort ein.

- ☐ Bei Aktualisierung der Firmware des Druckers von einem Computer oder Mobilgerät aus
- ☐ Bei Anmeldung an den erweiterten Einstellungen von Web Config
- ☐ Bei Einstellung mit einer Anwendung, die die Druckereinstellungen ändern kann.

Initialisierung des Administratorkennworts

Sie können das Administratorkennwort über Administratoreinstellungen durch Initialisierung der Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.

Zugehörige Informationen

➔ „Standard wiederherst.“ auf Seite 187

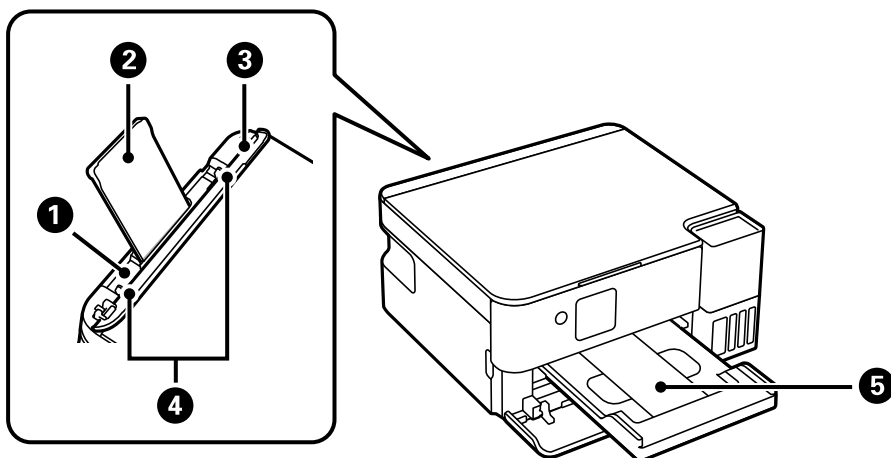
Schutz Ihrer privaten Daten

Wenn Sie den Drucker an eine andere Person abgeben oder entsorgen, löschen Sie alle persönlichen Daten im Arbeitsspeicher der Drucker, indem Sie auf dem Bedienfeld **Einstellungen** > **Standard wiederherst.** > **Alle Daten und Einstellungen leeren** wählen.

Bezeichnungen und Funktionen der Teile

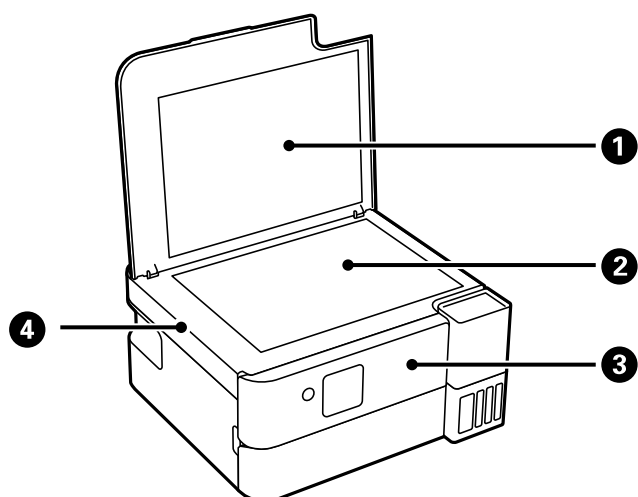
Vorn.	18
Innenseite.	18
Rückseite.	20

Vorn



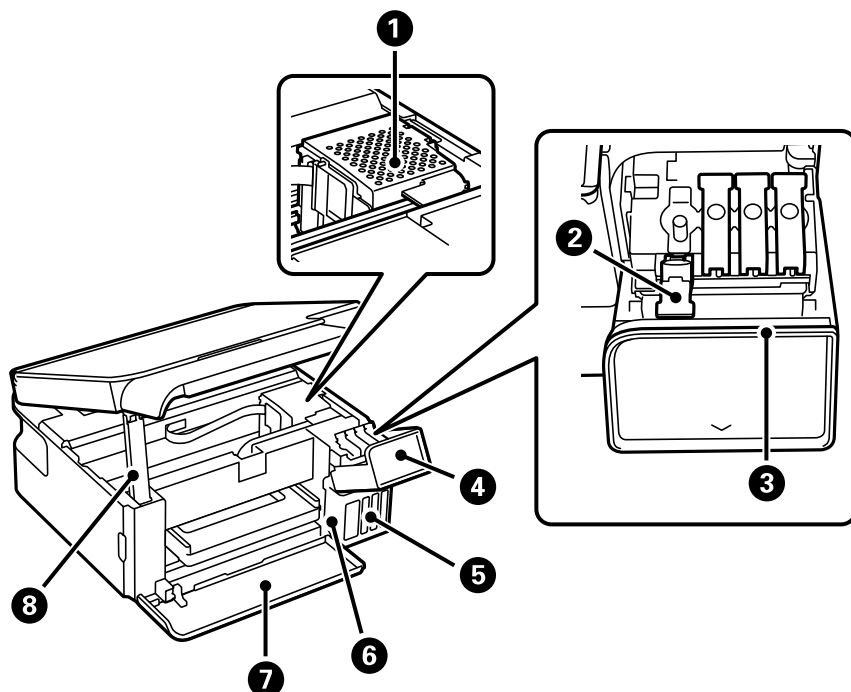
①	Hinterer Papiereinzug	Enthält Papier.
②	Papierstütze	Dient als Auflage für das eingelegte Papier.
③	Zufuhrschutz	Verhindert, dass Fremdkörper in den Drucker gelangen. Normalerweise bleibt dieser Schutz geschlossen.
④	Kantenführung	Sorgt dafür, dass das Papier gerade in den Drucker eingezogen wird. Schieben Sie die Schienen an die Papierkanten heran.
⑤	Ausgabefach (G)	Nimmt das ausgegebene Papier auf.

Innenseite



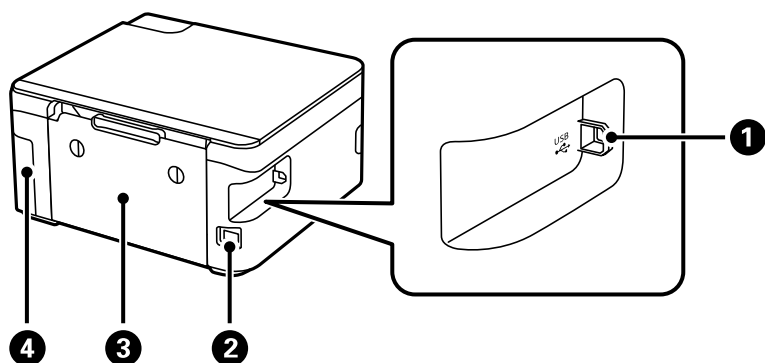
①	Dokumentabdeckung	Verhindert das Eindringen von externem Licht beim Scannen.
②	Vorlagenglas	Legen Sie die Vorlagen ein.

3	Bedienfeld	Dient dem Ändern von Einstellungen und ermöglicht das Auslösen von Druckervorgängen.
4	Scannereinheit	Scannt die positionierten Vorlagen.



1	Druckkopf	Tinte wird an der Unterseite aus den Druckkopfdüsen abgegeben.
2	Tintenbehälterdeckel	Öffnen, um den Tintenbehälter zu befüllen.
3	Statusleuchte	Eine Leuchte zur Anzeige des Druckerstatus. Sie blinkt, während ein Auftrag ausgeführt wird. Wenn sie nach dem Blinken leuchtet, ist ein Fehler aufgetreten. Beachten Sie Folgendes für Anweisungen zur Fehlerbehebung. „Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt“ auf Seite 149
4	Tintenbehälterabdeckung	Öffnen, um den Tintenbehälter zu befüllen.
5	Tintenvorratsbehälter (Tintenbehälter)	Versorgt den Druckkopf mit Tinte.
6	Tintenbehältereinheit	Enthält die Tintenbehälter.
7	Vordere Abdeckung (C)	Öffnet sich automatisch, wenn der Druckvorgang gestartet wird.
8	Stütze für Scannereinheit	Unterstützt die Scannereinheit beim Öffnen.

Rückseite



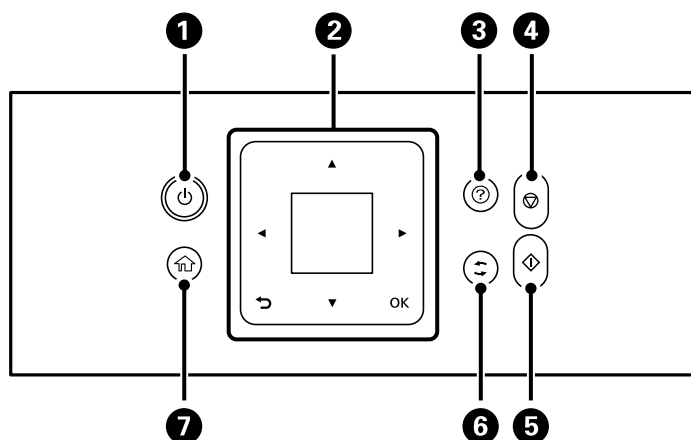
①	USB-Anschluss	Anschluss für ein USB-Kabel für die Verbindung mit einem Computer.
②	Netzeingang	Anschluss für das Netzkabel.
③	Hintere Abdeckung (D)	Abnehmen, um gestautes Papier zu entfernen.
④	Wartungskastenabdeckung (L)	Beim Austauschen des Wartungskastens entfernen. Der Wartungskasten ist ein Behälter, der beim Reinigen oder Drucken überschüssige Tinte auffängt.



Anleitung für das Bedienfeld

Bedienfeld.	22
Konfigurieren des Startbildschirms.	23
Eingeben von Zeichen.	24

Bedienfeld

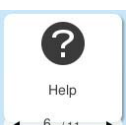


1	Dient zum Ein- bzw. Ausschalten des Druckers. Ziehen Sie den Netzstecker, sobald die Betriebsanzeige aus ist.
2	Bildschirm Zeigt Menüs und Meldungen an. Verwenden Sie die Tasten am Bedienfeld zur Auswahl eines Menüs oder zum Vornehmen von Einstellungen. Die Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ und die Taste OK Wählen Sie mit den Tasten ▲ ▼ ◀ ▶ ein Menü und drücken Sie dann die Taste OK, um das gewählte Menü aufzurufen. Taste ↶ Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.
3	Zeigt Lösungsvorschläge bei einem Problem an.
4	Stoppt den aktuellen Vorgang.
5	Startet einen Vorgang, wie z. B. Drucken oder Kopieren.
6	Gilt abhängig von der Situation für eine Vielzahl von Funktionen.
7	Zeigt die Startseite an.

Konfigurieren des Startbildschirms

Der folgende Startbildschirm wird angezeigt, wenn Sie den Drucker einschalten oder die Taste  am Bedienfeld drücken. Sie können mühelos kopieren und drucken, indem Sie das Menü wechseln und die benötigte Option wählen.



	Gestattet es Ihnen, Dokumente zu kopieren.
	Ermöglicht es Ihnen, Dokumente zu scannen und diese auf einem Computer zu speichern.
	Ermöglicht es Ihnen, Dokumente zu scannen und diese über die WSD-Funktion auf einem Computer zu speichern.
	Zeigt die Einstellung Lautlosmodus an, mit der Sie die Geräuscentwicklung des Druckers reduzieren können. Dies kann jedoch die Druckgeschwindigkeit verringern. Je nach Papiertyp- und Druckqualitätseinstellungen ändert sich die Druckergeräuscentwicklung nicht.
	Ermöglicht es Ihnen, Einstellungen für Wartung, Druckereinstellungen und Betrieb vorzunehmen.
	Zeigt den Hilfe-Bildschirm an. Sie können die Betriebsanweisungen oder Lösungen für Probleme anzeigen.
	Zeigt die Menüs an, die zur Verbesserung der Qualität Ihrer Ausdrücke empfohlen werden, z. B. zum Beheben von Düsenverstopfungen durch das Drucken eines Düsentestmusters und das Durchführen einer Druckkopfreinigung sowie zum Beheben von verschwommenen oder gestreiften Ausdrucken durch die Ausrichtung des Druckkopfs.
	Bietet Lösungen, wenn Sie nicht wie erwartet drucken können.

	Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp der Papierquelle aus.
	Zeigt Menüs, mit denen Sie den Drucker für ein drahtloses Netzwerk einrichten können.
	Schließt das Ausgabefach.

Anleitung für das Netzwerksymbol

	Der Drucker ist nicht mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) verbunden.
	Der Drucker sucht nach einer SSID, IP-Adresseinstellung wurde aufgehoben oder ein Problem mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) liegt vor.
	Der Drucker ist mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) verbunden. Die Balkenanzahl zeigt die Signalstärke der Verbindung an. Je mehr Balken vorhanden sind, desto stärker ist die Verbindung.
	Zeigt an, dass der Drucker nicht mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) im WLAN Direct-Modus (Einfacher AP) verbunden ist.
	Zeigt an, dass der Drucker mit einem Drahtlosnetzwerk (Wi-Fi) im Wi-Fi Direct-Modus (Einfacher AP) verbunden ist.

Eingeben von Zeichen

Um Zeichen und Symbole für Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeld einzugeben, verwenden Sie die Tasten ▲, ▼, ◀, ▶ und die Software-Tastatur auf dem LCD-Bildschirm. Drücken Sie die Taste ▲, ▼, ◀ oder ▶, um ein Zeichen oder eine Funktionstaste auf der Tastatur zu wählen, und drücken Sie dann die Taste OK. Wenn Sie mit der Zeicheneingabe fertig sind, wählen Sie **OK** und drücken Sie dann die Taste OK.



Funktionstasten	Beschreibungen
	Bewegt den Cursor nach links oder rechts.
A 1 #	Stellt den Zeichentyp um. Sie können alphanumerische Zeichen oder Symbole eingeben. Mit der Taste  wechseln Sie zwischen den Eingaben.
	Fügt ein Leerzeichen ein.
	Löscht das Zeichen links vom Cursor (Rückschritt).
OK	Gibt die gewählten Zeichen ein.

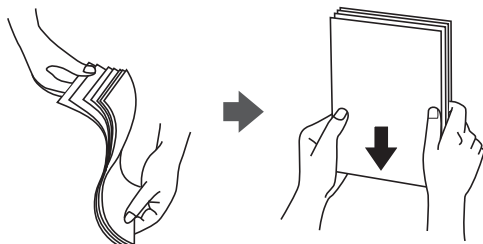


Einlegen von Papier

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.	27
Einstellungen für Papierformat und Papiersorte.	28
Einlegen von Papier.	29
Einlegen von verschiedenem Papier.	31

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier

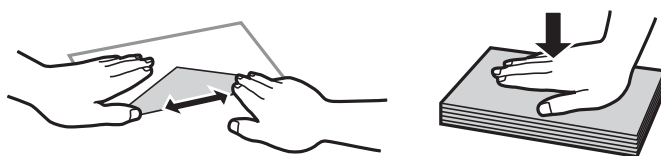
- ❑ Lesen Sie die dem Papier beigefügte Gebrauchsanweisung.
- ❑ Um hochwertige Druckerzeugnisse mit Epson-Originalpapier zu erhalten, verwenden Sie das Papier in einer Betriebsumgebung gemäß dem Papier beiliegenden Datenblatt.
- ❑ Vor dem Einlegen sollten Sie den Papierstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Fotopapier darf weder aufgefächert noch aufgerollt werden. Andernfalls könnte die bedruckbare Seite beschädigt werden.



- ❑ Vor dem Einlegen muss gewelltes oder gefaltetes Papier geglättet werden. Alternativ können Sie das Papier auch vorsichtig anders herum aufrollen. Es könnte zu Problemen bei der Papierzuführung oder Schmierstellen auf den Ausdrucken kommen, wenn auf gewelltem oder gefaltetem Papier gedruckt wird.



- ❑ Beim manuellen 2-seitigen Drucken kann es häufiger zu Papiereinzugsproblemen kommen, wenn auf einer Seite von vorgedrucktem Papier gedruckt wird. Legen Sie maximal die Hälfte an Blättern ein oder legen Sie jeweils nur ein Blatt Papier ein, wenn es weiter zu Papierstaus kommt.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass Sie langfaseriges Papier verwenden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Papiersorte Sie verwenden, überprüfen Sie die Verpackung des Papiers oder wenden Sie sich an den Hersteller, um weitere Informationen zu dem Papier zu erhalten.
- ❑ Vor dem Einlegen sollten Sie den Umschlagstapel auffächern und die Kanten bündig ausrichten. Sind die gestapelten Umschläge durch Luft aufgebläht, drücken Sie auf den Stapel, um den Stapel vor dem Einlegen zu plätten.



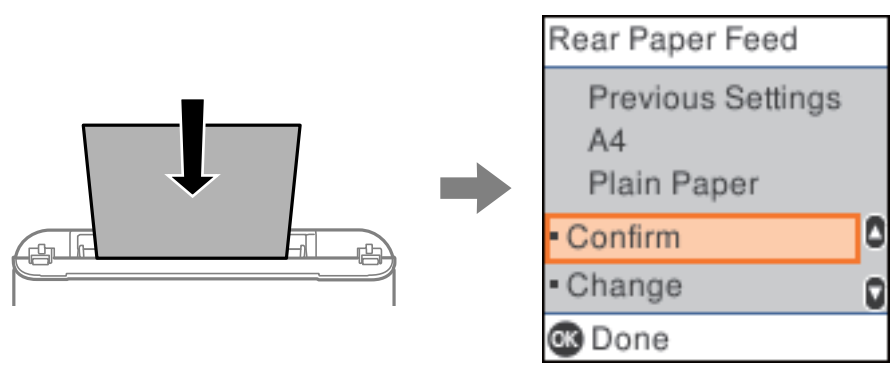
Zugehörige Informationen

- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175

Einstellungen für Papierformat und Papiersorte

Beim Festlegen der Papiergröße und des Papiertyps informiert Sie der Drucker auf dem beim Einlegen von Papier angezeigten Bildschirm, falls die registrierten Angaben von den Druckereinstellungen abweichen. So wird verhindert, dass Sie Papier und Tinte verschwenden, indem sichergestellt wird, dass Sie nicht auf Papier mit dem falschen Format oder mit der falschen Farbe drucken, wenn Einstellungen verwendet werden, die nicht mit der Papiersorte übereinstimmen.

Der Bildschirm wird nicht angezeigt, falls **Auto-Anz. Papiereintr.** deaktiviert wurde. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren, können Sie mit AirPrint nicht von einem iPhone, iPad oder iPod touch drucken.



Falls angezeigte Papiergröße und -sorte vom eingelegten Papier abweichen, ändern Sie die Einstellungen zu Papiergröße und Papiersorte und bestätigen Sie diese anschließend.

Hinweis:
Auch können Sie den Papierformat- und Papiersorteneinstellungsbildschirm anzeigen, indem Sie zu **Einstellungen > Druckereinstellungen > Papierquelleneinst.** > **Papiereinstellung** navigieren.

Zugehörige Informationen

➡ „Auto-Anz. Papiereintr.“ auf Seite 183

Papiersortenliste

Wählen Sie für ein optimales Druckergebnis die dem Papier entsprechende Papiersorte aus.

Medienname	Medium	
	Bedienfeld	Druckertreiber, Mobilgerät
Epson Bright White Ink Jet Paper	Normalpapier	Normalpapier
Epson Ultra Glossy Photo Paper	Ultra Glossy	Epson Ultra Glossy
Epson Premium Glossy Photo Paper	Prem. Glossy	Epson Premium Glossy
Epson Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss	Epson Premium Semigloss
Epson Photo Paper Glossy	Glänzend	Photo Paper Glossy
Epson Matte Paper-Heavyweight Epson Double-Sided Matte Paper	Matte	Epson Matte

Medienname	Medium	
	Bedienfeld	Druckertreiber, Mobilgerät
Epson Photo Quality Ink Jet Paper Epson Double-sided Photo Quality Ink Jet Paper Epson Photo Quality Self Adhesive Sheets	Photo Quality Ink Jet	Epson Photo Quality Ink Jet

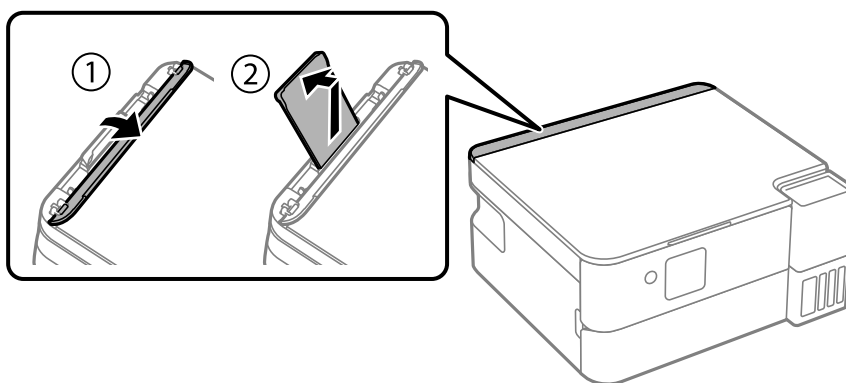
Einlegen von Papier

Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Briefpapier

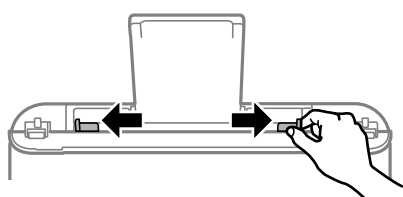
- ☐ Wählen Sie bei Briefkopfpapier **Letterhead** als Papiertyp.
- ☐ Wenn Sie auf Briefkopfpapier drucken, das kleiner ist als die Einstellung im Druckertreiber, kann der Drucker über die Ränder des Papiers hinaus drucken, was zu Tintenverschmierungen auf Ausdrucken und überschüssiger Tinte im Inneren des Druckers führen kann. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Papierformateinstellung wählen.
- ☐ 2-seitiger Druck und randloser Druck stehen bei Briefkopfpapier nicht zur Verfügung. Auch kann die Druckgeschwindigkeit langsamer sein.

Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug

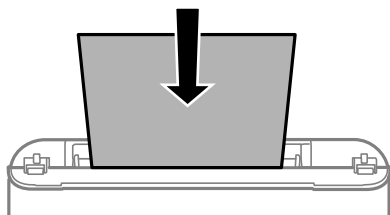
1. Öffnen Sie den Zufuhrschutz und ziehen Sie die Papierstütze heraus.



2. Justieren Sie die Kantenführungen.



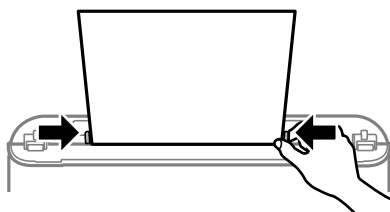
3. Legen Sie das Papier in der Mitte der Papierstütze mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.



Wichtig:

- ☐ Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Normalpapier nicht über die sich innen an der Papierführungsschiene befindliche Linie unterhalb des Symbols ▼ ein.
- ☐ Legen Sie Papier mit der kurzen Kante zuerst ein. Wenn Sie jedoch die Breite des benutzerdefinierten Formats an der Längskante ausgerichtet haben, legen Sie das Papier zuerst mit der Längskante ein.

4. Schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.



5. Wählen Sie das Papierformat und die Papiersorte aus.

Hinweis:

- ☐ Wählen Sie bei Briefkopfpapier **Letterhead** als Papiertyp.
- ☐ Wenn Sie auf Briefkopfpapier drucken, das kleiner ist als die Einstellung im Druckertreiber, kann der Drucker über die Ränder des Papiers hinaus drucken, was zu Tintenverschmierungen auf Ausdrucken und überschüssiger Tinte im Inneren des Druckers führen kann. Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Papierformateinstellung wählen.
- ☐ 2-seitiger Druck und randloser Druck stehen bei Briefkopfpapier nicht zur Verfügung. Auch kann die Druckgeschwindigkeit langsamer sein.

Hinweis:

Legen Sie das restliche Papier zurück in seine Verpackung. Wenn Sie das Papier im Drucker lassen, wellt es sich unter Umständen, sodass die Druckqualität abnimmt.

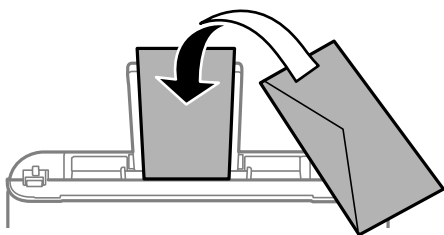
Zugehörige Informationen

- ➔ „Einstellungen für Papierformat und Papiersorte“ auf Seite 28
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175

Einlegen von verschiedenem Papier

Einlegen von Umschlägen

Legen Sie Umschläge mittig mit der kurzen Kante zuerst und der Lasche nach unten in den hinteren Papiereinzug ein und schieben Sie die Kantenführungen an die Ränder der Umschläge.



Zugehörige Informationen

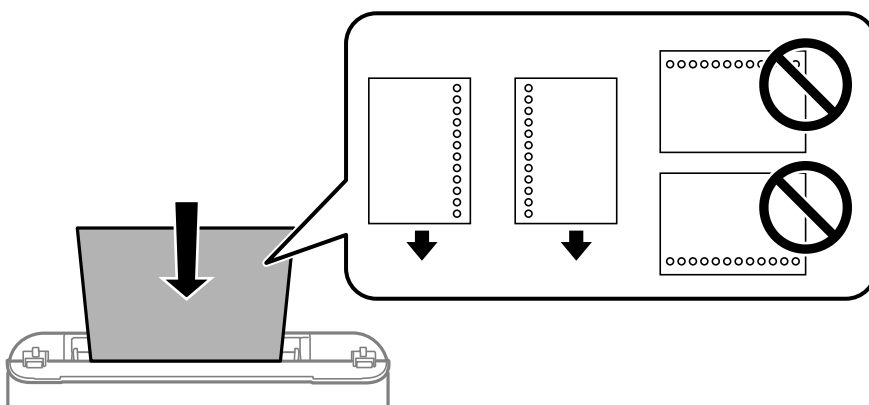
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172
- ➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175

Einlegen von vorgelochtem Papier

Legen Sie Papier an der mittleren Pfeilmarkierung der Papierstütze mit der bedruckbaren Seite nach oben ein.

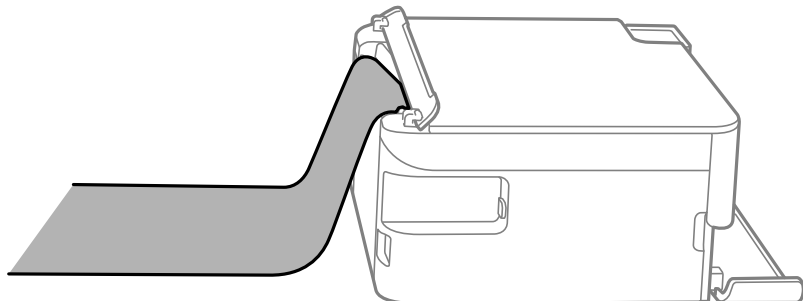
Legen Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier mit festgelegtem Format und Lochung am linken oder rechten Rand ein. Stellen Sie die Druckposition der Datei so ein, dass nicht über die Lochung gedruckt wird.

Automatisches 2-seitiges Drucken steht für vorgelochtes Papier nicht zur Verfügung.



Einlegen von langem Papier

Beim Einlegen von Papier, das länger ist als das Legal-Format, legen Sie die Papierstützen und das Ausgabefach an und pressen Sie die Vorderkante des Papiers flach.



Zugehörige Informationen

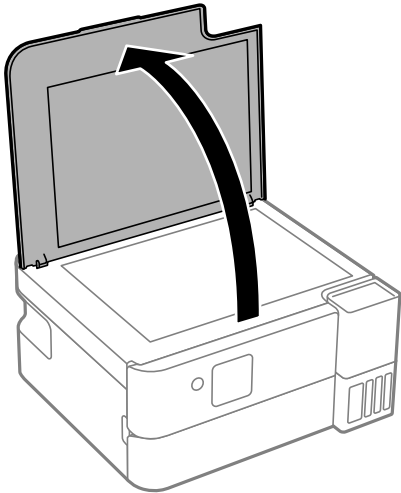
- ➡ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172
- ➡ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175

Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen

Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas.	34
---	----

Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas

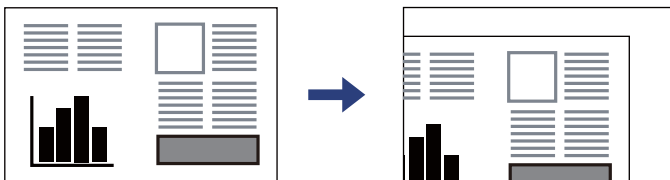
1. Öffnen Sie die Dokumentabdeckung.



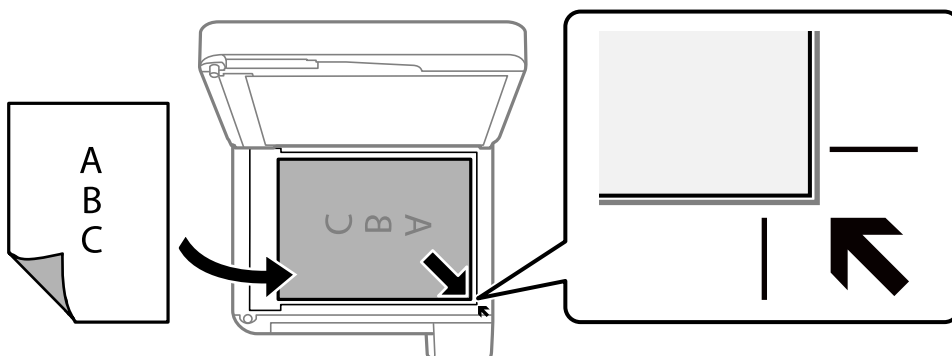
2. Entfernen Sie Staub oder Flecken auf der Oberfläche des Vorlagenglases mit einem weichen, trockenen und sauberen Tuch.

Hinweis:

Sollte sich Abfall oder Schmutz auf dem Vorlagenglas befinden, kann der Scanbereich darauf ausgeweitet werden. Dadurch wird das Bild der Vorlage verschoben oder verkleinert.



3. Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten ein und schieben Sie sie bis zur Eckmarkierung.



4. Schließen Sie die Abdeckung vorsichtig.



Wichtig:

- ☐ Achten Sie beim Auflegen sperriger Vorlagen wie Büchern darauf, dass kein externes Licht direkt auf das Vorlagenglas scheint.
- ☐ Üben Sie nicht zu viel Druck auf das Vorlagenglas oder die Dokumentabdeckung aus. Ansonsten können diese Teile beschädigt werden.

5. Entfernen Sie die Vorlagen nach dem Scanvorgang.

Hinweis:

Wenn Sie die Vorlagen für längere Zeit auf dem Vorlagenglas liegen lassen, können sie an der Glasfläche festkleben.

Zugehörige Informationen

➡ [„Scanner-Spezifikationen“ auf Seite 189](#)



Drucken

Drucken von Dokumenten.	37
Drucken auf Umschlägen.	54
Drucken von Webseiten.	55
Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes.	56

Drucken von Dokumenten

Drucken vom Computer

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie ein Dokument von einem Computer mit Windows ausdrucken. Unter Mac OS unterscheidet sich das Verfahren. Zudem werden einige Funktionen möglicherweise nicht unterstützt.

Drucken mit einfachen Einstellungen

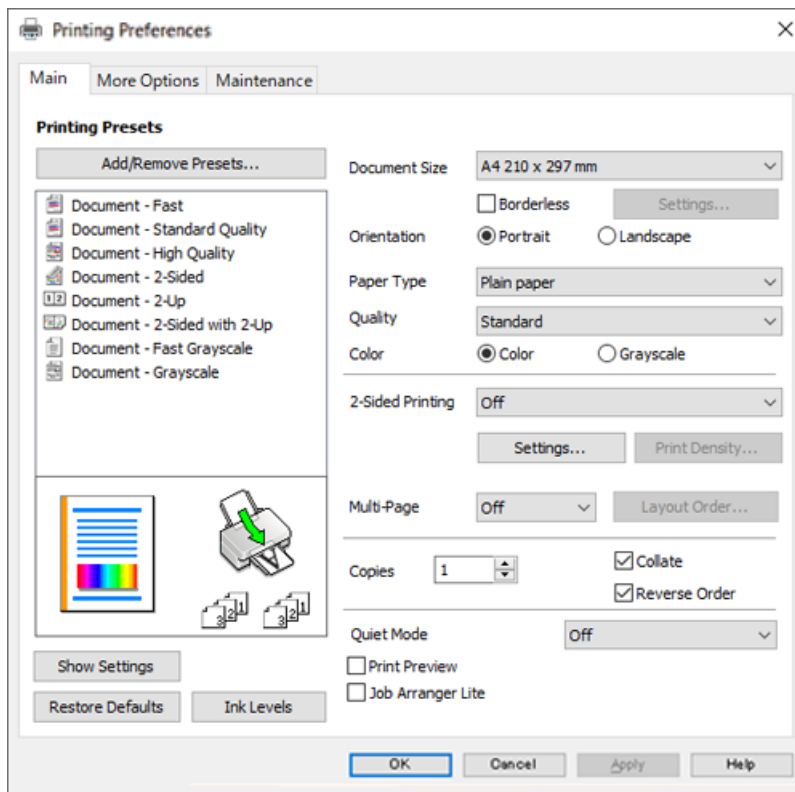


Hinweis:

Die Vorgehensweisen können sich je nach Anwendung unterscheiden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

1. Legen Sie Papier in den Drucker ein.
[„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**.
4. Wählen Sie Ihren Drucker.

5. Wählen Sie **Einstellungen** oder **Eigenschaften**, um das Druckertreiberfenster aufzurufen.



6. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.

In der Online-Hilfe finden Sie Erläuterungen zu den Einstellpositionen. Durch Rechtsklick auf ein Element wird die **Hilfe** angezeigt.

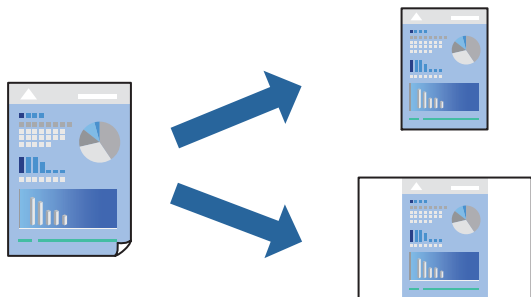
7. Klicken Sie auf **OK**, um das Druckertreiber-Fenster zu schließen.
8. Klicken Sie auf **Drucken**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 28
- ➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172

Hinzufügen von Druck-Voreinstellungen für einfaches Drucken

Wenn Sie eine eigene Voreinstellung für häufig verwendete Druckeinstellungen für den Druckertreiber erstellen, können Sie einfach durch Auswahl der Voreinstellung in der Liste drucken.



1. Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** oder **Weitere Optionen** des Druckertreibers jede Option (z. B. **Dokumentgröße** und **Druckmedium**).
2. Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Voreinstellungen** unter **Druckvoreinstellungen**.
3. Geben Sie einen **Name** und bei Bedarf einen Kommentar ein.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinweis:

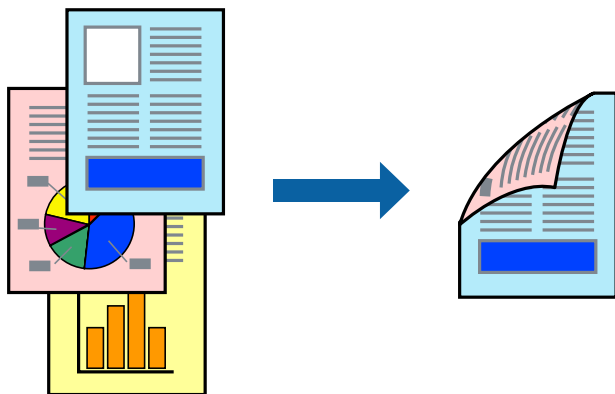
Um eine gespeicherte Voreinstellung zu löschen, klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Voreinstellungen**, wählen Sie den Namen der Voreinstellung, die Sie aus der Liste löschen möchten, und löschen Sie sie.

5. Klicken Sie auf **Drucken**.

Wenn Sie das nächste Mal mit den gleichen Einstellungen drucken möchten, wählen Sie unter **Druckvoreinstellungen** den Namen der registrierten Voreinstellung und klicken Sie auf **OK**.

2-seitiges Drucken

Der Druckertreiber trennt beim Drucken automatisch die geraden und ungeraden Seiten. Wenn die ungerade Seite gedruckt wurden, drehen Sie das Blatt gemäß Anleitung um und drucken die geraden Seiten.



Hinweis:

Diese Funktion ist nicht für randloses Drucken verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

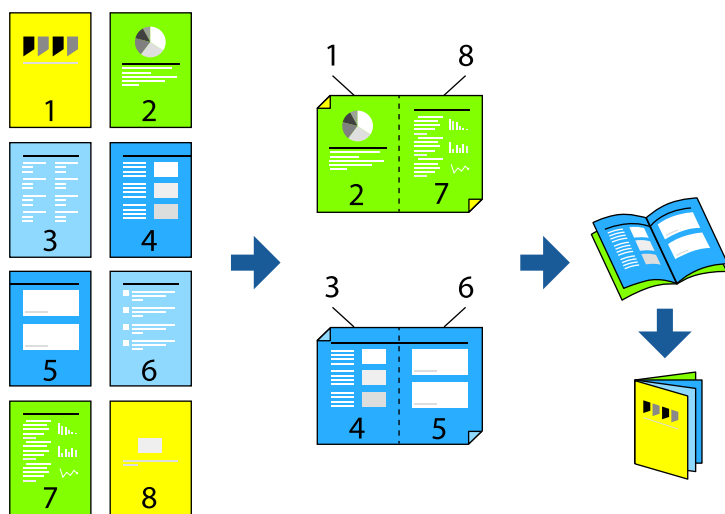
Registerkarte **Haupteinstellungen** > **2-seitiges Drucken**

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 174
- ➔ „Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)“ auf Seite 168

Drucken einer Broschüre

Sie können auch eine Broschüre drucken, die durch Anordnen der Seiten und Falten des Ausdrucks erstellt wird.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** die 2-seitige Druckmethode unter **2-seitiges Drucken** und wählen Sie dann **Einstellungen** > **Broschüre**.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 174
- ➔ „Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)“ auf Seite 168

Drucken von mehreren Seiten auf ein Blatt

Sie können mehrere Seiten von Daten auf einem Blatt Papier drucken.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Haupt-einstellungen-Reigsterkarte > **Multi-Page** > **2 hoch** usw.

Drucken mit automatischer Anpassung an das Papierformat

Sie können die Druckausgabe an das Papierformat im Drucker anpassen.



Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Navigieren Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** zu **Ausgabe-Papier** und wählen Sie die Größe des eingelegten Papiers.

Drucken eines beliebig verkleinerten oder vergrößerten Dokuments

Sie können ein Dokument um einen bestimmten Prozentsatz vergrößern oder verkleinern.



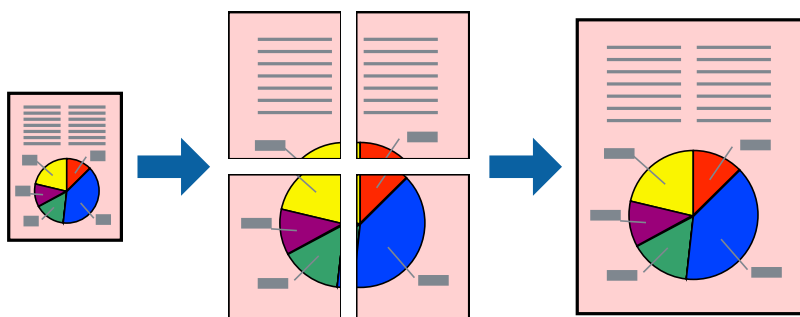
Hinweis:

Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers das Vorlagenformat in der Einstellung **Dokumentgröße** aus.
2. Wählen Sie das zu druckende Papierformat in der Einstellung **Ausgabe-Papier** aus.
3. Wählen Sie **Dokument verkleinern/vergrößern**, **Zoom auf** und geben Sie einen Prozentsatz ein.

Drucken einer Abbildung über mehrere Blätter (Erstellen eines Posters)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen den Druck eines Bildes auf mehreren Blättern. Sie erhalten ein größeres Poster, indem Sie alle Blätter zusammenkleben.



Hinweis:

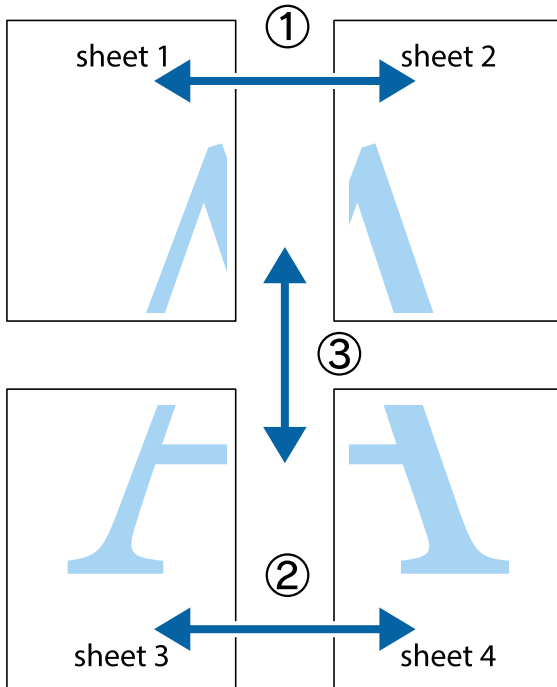
Diese Funktion ist beim 2-seitigen Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

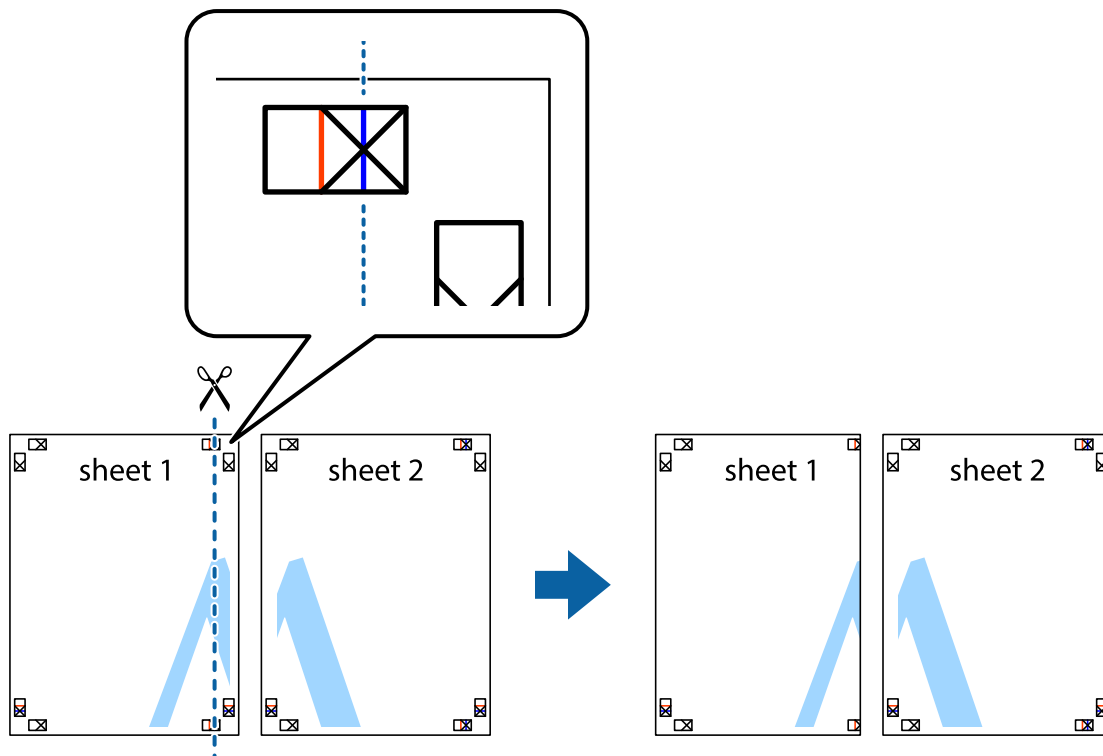
Haupt-einstellungen-Registerkarte > **Multi-Page** > **2x2 Poster** usw.

Erstellen von Postern mithilfe von überlappenden Ausrichtungsmarkierungen

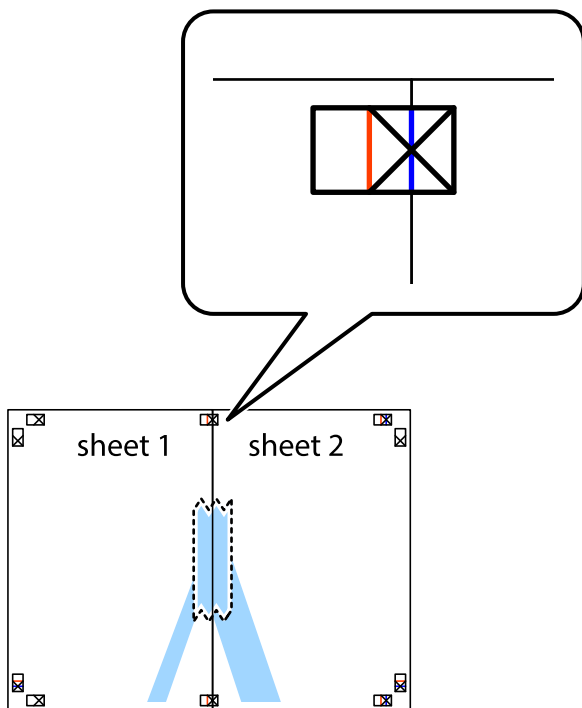
Im folgenden Beispiel wird die Erstellung eines Posters veranschaulicht, wenn **2x2 Poster** ausgewählt ist und wenn unter **Ausrichtungsmarken zur Überlappung** die Option **Schnittmarken drucken** ausgewählt ist.



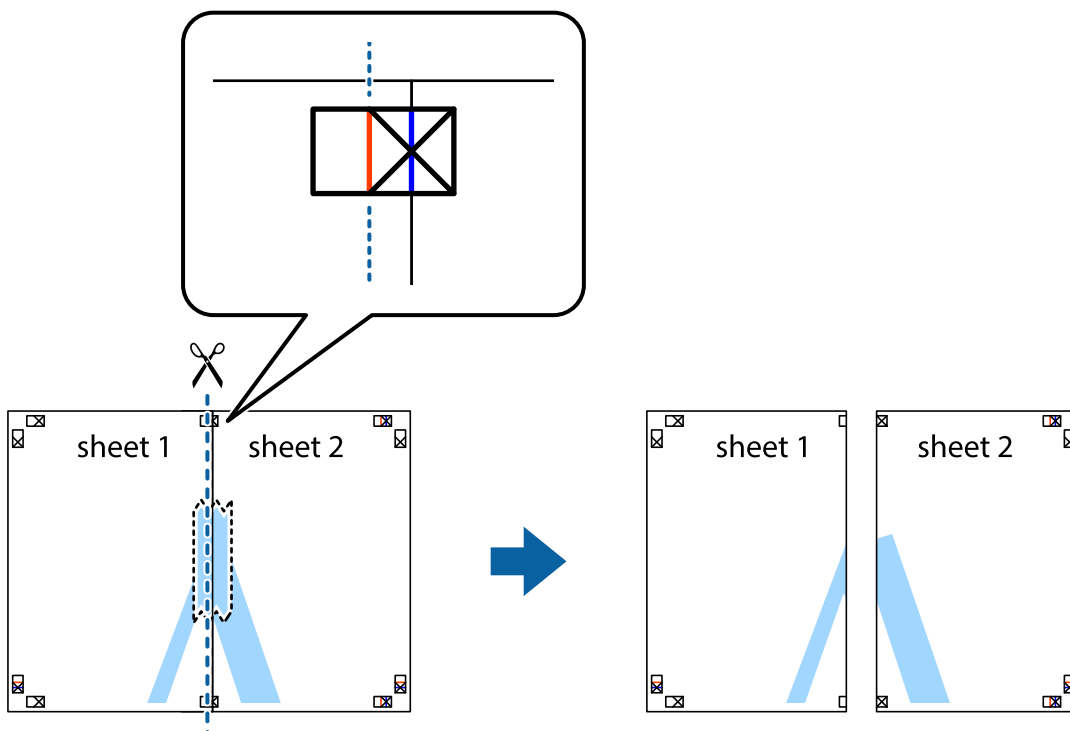
1. Bereiten Sie Sheet 1 und Sheet 2 vor. Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der oberen und unteren Kreuzmarkierungen ab.



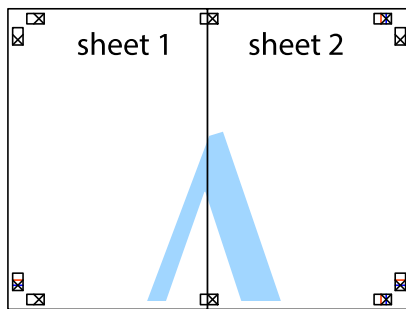
2. Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 auf Sheet 2 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die beiden Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.



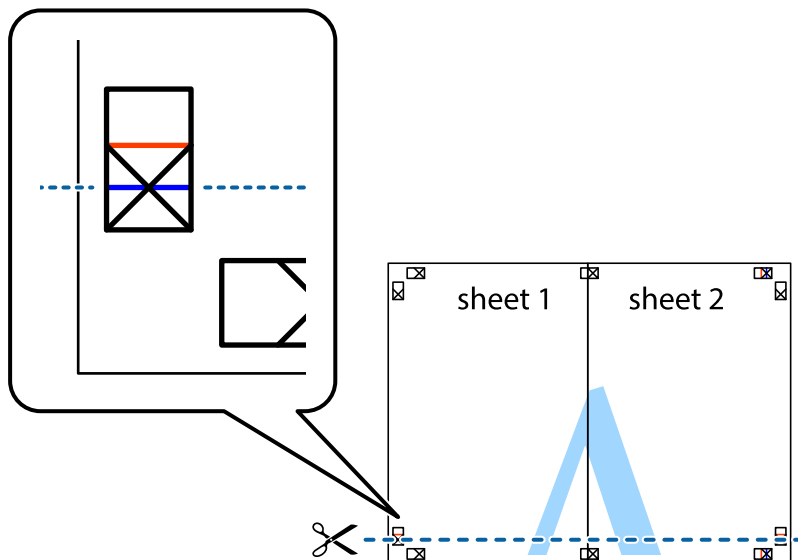
3. Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der vertikalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie links neben den Kreuzmarkierungen) durch.



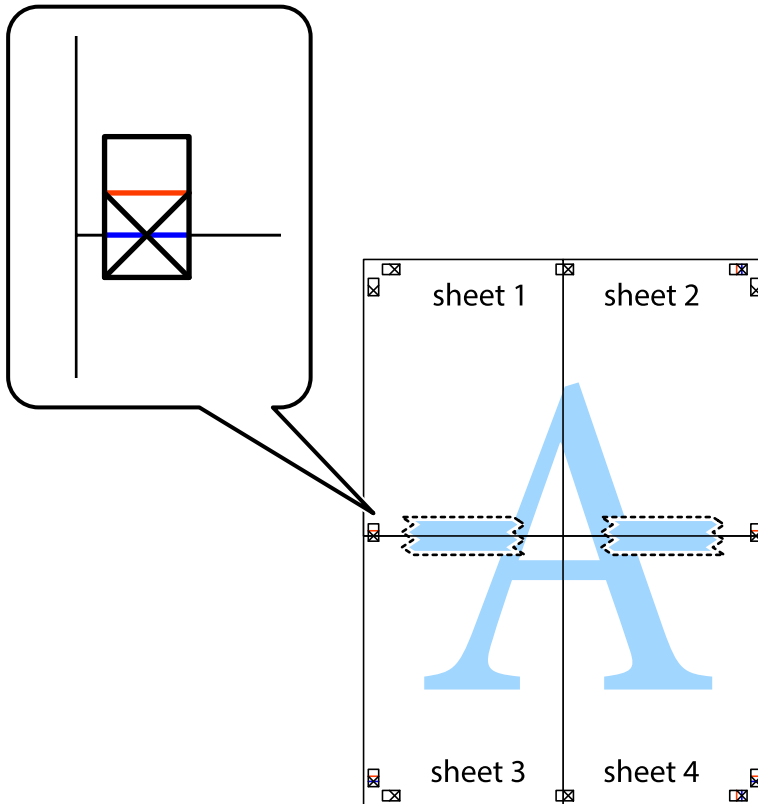
4. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.



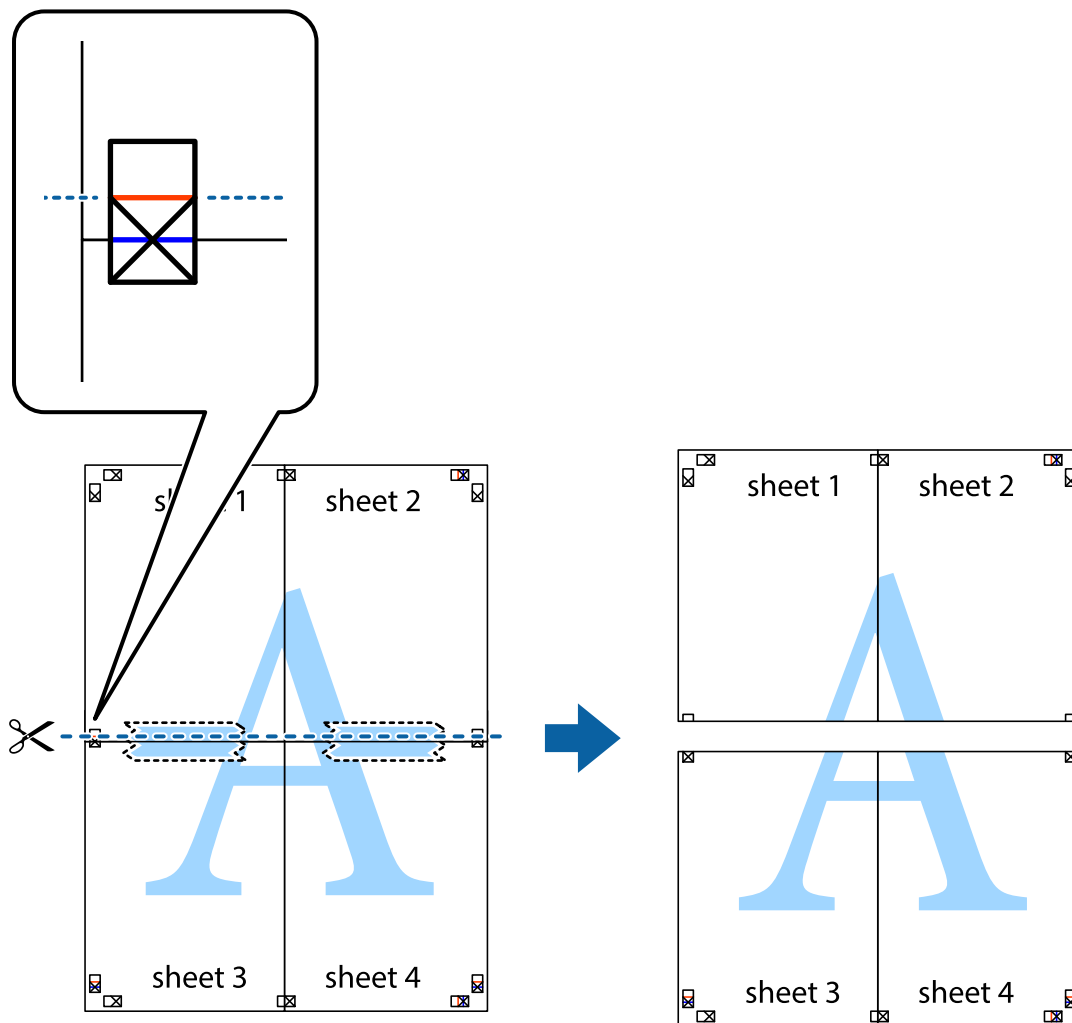
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um Sheet 3 und Sheet 4 zusammenzufügen.
6. Schneiden Sie die Ränder von Sheet 1 und Sheet 2 entlang der vertikalen blauen Linie durch die Mitte der linken und rechten Kreuzmarkierungen ab.



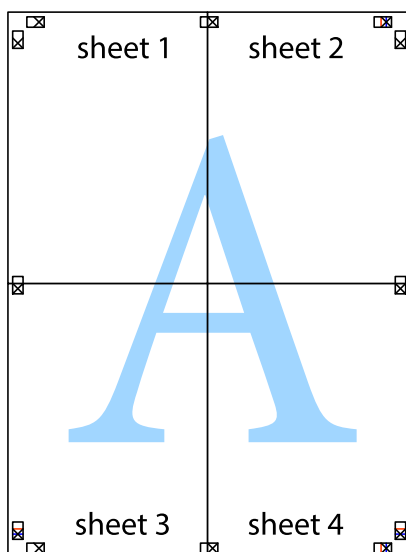
7. Platzieren Sie die Kante von Sheet 1 und Sheet 2 auf Sheet 3 und Sheet 4 und richten Sie die Kreuzmarkierungen aneinander aus. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite vorübergehend zusammen.



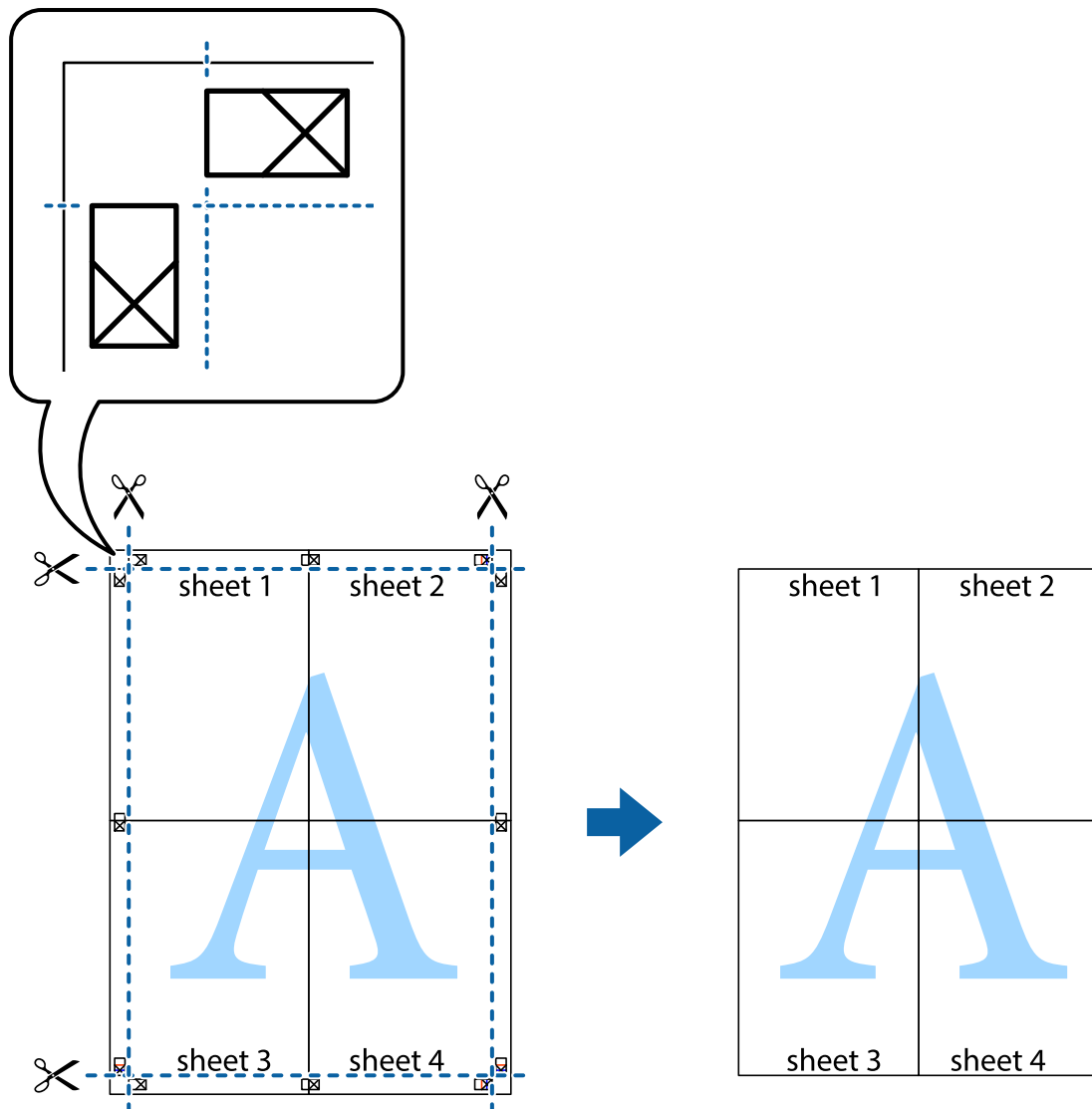
8. Schneiden Sie die zusammengeführten Blätter entlang der horizontalen roten Linie an den Ausrichtungsmarkierungen (diesmal die Linie über den Kreuzmarkierungen) durch.



9. Fügen Sie die Blätter mit Klebeband auf der Rückseite zusammen.

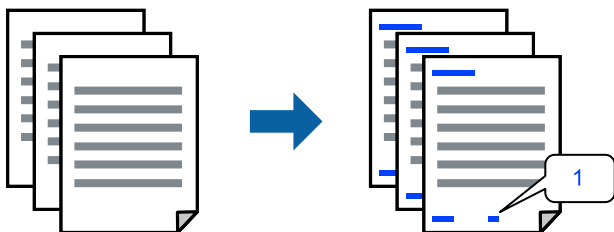


10. Schneiden Sie die verbleibenden Ränder an der äußeren Hilfslinie ab.



Drucken mit Kopf- und Fußzeile

In der Kopf- und Fußzeile können Sie Druckinformationen wie Benutzername und Druckdatum drucken.



Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Wasserzeichenfunktionen** > **Kopfzeile/Fußzeile**

Drucken eines Kopierschutzmusters

Sie können Ausdrucke mit einem Kopierschutzmuster versehen. Beim Drucken werden die Buchstaben selbst nicht gedruckt und der gesamte Ausdruck ist leicht getönt. Beim Fotokopieren erscheinen die verborgenen Buchstaben, um das Original leicht von den Kopien zu unterscheiden.



Kopierschutzmuster ist unter folgenden Bedingungen verfügbar:

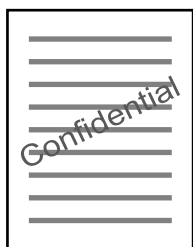
- ☐ Druckmedium: Normalpapier, Letterhead
- ☐ Qualität: Standard
- ☐ Automatischer Duplexdruck: Aus
- ☐ Randlos: nicht ausgewählt
- ☐ Farbkorrektur: Automatisch

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Wasserzeichenfunktionen** > **Kopierschutzmuster**

Drucken eines Wasserzeichens

Sie können Ausdrucke mit einem Wasserzeichen wie „Vertraulich“ versehen. Sie können auch eigene Wasserzeichen hinzufügen.



Hinweis:

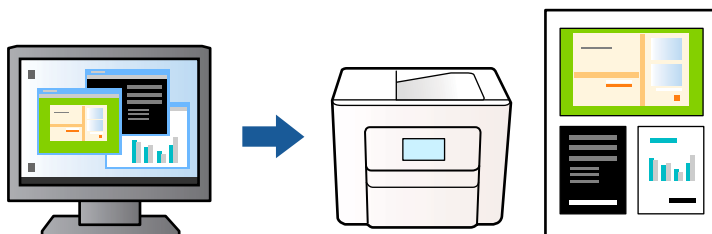
Diese Funktion ist für randloses Drucken nicht verfügbar.

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Wasserzeichenfunktionen** > **Wasserzeichen**

Gemeinsames Ausdrucken mehrerer Dateien

Mit Druckauftrag-Organisator Lite können Sie mehrere Dateien kombinieren, die von verschiedenen Anwendungen erstellt wurden, und als einen einzigen Druckauftrag drucken. Sie können für kombinierte Dateien Druckeinstellungen wie mehrseitiges Layout und 2-seitiges Drucken festlegen.



1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers **Druckauftrag-Organisator Lite** und klicken Sie dann auf **OK**.
2. Klicken Sie auf **Drucken**.
Nach dem Beginn des Druckvorgangs wird das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite angezeigt.
3. Öffnen Sie bei geöffnetem Fenster Druckauftrag-Organisator Lite die Datei, die Sie mit der aktuellen Datei kombinieren möchten, und wiederholen Sie die obigen Schritte.
4. Nach Auswahl eines Druckauftrags, der Druckprojekt im Fenster Druckauftrag-Organisator Lite hinzugefügt wurde, lässt sich das Seitenlayout bearbeiten.
5. Klicken Sie auf **Drucken** im Menü **Datei**, um den Druckvorgang zu beginnen.

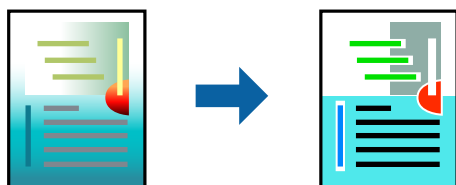
Hinweis:

Wenn das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite geschlossen wird, bevor alle Druckdaten dem Druckprojekt hinzugefügt werden, wird der derzeit von Ihnen bearbeitete Druckauftrag abgebrochen. Klicken Sie auf **Speichern** im Menü **Datei**, um den aktuellen Auftrag zu speichern. Die Dateierweiterung der gespeicherten Dateien ist „ecl“.

Zum Öffnen eines Druckprojekts klicken Sie auf **Druckauftrag-Organisator Lite** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers Drucken, um das Fenster Druckauftrag-Organisator Lite zu öffnen. Wählen Sie im Menü **Öffnen** die Option **Datei** aus, um die Datei auszuwählen.

Drucken mithilfe der Color-Universal-Funktion

Hiermit lässt sich die Deutlichkeit von Texten und Abbildungen in Druckerzeugnissen verbessern.



Universalfarbdruk ist nur verfügbar, wenn folgende Einstellungen ausgewählt sind.

- ☐ Druckmedium: Normalpapier, Letterhead
- ☐ Qualität: Standard oder höhere Qualität
- ☐ Farbe: Farbe

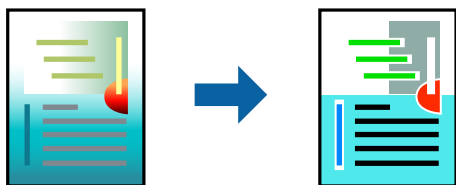
- ☐ Anwendungen: Microsoft® Office 2007 oder aktueller
- ☐ Textgröße: 96 Punkt oder kleiner

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Farbkorrektur** > **Bildoptionen** > **Universalfarbdruck**

Einstellen der Druckfarbe

Sie können die im Druckauftrag verwendeten Farben einstellen. Diese Einstellungen wirken sich nicht auf die Originaldaten aus.



PhotoEnhance erzeugt schärfere Bilder und lebhaftere Farben durch eine automatische Anpassung des Kontrasts, der Sättigung und der Helligkeit der ursprünglichen Bilddaten.

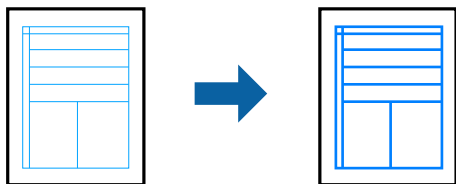
Hinweis:

PhotoEnhance passt die Farbe durch eine Positionsanalyse des Objekts an. Wenn sich also die Position des Objekts durch Verkleinern, Vergrößern, Zuschneiden oder Drehen des Bilds geändert hat, kann sich die Farbe beim Drucken unerwartet ändern. Auch durch Auswählen der Option für den randlosen Druck ändert sich die Position des Objekts und daher die Farbe. Wenn das Bild unscharf ist, wirkt der Farbton möglicherweise unnatürlich. Falls die Farbe abweicht oder unnatürlich wird, drucken Sie in einem anderen Modus als **PhotoEnhance**.

1. Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers in der Einstellung **Farbkorrektur** die Methode der Farbkorrektur aus.
 - ☐ Automatisch: Diese Einstellung passt den Farbton automatisch an die Einstellungen für den Papiertyp und die Druckqualität an.
 - ☐ Benutzerdefiniert: Klicken Sie auf **Erweitert**, falls Sie eigene Einstellungen vornehmen möchten.
2. Stellen Sie die anderen Optionen auf den Registerkarten **Haupteinstellungen** und **Weitere Optionen** je nach Bedarf ein und klicken Sie dann auf **OK**.
3. Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken zum Hervorheben dünner Linien

Mit dieser Option können dünne Linien verstärkt werden, die zu dünn zum Drucken sind.

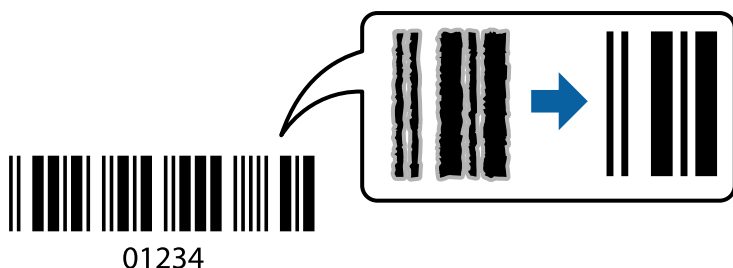


Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Weitere Optionen** > **Farbkorrektur** > **Bildoptionen** > **Dünne Linien verstärken**

Drucken deutlicher Strichcodes

Wenn gedruckte Strichcodes nicht korrekt gelesen werden können, können Sie deutlicher drucken, indem Sie das Durchdrücken der Tinte reduzieren. Aktivieren Sie diese Funktion nur, wenn der gedruckte Strichcode nicht gescannt werden kann. Je nach Anwendungsfall ist ein Nachschärfen nicht immer möglich.



Sie können diese Funktion für folgende Papiersorten und Druckqualität verwenden.

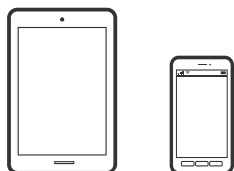
Normalpapier, Umschlag: Standard

Greifen Sie auf den Druckertreiber zu und nehmen Sie dann die folgenden Einstellungen vor.

Registerkarte **Utility** > **Erweiterte Einstellungen** > **Strichcodemodus**

Drucken von Dokumenten von mobilen Geräten

Sie können Dokumenten von einem mobilen Geräte drucken.



Drucken mit Epson Smart Panel

Mit der Anwendung Epson Smart Panel können Sie Druckervorgänge wie Drucken, Kopieren oder Scannen von einem mobilen Gerät leichter durchführen. Sie können den Drucker und das mobile Gerät über ein WLAN verbinden, die Tintenstände und den Druckerstatus überprüfen und im Falle von Fehlern nach Lösungen suchen. Außerdem können Sie leicht kopieren, indem Sie eine Kopiervoreinstellung registrieren.



Installieren Sie Epson Smart Panel über folgende URL oder den QR-Code.

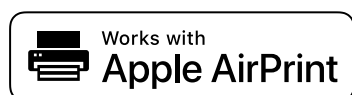
<https://support.epson.net/smpdl/>



Starten Sie Epson Smart Panel und wählen Sie dann das Druckmenü am Startbildschirm.

Drucken von Dokumenten mit AirPrint

AirPrint ermöglicht das sofortige drahtlose Drucken von iPhone, iPad, iPod touch und Mac, ohne dass Treiber installiert oder Software heruntergeladen werden muss.



Hinweis:

Wenn Sie die Papierkonfigurationsmeldung in der Systemsteuerung Ihres Druckers deaktiviert haben, können Sie AirPrint nicht verwenden. Bei Bedarf können Sie die Meldungen mit dem Link unten aktivieren.

1. So richten Sie Ihren Drucker für den drahtlosen Druck ein. Siehe Link unten.
<https://epson.sn>
2. Verbinden Sie Ihr Apple-Gerät mit dem gleichen Drahtlosnetzwerk, das auch vom Drucker verwendet wird.
3. Drucken Sie die Daten auf Ihrem Gerät über Ihren Drucker aus.

Hinweis:

Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Website.

Zugehörige Informationen

➔ „Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (iOS)“ auf Seite 124

Drucken mit Epson Print Enabler

Dokumente, E-Mails, Fotos und Webseiten lassen sich drahtlos direkt von Ihrem Android-Telefon oder -Tablet drucken (Android v7.0 oder höher). Durch ein paar Tippgesten ermittelt Ihr Android-Gerät einen an dasselbe Wireless-Netzwerk angeschlossenen Epson-Drucker.

Suchen Sie in Google Play nach Epson Print Enabler und installieren Sie die Anwendung.

Öffnen Sie die **Einstellungen** auf Ihrem Android-Gerät, wählen Sie **Drucken** aus und aktivieren Sie dann Epson Print Enabler. Tippen Sie in einer Android-Anwendung wie Chrome auf das Menüsymbol und drucken Sie den jeweiligen Bildschirminhalt.

Hinweis:

Falls Ihr Drucker nicht angezeigt wird, tippen Sie auf **Alle Drucker** und wählen Sie Ihren Drucker aus.

Drucken mit Mopria Print Service

Mit Mopria Print Service können Sie schnell und ohne Kabel von Android-Smartphones oder -Tablets drucken. Mopria Print Service installieren Sie über Google Play.



Weitere Details finden Sie auf der Mopria-Website unter <https://mopria.org>.

Drucken auf Umschlägen

Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Windows)

1. Legen Sie die Umschläge in den Drucker ein.
[„Einlegen von Umschlägen“ auf Seite 31](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf.
4. Wählen Sie die Umschlaggröße unter **Dokumentgröße** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** und wählen Sie dann die Option **Umschlag** unter **Druckmedium**.
5. Stellen Sie die anderen Optionen auf den Registerkarten **Haupteinstellungen** und **Weitere Optionen** je nach Bedarf ein und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken auf Umschlägen von einem Computer (Mac OS)

1. Legen Sie die Umschläge in den Drucker ein.
[„Einlegen von Umschlägen“ auf Seite 31](#)
2. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
3. Wählen Sie die Option **Drucken** im Menü **Datei** oder einen anderen Befehl aus, um das Dialogfeld Drucken aufzurufen.
4. Wählen Sie das Format in der Einstellung **Papierformat**.
5. Wählen Sie **Druckereinstellungen** aus dem Popup-Menü.
6. Wählen Sie die Einstellung **Umschlag** als **Medium**.
7. Stellen Sie die anderen Punkte nach Bedarf ein.

8. Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken von Webseiten

Drucken von Webseiten von einem Computer

Mit Epson Photo+ können Sie Webseiten anzeigen, bestimmte Bereiche ausschneiden und diese dann bearbeiten und drucken. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Drucken von Webseiten von mobilen Geräten

Installieren Sie Epson Smart Panel über folgende URL oder den QR-Code.

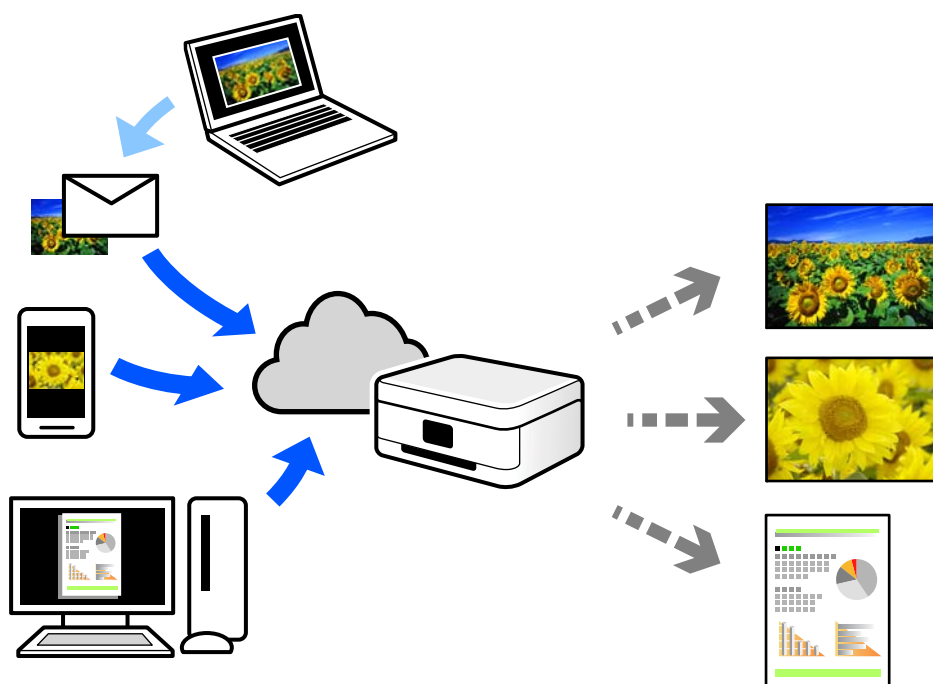
<https://support.epson.net/smpdl/>



Öffnen Sie die Website, die Sie drucken möchten, in der Webbrowser-App. Tippen Sie im Menü der Webbrowser-Anwendung auf **Freigeben**, wählen Sie **Smart Panel** und starten Sie dann den Druck.

Drucken mithilfe eines Cloud-Dienstes

Durch die Nutzung des Epson Connect Dienstes im Internet können Sie auf einfache Weise direkt von Ihrem Smartphone, Tablet-PC oder Laptop jederzeit und von praktisch überall drucken. Um diesen Dienst zu nutzen, müssen der Benutzer und der Drucker in Epson Connect registriert werden.



Im Internet sind die folgenden Funktionen verfügbar.

☐ Email Print

Beim Versenden einer E-Mail mit Anlagen wie Dokumenten oder Bildern an eine dem Drucker zugewiesene E-Mail-Adresse können diese E-Mail und die Anlagen an einem Remote-Standort wie Ihrer Wohnung oder einem Bürodrucker gedruckt werden.

☐ Epson Smart Panel

Diese Anwendung ist für iOS und Android verfügbar und ermöglicht Ihnen das Drucken oder Scannen von einem Smartphone oder Tablet aus. Dokumente, Bilder und Websites lassen sich drucken, indem sie direkt an einen Drucker im gleichen WLAN gesendet werden.

☐ Remote Print Driver

Dies ist ein vom Remote-Druckertreiber unterstützter gemeinsam genutzter Treiber. Das Drucken über einen Remote-Drucker erfolgt wie gewohnt durch Ändern des Druckers im Anwendungsfenster.

Einzelheiten zum Einrichten und Drucken finden Sie im Webportal von Epson Connect.

<https://www.epsonconnect.com/>

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)



Kopieren

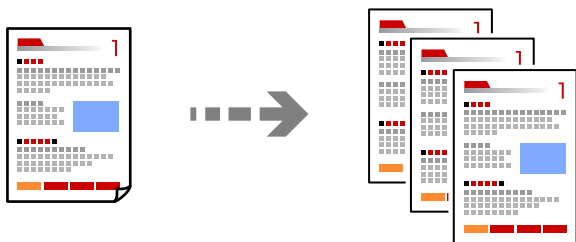
Verfügbare Kopiermethoden.	58
Mehr Menüoptionen für das Kopieren.	62

Verfügbare Kopiermethoden

Legen Sie die Vorlagen auf das Vorlagenglas und wählen Sie dann das Menü **Kopieren** auf dem Startbildschirm.

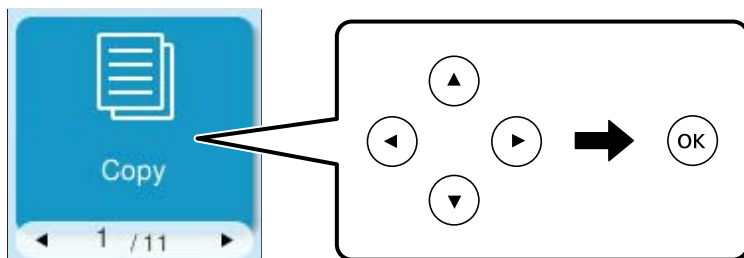
Kopieren von Vorlagen

Dieser Abschnitt erläutert die Schritte zum Kopieren von Vorlagen in Farbe oder Schwarzweiß.



1. Legen Sie Papier in den Drucker ein.
[„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29](#)
2. Legen Sie die Vorlagen ein.
[„Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas“ auf Seite 34](#)
3. Wählen Sie **Kopieren** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.



4. Wählen Sie **Farbe** oder **SW**.
5. Legen Sie die Anzahl der Kopien wie erforderlich fest.
6. Drücken Sie die Taste ◊.

Hinweis:

Farbe, Größe und Rand des kopierten Bilds weichen leicht vom Original ab.

2-seitiges Kopieren

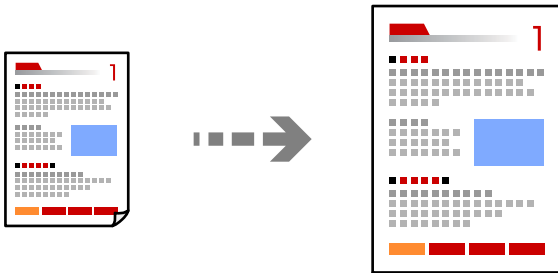
Kopieren Sie mehrere Vorlagen auf beide Papierseiten.



Kopieren > Mehr > Einstellungen > Einst. ändern > 2-seitig

Kopieren durch Vergrößern oder Verkleinern

Sie können Vorlagen mit einer bestimmten Vergrößerung kopieren.



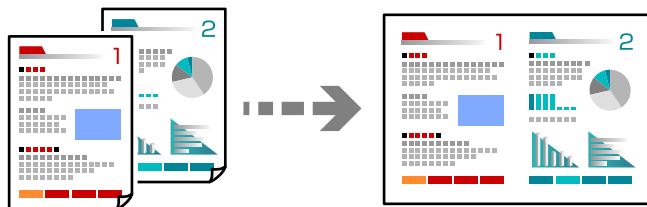
Kopieren > Mehr > Einstellungen > Einst. ändern > Zoom

Zugehörige Informationen

➔ „Mehr Menüoptionen für das Kopieren“ auf Seite 62

Kopieren mehrerer Vorlagen auf ein Blatt

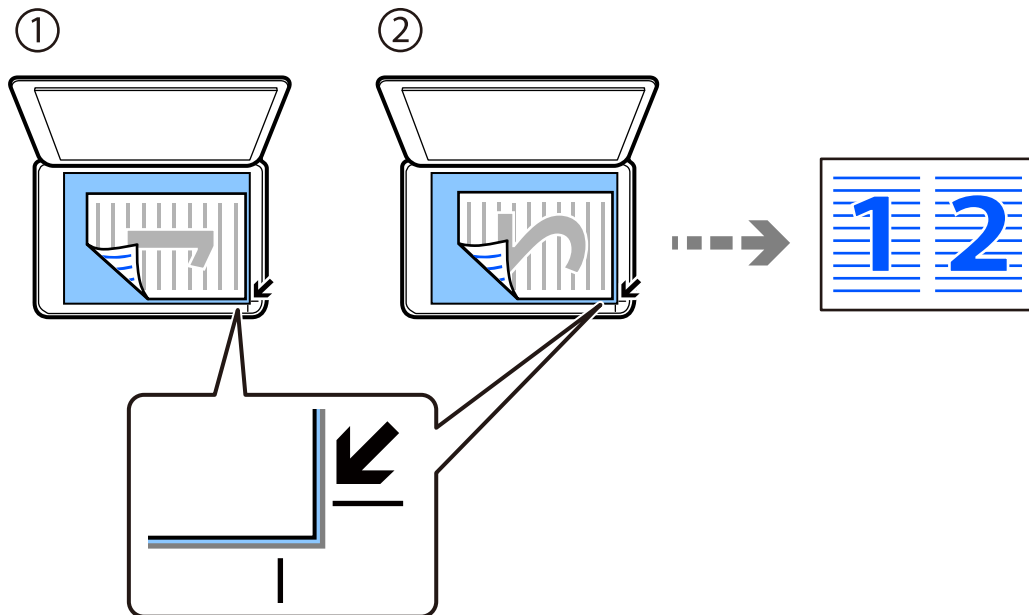
Sie können mehrere Vorlagen auf ein einziges Blatt kopieren.



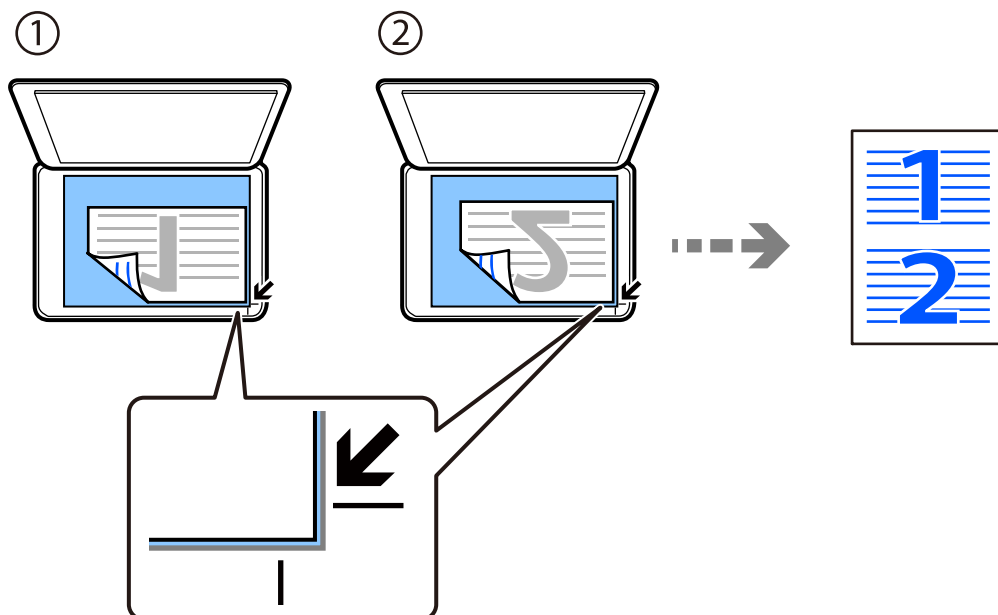
Kopieren > 2 hochFarbe

Platzieren Sie Vorlagen mit der bedruckten Seite nach unten wie nachstehend abgebildet.

☐ Horizontales Kopieren von Vorlagen



☐ Vertikales Kopieren von Vorlagen



Hinweis:

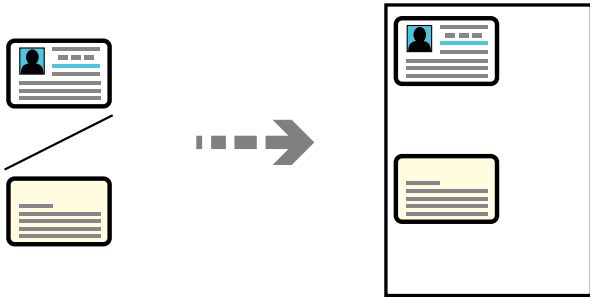
Sie können auch **Mehr** wählen, um die Einstellungen zu ändern. Erläuterungen zu den Einstellungsoptionen finden Sie in den entsprechenden Informationen.

Zugehörige Informationen

➔ „Mehr Menüoptionen für das Kopieren“ auf Seite 62

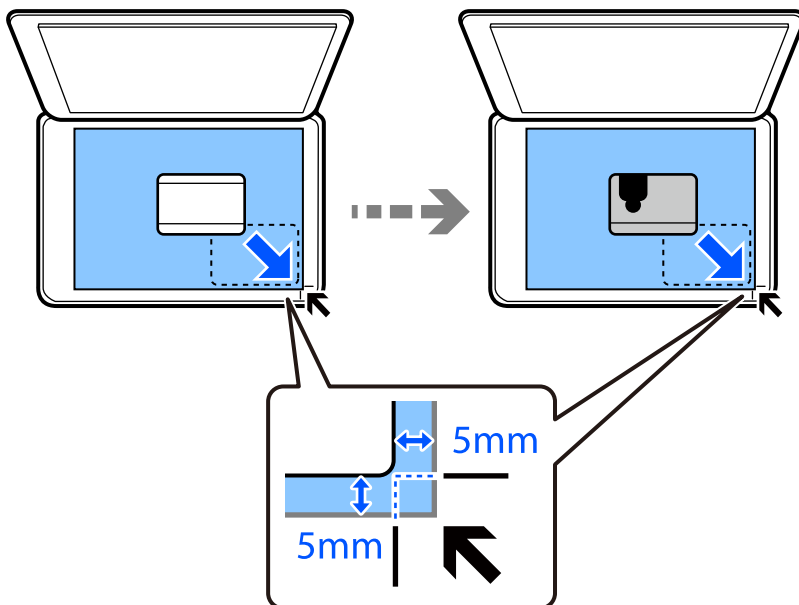
Kopieren einer ID-Karte

Scannt beide Seiten einer ID-Karte ein und kopiert diese auf eine A4-Seite.



Kopieren > Mehr > Einstellungen > Einst. ändern > Ausweis-Kopie

Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten ein und schieben Sie sie bis zur Eckmarkierung. Legen Sie eine ID-Karte im Abstand von etwa 5 mm von der Eckmarkierung des Vorlagenglases.

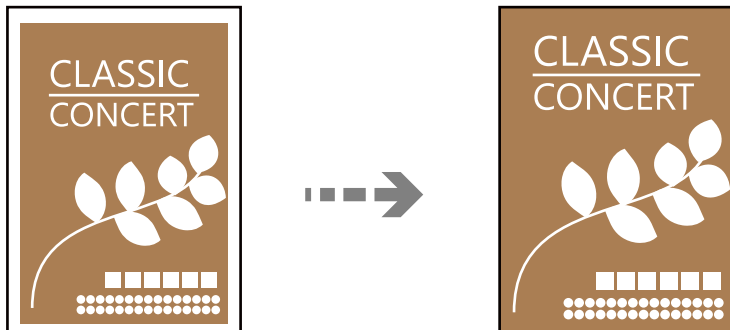


Zugehörige Informationen

➡ „Mehr Menüoptionen für das Kopieren“ auf Seite 62

Kopieren ohne Ränder

Erstellt Kopien ohne Ränder an den Kanten des Papiers. Das Bild wird ein wenig vergrößert, um die Ränder an den Kanten des Papiers zu entfernen.



Kopieren > Mehr > Einstellungen > Einst. ändern > Randlos-Kopie

Mehr Menüoptionen für das Kopieren

Sie können diese Einstellungen unter **Kopieren > Mehr** am Startbildschirm vornehmen.

Anzahl der Kopien:

Geben Sie die Anzahl der Kopien ein.

Ausweis-Kopie:

Scannt beide Seiten einer ID-Karte ein und kopiert diese auf eine Seite eines Blattes.

Einstellungen:

Der Bildschirm mit Druckeinstellungen wird angezeigt. Drücken Sie zum Ändern der Einstellungen die Taste ▼.

Dichte:

Erhöhen Sie die Dichte, wenn die Kopierergebnisse blass sind. Verringern Sie die Dichte, wenn die Tinte verschmiert.

Papiereinstellung:

Wählen Sie das eingelegte Papierformat und die Papiersorte.

Zoom:

Konfiguriert das Verhältnis der Vergrößerung oder Verkleinerung. Wählen Sie die Vergrößerung aus dem Menü entsprechend dem Papier und der Vorlage, die Sie drucken möchten.

Autom. Anpass. :

Erfasst den Scanbereich und vergrößert oder verkleinert die Vorlage automatisch entsprechend dem gewählten Papierformat.

Originalgröße:

Wählen Sie das Format der Vorlage aus. Wählen Sie beim Kopieren von Vorlagen ohne Standardformat das Format aus, das der Vorlage am nächsten kommt.

Multi-Page:

Wählen Sie das Kopier-Layout.

☐ Einzelne Seite

Kopiert eine einseitige Vorlage auf ein einzelnes Blatt Papier.

☐ 2 hoch

Kopiert zwei einseitige Vorlagen auf ein einzelnes Blatt Papier im Layout 2 hoch. Wählen Sie die Layout-Reihenfolge und die Ausrichtung Ihrer Vorlage.

Qualität:

Wählen Sie die Qualität für die Kopien. Die Auswahl von **Hoch** bietet höhere Druckqualität, aber ggf. eine geringere Druckgeschwindigkeit.

Scannen

Grundlegende Informationen zum Scannen.	65
Scannen von Vorlagen an einen Computer.	69
Scannen mit WSD.	71
Scannen von Vorlagen an ein Mobilgerät.	73
Erweitertes Scannen.	73

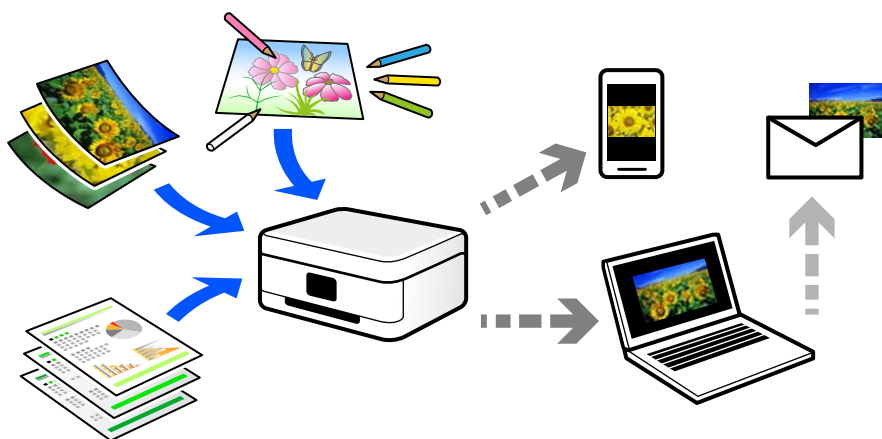
Grundlegende Informationen zum Scannen

Was ist ein „Scan“?

Ein „Scan“ ist ein Vorgang, bei dem optische Informationen von Papierdaten (z. B. Dokumente, Ausschnitte aus Zeitschriften, Fotos, handschriftliche Illustrationen) in digitale Daten umgewandelt werden.

Sie können gescannte Daten als digitales Bild im JPEG- oder PDF-Format speichern.

Anschließend können Sie das Bild drucken, per E-Mail senden usw.



Verwenden der Scanfunktion

Sie können die Scanfunktion auf vielfältige Weise nutzen, um Ihr Leben einfacher zu gestalten.

- ☐ Scannen Sie ein Papierdokument und wandeln Sie es in digitale Daten um, um es auf einem Computer oder Mobilgerät zu lesen.
- ☐ Scannen Sie Tickets oder Flyer, um die Originale entsorgen zu können und Unordnung zu reduzieren.
- ☐ Scannen Sie wichtige Dokumente und sichern Sie sie in Cloud-Diensten oder anderen Speichermedien, falls sie einmal verloren gehen.
- ☐ Senden Sie gescannte Fotos oder Dokumente per E-Mail an Freunde.
- ☐ Scannen Sie Handzeichnungen usw. und teilen Sie sie in Social Media in einer deutlich besseren Qualität als es durchs Fotografieren mit Ihrem Mobilgerät möglich wäre.
- ☐ Scannen und speichern Sie Ihre Lieblingsseiten aus Zeitungen oder Zeitschriften und entsorgen Sie die Originale.

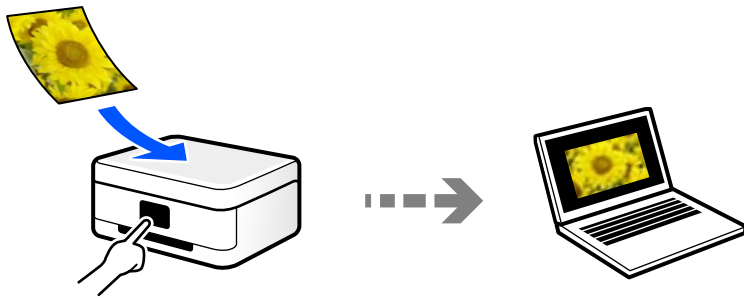
Verfügbare Scanmethoden

Sie können eine der folgenden Methoden zum Scannen mit diesem Drucker verwenden.

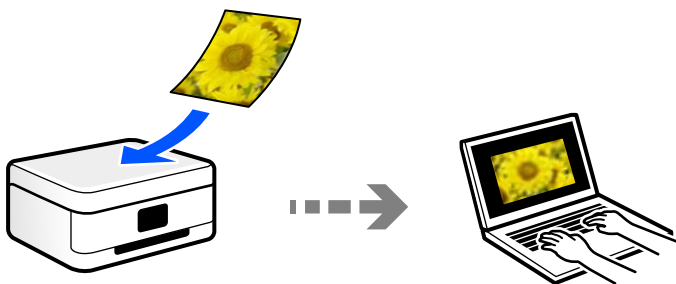
Scannen an einen Computer

Es gibt zwei Methoden zum Scannen von Vorlagen an einen Computer: Scannen vom Bedienfeld des Druckers und Scannen vom Computer.

Sie können ganz einfach vom Bedienfeld aus scannen.



Verwenden Sie die Scananwendung Epson ScanSmart, um vom Computer aus zu scannen. Sie können Bilder nach dem Scannen bearbeiten.



Scannen mit WSD

Sie können das gescannte Bild mit der WSD-Funktion auf einem Computer speichern, der mit dem Drucker verbunden ist.

Wenn Sie Windows 7 verwenden, müssen Sie vor dem Scannen WSD-Einstellungen auf Ihrem Computer vornehmen.

Einrichten eines WSD-Anschlusses

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie einen WSD-Anschluss unter Windows 7 einrichten können.

Hinweis:

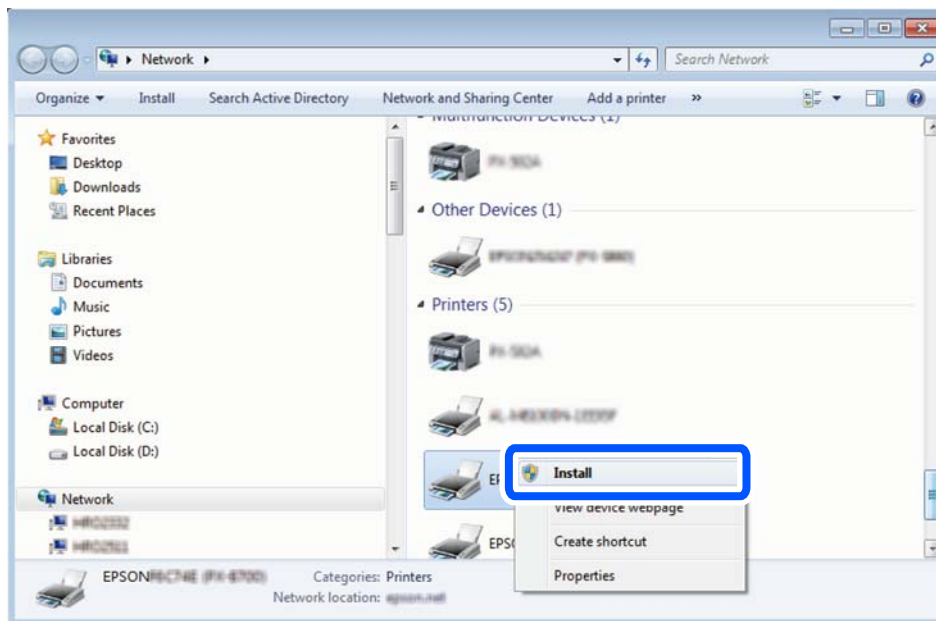
Unter Windows 8 oder aktueller wird der WSD-Anschluss automatisch eingerichtet.

Für die Einrichtung eines WSD-Anschlusses ist Folgendes erforderlich.

- ☐ Drucker und Computer sind mit dem Netzwerk verbunden.
- ☐ Der Druckertreiber ist auf dem Computer installiert.

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Klicken Sie am Computer auf Start und anschließend auf **Netzwerk**.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und anschließend auf **Installieren**.
Klicken Sie bei Anzeige der **Benutzerkontensteuerung** auf **Fortsetzen**.

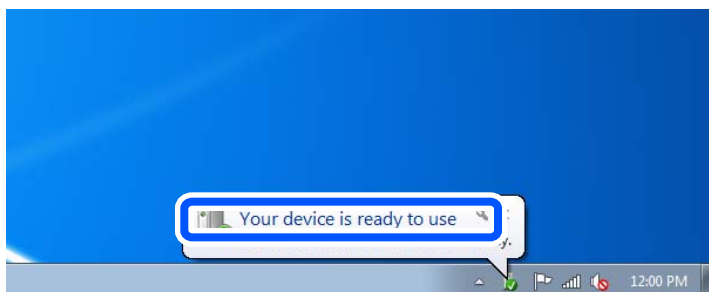
Klicken Sie auf **Deinstallieren** und beginnen Sie von vorn, wenn der Bildschirm **Deinstallieren** erscheint.



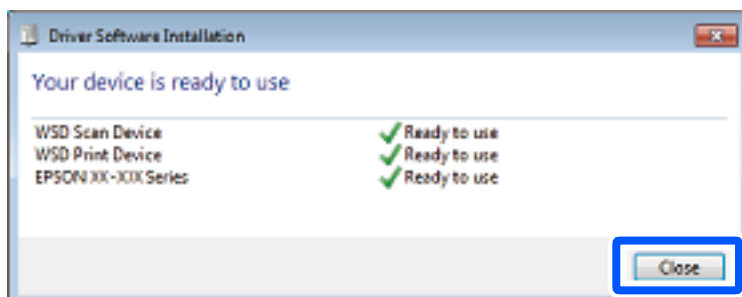
Hinweis:

Der im Netzwerk eingestellte Druckername und Modellname (EPSON XXXXXX (XX-XXXX)) werden im Netzbildschirm angezeigt. Sie können den im Netzwerk eingestellten Druckernamen im Bedienfeld des Druckers oder auf einem Ausdruck des Netzwerkstatusblattes überprüfen.

4. Klicken Sie auf **Ihr Gerät ist betriebsbereit**.



5. Prüfen Sie die Meldung und klicken Sie dann auf **Schließen**.



6. Öffnen Sie das Fenster **Geräte und Drucker**.

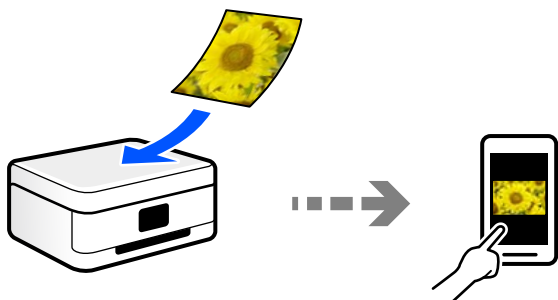
Windows 7

Klicken Sie auf Start > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** (oder **Hardware**) > **Geräte und Drucker**.

7. Achten Sie darauf, dass ein Symbol mit dem Druckernamen im Netzwerk angezeigt wird.
Wählen Sie den Druckernamen, wenn Sie WSD verwenden.

Direktes Scannen von Mobilgeräten

Sie können gescannte Bilder direkt auf einem Mobilgerät speichern, indem Sie die Anwendung Epson Smart Panel verwenden.



Empfohlene Dateiformate für Ihre Vorhaben

In der Regel ist das JPEG-Format am besten für Fotos und das PDF-Format am besten für Dokumente geeignet.

In den folgenden Beschreibungen finden Sie Informationen, die Ihnen helfen, das beste Format für Ihre Vorhaben auszuwählen.

Dateiformat	Beschreibung
JPEG (.jpg)	Ein Dateiformat, mit dem Sie die zu speichernden Daten komprimieren können. Wenn der Komprimierungsgrad zu hoch ist, nimmt die Bildqualität ab und Sie können die ursprüngliche Bildqualität nicht wiederherstellen. Das ist das Standardbildformat für Digitalkameras. Dieses Format eignet sich für Bilder mit vielen Farben.
PDF (.pdf)	Ein allgemeines Dateiformat, das unter verschiedenen Betriebssystemen benutzt werden kann und überall das gleiche Niveau hinsichtlich Bildschirmdarstellung und Druckergebnis bietet. Sie können PDF-Dateien mithilfe von spezieller PDF-Lesesoftware oder von Webbrowsern anzeigen.

Empfohlene Auflösungen für Ihre Vorhaben

Die Auflösung gibt die Anzahl der Pixel (kleiner Bereich eines Bildes) pro Zoll (25,4 mm) an und wird in dpi (dots per inch; Punkte pro Zoll) gemessen. Der Vorteil, die Auflösung zu erhöhen, besteht darin, dass die Details im Bild feiner werden. Es kann jedoch auch die folgenden Nachteile haben.

- ☐ Die Dateigröße wird groß
(Wenn Sie die Auflösung verdoppelt, wird die Dateigröße etwa viermal größer.)
- ☐ Das Scannen, Speichern und Lesen des Bildes nimmt viel Zeit in Anspruch
- ☐ Das Bild wird zu groß für die Anzeige oder den Druck auf dem Papier

Die Informationen in der Tabelle helfen Ihnen, die passende Auflösung für den Zweck des gescannten Bildes auszuwählen.

Zweck	Auflösung (Referenz)
Anzeigen auf einem Computer Senden per E-Mail	Bis zu 200 dpi
Drucken mit einem Drucker	200 bis 300 dpi

Scannen von Vorlagen an einen Computer

Es gibt zwei Methoden zum Scannen von Vorlagen an einen Computer: Scannen vom Bedienfeld des Druckers und Scannen vom Computer.

Scannen über das Bedienfeld

Um diese Funktion zu verwenden, stellen Sie sicher, dass die folgenden Anwendungen auf dem Computer installiert sind.

OS	Zur Benutzung benötigte Anwendung	Prüfung auf installierte Anwendungen
Windows 11	☐ Epson ScanSmart ☐ Epson Scan 2	Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und überprüfen Sie dann den Ordner All apps > Epson Software > Epson ScanSmart und den Ordner EPSON > Epson Scan 2 .
Windows 10	☐ Epson ScanSmart ☐ Epson Scan 2	Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und überprüfen Sie dann den Ordner Epson Software > Epson ScanSmart und den Ordner EPSON > Epson Scan 2 .
Windows 8.1 / Windows 8	☐ Epson ScanSmart ☐ Epson Scan 2	Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und prüfen Sie dann das angezeigte Symbol.
Windows 7	☐ Epson ScanSmart ☐ Epson Scan 2	Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann Alle Programme . Überprüfen Sie anschließend den Ordner Epson Software > Epson ScanSmart und den Ordner EPSON > Epson Scan 2 .
OS X El Capitan (10.11) oder höher	☐ Epson ScanSmart ☐ Epson Scan 2	Wählen Sie Gehe zu > Programme > Epson Software aus.
OS X Yosemite (10.10) / OS X Mavericks (10.9.5)	☐ Epson Event Manager ☐ Epson Scan 2	Wählen Sie Gehe zu > Programme > Epson Software aus.

Wenn die Anwendung nicht installiert ist, laden Sie sie von der Epson-Website herunter und installieren Sie sie.

www.epson.com

Hinweis:

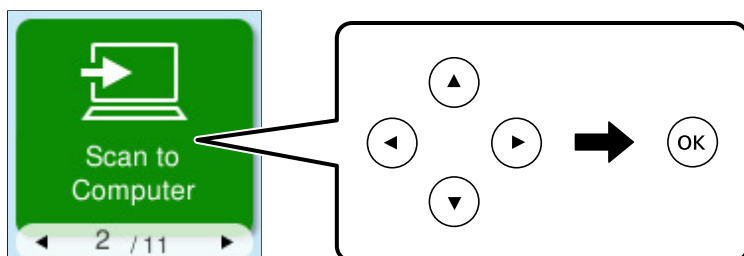
Bei Windows Server-Betriebssystemen können Sie diese Funktion nicht nutzen.

1. Legen Sie die Vorlagen ein.

„Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas“ auf Seite 34

2. Wählen Sie **An Computer scannen** auf dem Bedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.



3. Wählen Sie, wie das gescannte Bild auf einem Computer gespeichert werden soll.

- ☐ Vorschau am Computer (Windows bzw. OS X El Capitan (10.11) oder höher): Zeigt das gescannte Bild auf einem Computer an, bevor Bilder gespeichert werden.
- ☐ Als JPEG speichern: Speichert das gescannte Bild im JPEG-Format.
- ☐ Als PDF speichern: Speichert das gescannte Bild im PDF-Format.

4. Wenn der Bildschirm **Computer wählen** angezeigt wird, wählen Sie einen Computer, auf dem die gescannten Bilder gespeichert werden sollen.

5. Drücken Sie die Taste ◊.

Bei Verwendung von Windows oder OS X El Capitan (10.11) oder höher: Epson ScanSmart wird automatisch auf Ihrem Computer gestartet, und das Scannen wird gestartet.

Hinweis:

- ☐ Genaue Informationen zur Verwendung der Software finden Sie in der Hilfe zu Epson ScanSmart. Klicken Sie auf **Hilfe** im Bildschirm Epson ScanSmart, um die Hilfe zu öffnen.
- ☐ Farbe, Format und Rand des gescannten Bildes können vom Original abweichen.

Scannen von einem Computer

Sie können von einem Computer mithilfe von Epson ScanSmart scannen.

Mit dieser Anwendung können Sie Dokumente und Fotos problemlos scannen und die gespeicherten Bilder anschließend in einfachen Schritten speichern.

Hinweis:

Die Betriebssysteme Windows Server werden nicht unterstützt.

1. Legen Sie die Vorlagen ein.

„Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas“ auf Seite 34

2. Starten Sie Epson ScanSmart.

- ☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie **Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

☐ Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie dann **Alle Programme > Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Epson ScanSmart**.

3. Wenn der Bildschirm Epson ScanSmart angezeigt wird, folgen Sie zum Scannen der Bildschirmanleitung.

Hinweis:

Klicken Sie auf **Hilfe**, um ausführliche Informationen zum Betrieb anzuzeigen.

Scannen mit WSD

Sie können das gescannte Bild mit der WSD-Funktion auf einem Computer speichern, der mit dem Drucker verbunden ist.

- ☐ Diese Funktion ist nur für Computer mit Windows 7 oder aktueller verfügbar.

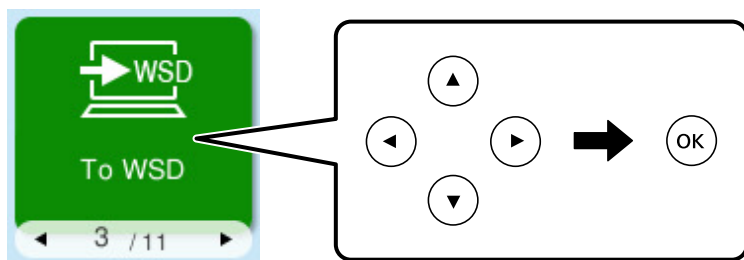
- ☐ Wenn Sie Windows 7 verwenden, muss der Computer vorher mit dieser Funktion eingerichtet werden.
[„Einrichten eines WSD-Anschlusses“ auf Seite 66](#)

1. Legen Sie die Vorlagen ein.

[„Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas“ auf Seite 34](#)

2. Wählen Sie **Zu WSD** auf dem Bedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.



3. Wählen Sie einen Computer aus.

4. Drücken Sie die Taste ◈.

Einrichten eines WSD-Anschlusses

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie einen WSD-Anschluss unter Windows 7 einrichten können.

Hinweis:

Unter Windows 8 oder aktueller wird der WSD-Anschluss automatisch eingerichtet.

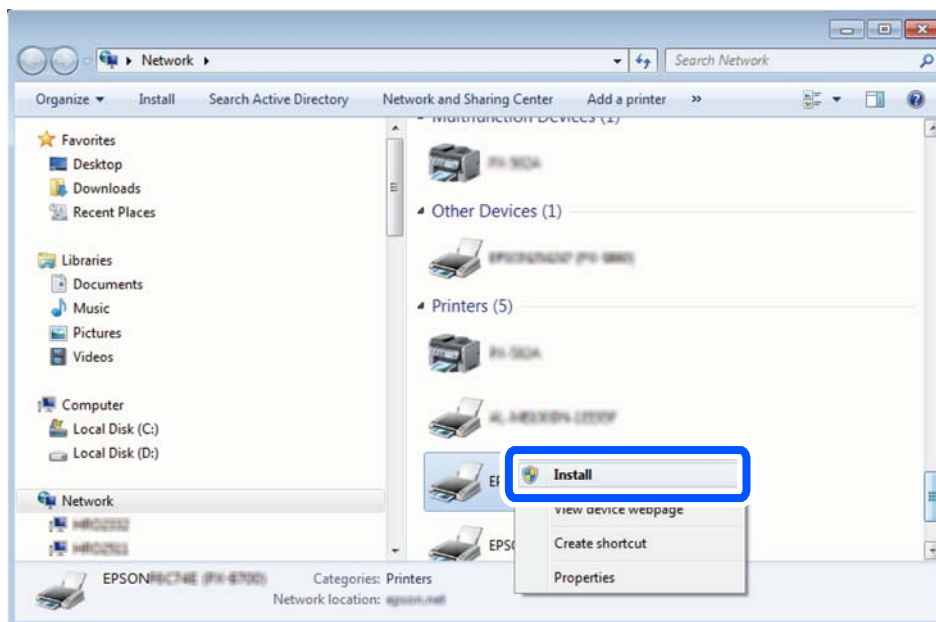
Für die Einrichtung eines WSD-Anschlusses ist Folgendes erforderlich.

- ☐ Drucker und Computer sind mit dem Netzwerk verbunden.
- ☐ Der Druckertreiber ist auf dem Computer installiert.

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Klicken Sie am Computer auf Start und anschließend auf **Netzwerk**.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und anschließend auf **Installieren**.

Klicken Sie bei Anzeige der **Benutzerkontensteuerung** auf **Fortsetzen**.

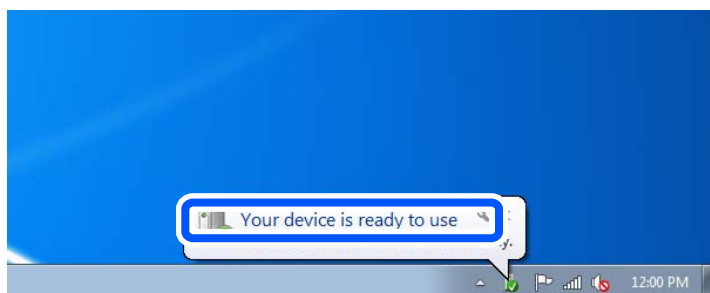
Klicken Sie auf **Deinstallieren** und beginnen Sie von vorn, wenn der Bildschirm **Deinstallieren** erscheint.



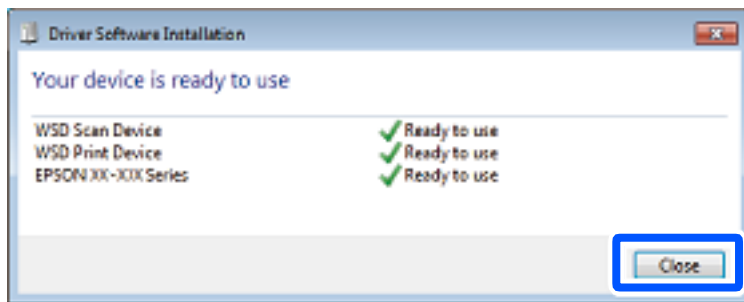
Hinweis:

Der im Netzwerk eingestellte Druckername und Modellname (EPSON XXXXXX (XX-XXXX)) werden im Netzwerkbildschirm angezeigt. Sie können den im Netzwerk eingestellten Druckernamen im Bedienfeld des Druckers oder auf einem Ausdruck des Netzwerkstatusblattes überprüfen.

4. Klicken Sie auf **Ihr Gerät ist betriebsbereit**.



5. Prüfen Sie die Meldung und klicken Sie dann auf **Schließen**.



6. Öffnen Sie das Fenster **Geräte und Drucker**.

Windows 7

Klicken Sie auf Start > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** (oder **Hardware**) > **Geräte und Drucker**.

7. Achten Sie darauf, dass ein Symbol mit dem Druckernamen im Netzwerk angezeigt wird.
Wählen Sie den Druckernamen, wenn Sie WSD verwenden.

Scannen von Vorlagen an ein Mobilgerät

Hinweis:

Installieren Sie vor dem Scannen Epson Smart Panel auf Ihrem Mobilgerät.

1. Legen Sie die Vorlagen ein.
„[Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen](#)“ auf Seite 33
2. Starten Sie Epson Smart Panel auf dem Mobilgerät.
3. Wählen Sie das Scanmenü auf dem Startbildschirm.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Bilder einzuscannen und zu speichern.

Erweitertes Scannen

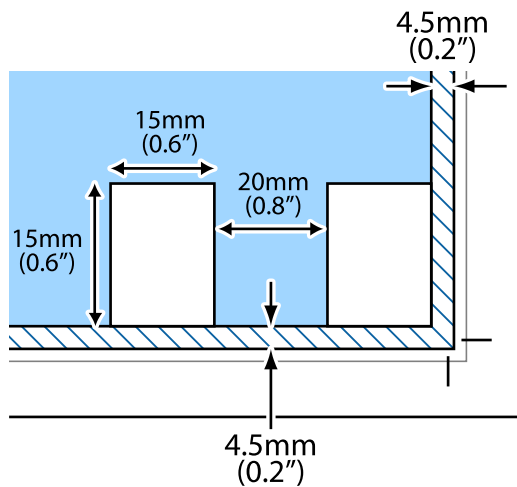
Gleichzeitiges Scannen mehrerer Fotos

Mit Epson ScanSmart lassen sich mehrere Fotos gleichzeitig scannen und als einzelne Bilder speichern.

Hinweis:

Die Betriebssysteme Windows Server werden nicht unterstützt.

1. Legen Sie die Fotos auf das Vorlagenglas auf. Legen Sie die Fotos etwa 4,5 mm (0,2 Zoll) vom horizontalen bzw. vertikalen Rand des Vorlagenglases auf; achten Sie auf einen Abstand von mindestens 20 mm (0,8 Zoll) zwischen den Fotos.



Hinweis:

Die Fotos sollten größer als 15×15 mm (0,6×0,6 Zoll) sein.

2. Starten Sie Epson ScanSmart.

☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie **Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

☐ Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie dann **Alle Programme > Epson Software > Epson ScanSmart**.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Epson ScanSmart**.

3. Wenn der Bildschirm Epson ScanSmart angezeigt wird, folgen Sie zum Scannen der Bildschirmanleitung.

Die gescannten Fotos werden als einzelne Bilder gespeichert.



Druckerwartung

Kontrollieren des Tintenstands.	76
Verbessern der Druck-, Kopier- und Scanqualität.	76
Reinigen des Druckers.	87
Reinigung verschütteter Tinte.	88

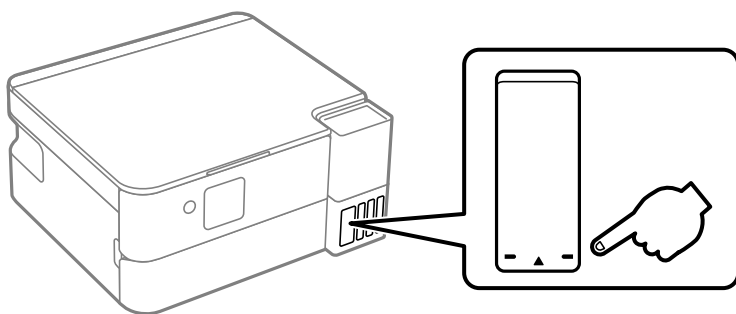
Kontrollieren des Tintenstands

Stellen Sie mit einer Sichtprüfung der Tintenstände in allen Tintenbehältern im Drucker die tatsächlich verbleibende Tintenmenge fest.



Wichtig:

Wenn Sie den Drucker bei einem Tintenstand unter der unteren Linie längere Zeit verwenden, kann der Drucker beschädigt werden.



Hinweis:

Sie können auch die ungefähren Tintenstände über den Statusmonitor im Druckertreiber prüfen.

☐ Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **EPSON Status Monitor 3** auf **Utility**.

Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.

☐ Mac OS

Apple menu > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) > Epson(XXXX) > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **EPSON Status Monitor**

Zugehörige Informationen

- ➔ „Es ist Zeit, die Tintenpatronen aufzufüllen“ auf Seite 155
- ➔ „Es ist Zeit, den Wartungskasten auszutauschen“ auf Seite 160

Verbessern der Druck-, Kopier- und Scanqualität

Anpassen der Druckqualität

Wenn Sie feststellen, dass leere Seiten ausgeworfen werden, vertikale Linien falsch ausgerichtet sind, verschwommene Bilder oder horizontale Bänderung auftreten, versuchen Sie **Anpassung Druckqualität**.



Wichtig:

Druckkopfreinigung könnte nach Durchführung von **Anpassung Druckqualität** erforderlich sein. Prüfen Sie folgende Elemente bei Durchführung der Druckkopfreinigung.

- ☐ Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht, weshalb sie nicht häufiger als nötig durchgeführt werden sollte.
- ☐ Bei niedrigem Tintenstand können Sie den Druckkopf ggf. nicht reinigen.
- ☐ Schalten Sie den Drucker während der Druckkopfreinigung nicht aus. Wenn der Druckkopf-Reinigungsvorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.
2. Wählen Sie **Anpassung Druckqualität**.
3. Befolgen Sie zum Drucken des Anpassungsmusters die Anweisungen auf dem Bildschirm und scannen Sie es.



Achtung:

Schließen Sie die Dokumentabdeckung vor dem Scannen.

Die Anpassungen erfolgen automatisch.

Hinweis:

- ☐ Selbst wenn ein leeres Blatt ausgeworfen wird, befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zum Scannen. Wenn Sie ein leeres Blatt Papier scannen, schlägt der Scan fehl. Wenn dies geschieht, wählen Sie **Abbrechen** und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen.
- ☐ Prüfen Sie Folgendes, wenn der Scan fehlschlägt.
 - ☐ Beim Auflegen des Anpassungsmusters auf das Vorlagenglas
Prüfen Sie das auf das Vorlagenglas gelegte Papier und wählen Sie **Scan starten**. Wenn das Papier gefaltet oder nicht richtig an der Eckmarkierung ausgerichtet ist, kann es nicht gescannt werden.
 - ☐ Beim Auflegen eines leeren Blattes Papier auf das Vorlagenglas
Drücken Sie die Taste und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.
- ☐ Wenn sich das Problem selbst nach Durchführung von **Anpassung Druckqualität** verbessert, rufen Sie zur Durchführung aller verfügbaren Druckkopfanpassungen (Düsentest, Reinigung, Ausrichtungsanpassung) **Wartung** auf. Weitere Einzelheiten finden Sie in den verwandten Informationen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77
- ➔ „Ausrichten des Druckkopfs“ auf Seite 82

Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs

Verstopfte Düsen führen zu einem blassen Druckergebnis, Streifen oder unerwarteten Farben. Wenn die Düsen stark verstopft sind, wird ein leeres Blatt gedruckt. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert, prüfen Sie zunächst mit dem Düsentest, ob die Düsen verstopft sind. Falls die Düsen verstopft sind, sollte der Druckkopf gereinigt werden.



Wichtig:

- ☐ Öffnen Sie die Scannereinheit nicht. Schalten Sie auch nicht den Drucker während des Druckkopf-Reinigungsvorgangs aus. Wenn der Druckkopf-Reinigungsvorgang nicht abgeschlossen wird, können Sie u. U. nicht drucken.
- ☐ Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht, weshalb sie nicht häufiger als nötig durchgeführt werden sollte.
- ☐ Bei niedrigem Tintenstand können Sie den Druckkopf ggf. nicht reinigen.
- ☐ Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie den Düsentest und Reinigung 3-mal oder Powerreinigung einmal wiederholt haben, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch. Es wird empfohlen, den Drucker auszuschalten. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie eine Tinten-Kraftreinigung aus. Verbessert sich die Druckqualität auch dann noch immer nicht, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst.
- ☐ Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, trennen Sie den Drucker nicht vom Netz, wenn er eingeschaltet ist.

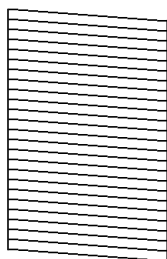
Sie können den Druckkopf über das Bedienfeld des Druckers überprüfen und reinigen.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

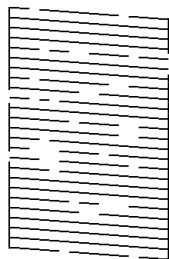
Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Düsentest**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Papier einzulegen und das Düsentestmuster auszudrucken.
4. Kontrollieren Sie das Muster, um zu überprüfen, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

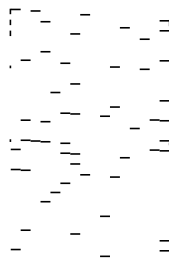
A) OK



B) NG



C) NG



☐ A:

Alle Zeilen werden gedruckt. Wählen Sie **Nein**. Keine weiteren Schritte sind nötig.

☐ B oder ähnlich wie B

Einige Düsen sind verstopft. Wählen Sie **Ja - Reinigung** und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Druckkopf zu reinigen.

Nach Abschluss der Reinigung wird das Düsentestmuster automatisch gedruckt.

- ☐ C oder ähnlich wie C

Wenn der Ausdruck als leere Seite ausgegeben wird oder mehr als die Hälfte davon fehlt, weist dies darauf hin, dass die meisten Düsen verstopft sind. Wählen Sie **Ja — Powerreinigung** und befolgen Sie dann die Bildschirmanweisungen. Nach Abschluss der Reinigung wird das Düsentestmuster automatisch gedruckt. Einzelheiten finden Sie in den „Verwandten Informationen“ unten.

5. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und das Drucken des Düsentestmusters, bis alle Linien vollständig gedruckt werden.



Wichtig:

Wenn die Druckqualität nicht besser geworden ist, nachdem Sie den Düsentest und Reinigung 3-mal wiederholt oder einmal Powerreinigung ausgeführt haben, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken und führen Sie dann den Düsentest erneut durch. Wir empfehlen, den Drucker durch Drücken der Taste  auszuschalten. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie eine Tinten-Kraftreinigung aus.

Hinweis:

Sie können den Druckkopf auch über den Druckertreiber überprüfen und reinigen.

- ☐ Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **Druckkopf-Düsentest** auf **Utility**.

- ☐ Mac OS

Apple menu > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) > Epson(XXXX) > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **Druckkopf-Düsentest**

Zugehörige Informationen

- ➔ „Ausführen der Funktion Powerreinigung“ auf Seite 79
- ➔ „Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80

Ausführen der Funktion Powerreinigung

Die Funktion **Powerreinigung** kann die Druckqualität in den folgenden Fällen möglicherweise verbessern.

- ☐ Der Großteil der Düsen ist verstopft.
- ☐ Der Ausdruck kommt als leere Seite heraus.

Verwenden Sie vor dem Ausführen dieser Funktion den Düsentest, um zu prüfen, ob die Düsen verstopft sind. Lesen Sie dann die folgenden Anweisungen.



Wichtig:

Die Powerreinigung verbraucht mehr Tinte als die Reinigung.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Druckkopfreinigung** und wählen Sie dann **Ja**. Sie können den Düsentest durchführen. Wenn Sie **Nein** wählen, können Sie **Powerreinigung** wählen.

3. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Funktion Powerreinigung auszuführen.

Hinweis:

Wenn Sie die Funktion nicht ausführen können, lösen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Probleme. Befolgen Sie als nächstes diese Prozedur ab Schritt 1, um die Funktion erneut auszuführen.

4. Drucken Sie nach dem Ausführen der Funktion ein Testmuster, um sich zu vergewissern, dass die Düsen nicht verstopft sind.

Einzelheiten zum Durchführen des Düsentests finden Sie im weiterführenden Link unten.



Wichtig:

Wenn die Druckqualität nach dem Durchführen der Powerreinigung nicht besser geworden ist, warten Sie mindestens 12 Stunden ohne zu drucken (wir empfehlen, den Drucker auszuschalten) und führen Sie dann einen Düsentest durch. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie Reinigung und Düsentest erneut aus. Verbessert sie sich noch immer nicht, führen Sie eine Tinten-Kraftreinigung aus.

Hinweis:

Sie können die **Powerreinigung** auch über den Druckertreiber ausführen.

- ☐ Windows

Registerkarte **Utility** > **Druckkopfreinigung** > **Powerreinigung**

- ☐ Mac OS

Apple-Menü > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) >

Epson(XXXX) > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **Druckkopfreinigung** > **Powerreinigung**

Zugehörige Informationen

➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77

➔ „Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80

Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung

Mit dem Utility **Tinten-Kraftreinigung** können Sie die Tinte in den Tintenschläuchen vollständig ersetzen. In den folgenden Situationen müssen Sie diese Funktion möglicherweise verwenden, um die Druckqualität zu verbessern.

- ☐ Sie haben gedruckt oder eine Druckkopfreinigung durchgeführt, als die Tintenstände zu niedrig waren, um in den Tintenbehälterfenstern angezeigt zu werden.
- ☐ Düsentest und Druckkopfreinigung wurden 3-mal durchgeführt oder **Powerreinigung** wurde einmal durchgeführt und es wurde anschließend mindestens 12 Stunden bis zum Druckvorgang gewartet. Anschließend wurde der Düsentest noch einmal durchgeführt, aber die Druckqualität hat sich nicht verbessert.

Lesen Sie vor dem Ausführen dieser Funktion die folgenden Anweisungen.



Wichtig:

Stellen Sie sicher, dass sich genug Tinte in den Tintenbehältern befindet.

Überprüfen Sie, ob alle Tintenbehälter mindestens zu einem Drittel gefüllt sind. Niedrige Tintenstände während einer Tinten-Kraftreinigung können das Gerät beschädigen.



Wichtig:

Möglicherweise muss die Wartungsbox ausgetauscht werden.

Tinte wird in der Wartungsbox aufgefangen. Wenn diese voll ist, müssen Sie sie austauschen, um mit dem Drucken fortfahren zu können.

Hinweis:

Wenn die Tintenstände oder der Platz in der Wartungsbox nicht für die Tinten-Kraftreinigung ausreichen, können Sie diese Funktion nicht ausführen. Selbst in diesem Fall können sie noch zum Drucken ausreichen.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Tinten-Kraftreinigung**.

3. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Funktion Tinten-Kraftreinigung auszuführen.

Hinweis:

Wenn Sie die Funktion nicht ausführen können, lösen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Probleme. Befolgen Sie als nächstes diese Prozedur ab Schritt 1, um die Funktion erneut auszuführen.

4. Drucken Sie nach dem Ausführen der Funktion ein Testmuster, um sich zu vergewissern, dass die Düsen nicht verstopft sind.

Einzelheiten zum Durchführen des Düsentests finden Sie im weiterführenden Link unten.



Wichtig:

Hat sich die Druckqualität nach Ausführung von Tinten-Kraftreinigung immer noch nicht verbessert, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Hinweis:

Sie können die **Tinten-Kraftreinigung** auch über den Druckertreiber ausführen.

- ☐ Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **Tinten-Kraftreinigung** auf **Utility**

- ☐ Mac OS

Apple menu > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) > Epson(XXXX) > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **Hochdruck-Tintenspülung**

Zugehörige Informationen

➔ [„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77](#)

Verhindern von Düsenverstopfungen

Verwenden Sie beim Ein- und Ausschalten des Druckers stets die Netztaste.

Stellen Sie sicher, dass die Netzanzeige erloschen ist, bevor Sie das Netzkabel abtrennen.

Die Tinte kann austrocknen, wenn sie nicht verschlossen ist. Genau wie Sie bei einem Kugelschreiber oder ölbasierten Stift die Kappe aufsetzen, um ein Austrocknen zu verhindern, müssen Sie sicherstellen, dass der Druckkopf ordnungsgemäß verschlossen ist.

Wenn das Netzkabel abgetrennt ist oder beim Betrieb des Druckers ein Stromausfall auftritt, wurde der Druckkopf möglicherweise nicht richtig verschlossen. Verbleibt der Druckkopf in diesem Zustand, kann er austrocknen und Düsen (Tintenöffnungen) können verstopfen.

Schalten Sie in diesen Fällen den Drucker so bald wie möglich ein und wieder aus, um den Druckkopf zu schließen.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn Sie bemerken, dass vertikale Linien versetzt sind oder Bilder verwaschen aussehen, müssen Sie den Druckkopf ausrichten.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Druckkopfausrichtung**.

3. Wählen Sie eines der Ausrichtungsmenüs aus.

- ☐ Vertikale Linien erscheinen falsch ausgerichtet oder Ausdrücke sehen unscharf aus: Wählen Sie **Vertikale Ausrichtung**.
- ☐ Horizontale Streifen erscheinen in regelmäßigen Abständen: Wählen Sie **Horizontale Ausrichtung**.

4. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung

Wenn die Ausdrücke verschmiert sind oder Streifen aufweisen, reinigen Sie die Walze im Inneren.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

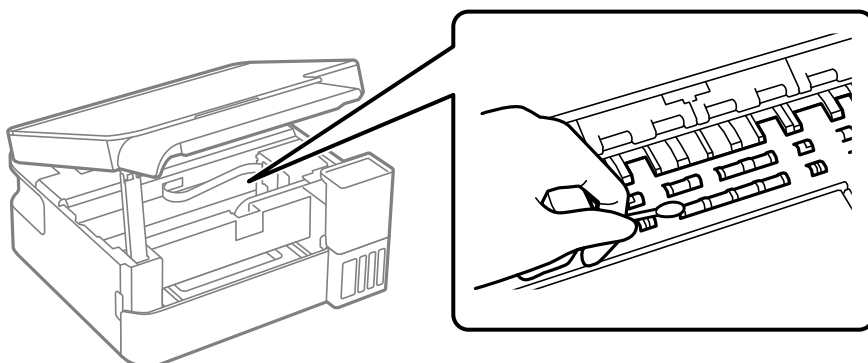
Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Reinigung Papierführung**.

3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Papier einzulegen und den Papierweg zu reinigen.

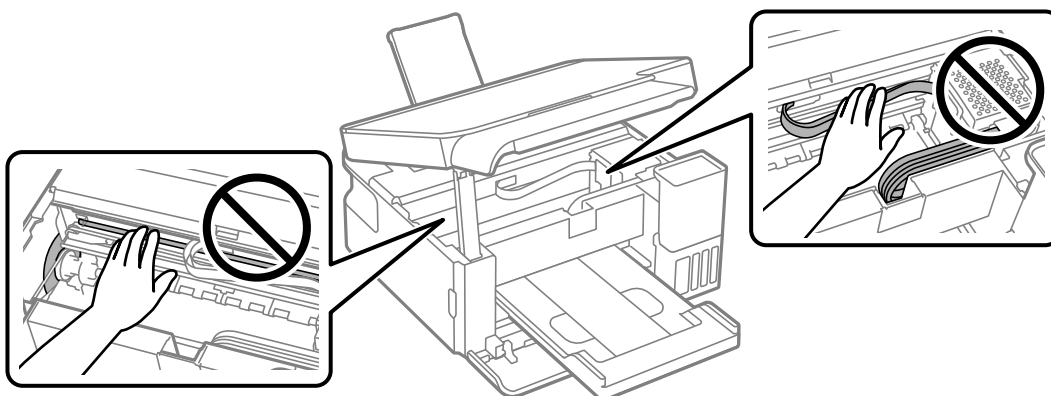
4. Wiederholen Sie den Vorgang, bis das Papier nicht mehr mit Tinte verschmiert ist.

5. Wenn das Problem nach der Reinigung des Papiertransportwegs nicht beseitigt werden kann, ist der in der Abbildung gezeigte Teil innerhalb des Druckers verschmiert. Schalten Sie den Drucker aus und wischen Sie die Tinte dann mit einem Wattestäbchen ab.



! Wichtig:

- ☐ Verwenden Sie keine Papiertücher, um das Innere des Druckers zu reinigen. Die Fasern könnten die Druckkopfdüsen verstopfen.
- ☐ Die in der folgenden Abbildung gezeigten Teile nicht berühren. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.



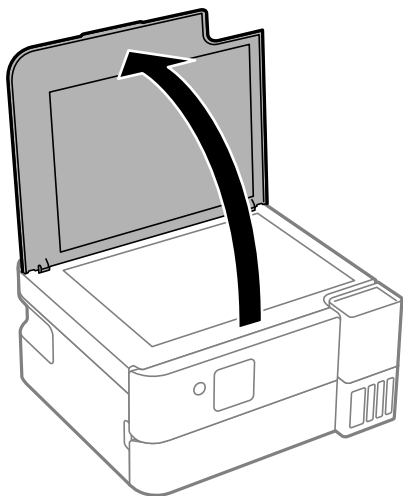
Reinigen des Vorlagenglases

Wenn die Kopien oder gescannten Bilder verschmiert sind, reinigen Sie das Vorlagenglas.

! Wichtig:

Verwenden Sie niemals Alkohol oder Verdünner zum Reinigen des Druckers. Diese Chemikalien können den Drucker beschädigen.

1. Öffnen Sie die Dokumentabdeckung.



2. Reinigen Sie die Oberfläche des Vorlagenglases mit einem weichen, trockenen, sauberen Tuch.



Wichtig:

- ☐ Befinden sich Fettflecke oder andere schwer zu entfernende Flecken auf dem Glas, können Sie zum Entfernen eine geringe Menge Glasreiniger auf ein weiches Tuch geben. Wischen Sie überschüssige Flüssigkeit mit einem trockenen Tuch ab.
- ☐ Drücken Sie nicht zu fest auf die Glasoberfläche.
- ☐ Achten Sie darauf, dass die Glasfläche nicht zerkratzt oder beschädigt wird. Eine beschädigte Glasfläche kann die Scanqualität beeinträchtigen.

Reinigung des durchsichtigen Films

Sollte sich die Druckqualität nach Ausrichten des Druckkopfs oder Reinigung des Papiertransportweges nicht verbessern, ist möglicherweise der durchsichtige Film im Inneren des Druckers verschmiert.

Erforderliche Hilfsmittel:

- ☐ Wattestäbchen (mehrere)
- ☐ Wasser mit einigen Tropfen Spülmittel (2 bis 3 Tropfen Spülmittel in 1/4 Tasse Leitungswasser)
- ☐ Licht zur Überprüfung auf Verschmierungen

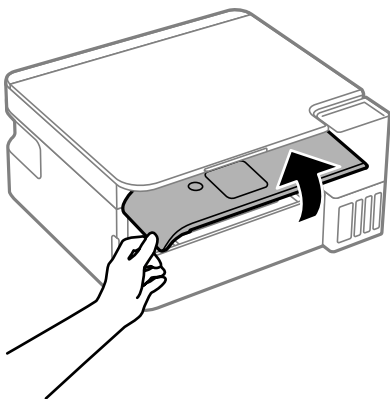


Wichtig:

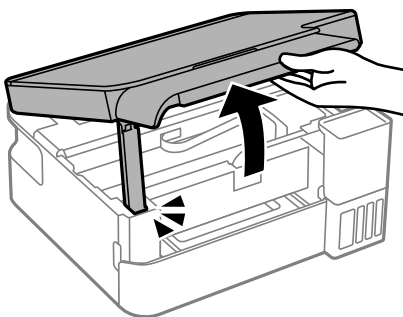
Verwenden Sie kein anderes Reinigungsmittel als Wasser mit einigen Tropfen Spülmittel.

1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
2. Schließen Sie die Dokumentabdeckung, falls diese geöffnet ist.

3. Stellen Sie das Bedienfeld nach oben.

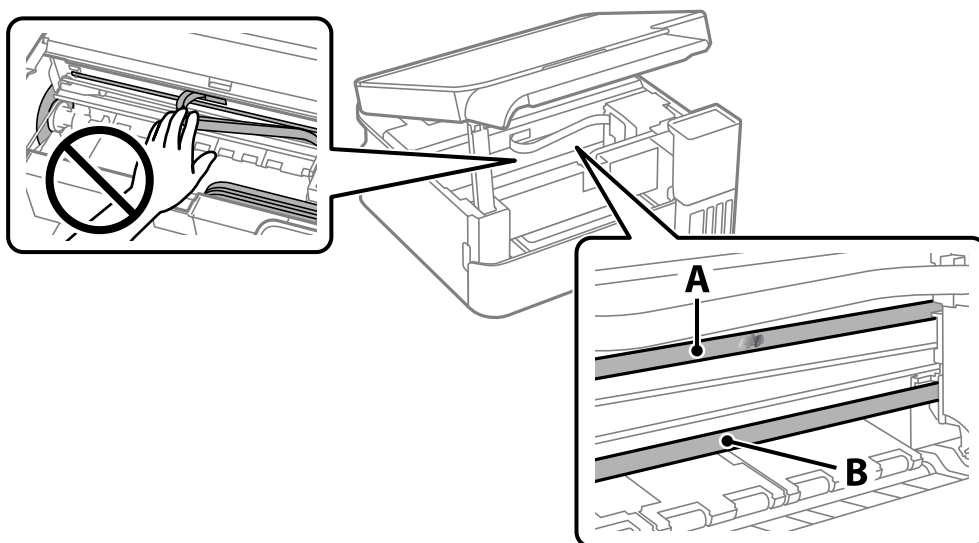


4. Öffnen Sie die Scannereinheit, bis Sie einen Klick hören.



5. Überprüfen Sie, ob der durchsichtige Film verschmiert ist. Verschmierungen lassen sich mit einem Licht einfacher sehen.

Wenn Verschmierungen auf dem durchsichtigen Film (A) vorliegen (etwa Fingerabdrücke oder Fett), fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



A: Durchsichtiger Film

B: Schiene

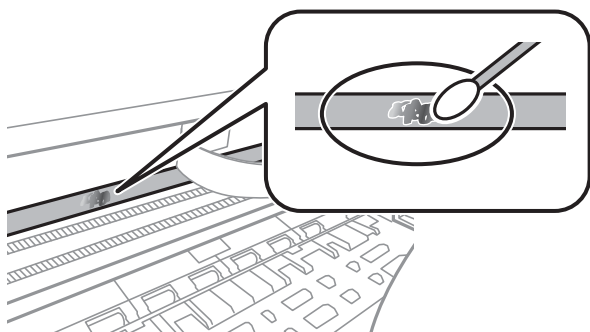


Wichtig:

Achten Sie darauf, nicht die Schiene (B) zu berühren. Ansonsten können beim Drucken Fehler auftreten. Wischen Sie nicht das Fett auf der Schiene ab, da es zum Betrieb benötigt wird.

6. Feuchten Sie ein Wattestäbchen mit der Mischung aus Wasser und Spülmittel an, achten Sie darauf, dass kein Wasser abtropft, und wischen Sie den verschmierten Teil sauber.

Achten Sie darauf, die im Inneren des Druckers anhaftende Tinte nicht zu berühren.



Wichtig:

Wischen Sie die Verschmierung vorsichtig ab. Wenn Sie mit dem Wattestäbchen zu fest auf den Film drücken, können sich die Federn des Films lösen und der Drucker kann beschädigt werden.

7. Verwenden Sie zum Abwischen des Films ein neues, trockenes Wattestäbchen.



Wichtig:

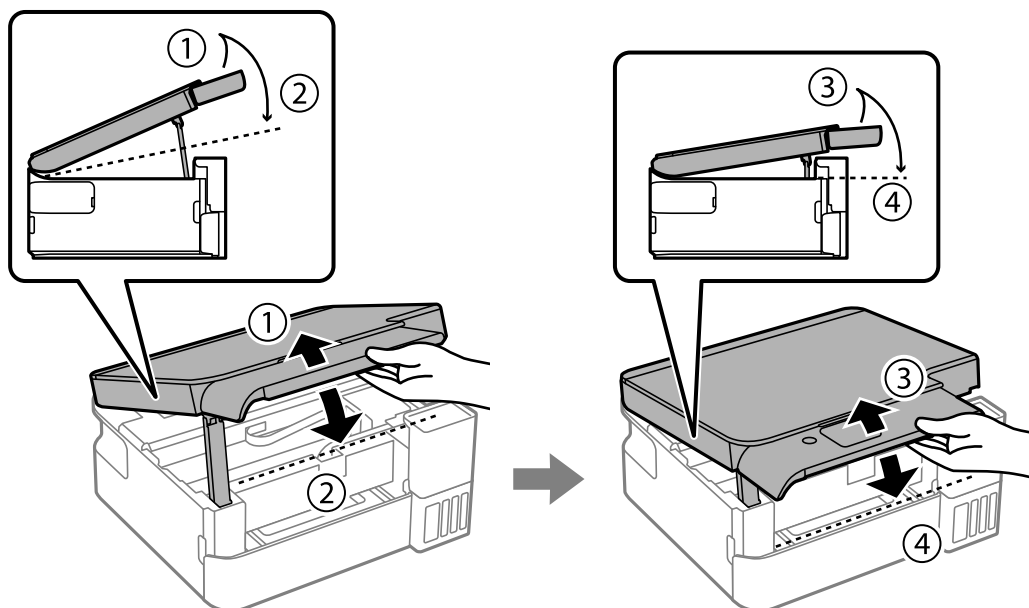
Lassen Sie keine Fasern auf dem Film zurück.

Hinweis:

Um zu verhindern, dass die Verschmierung sich vergrößert, tauschen Sie das Wattestäbchen regelmäßig durch ein neues aus.

8. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Film nicht mehr verschmiert ist.
9. Überprüfen Sie visuell, ob der Film nicht mehr verschmiert ist.

10. Schließen Sie die Scannereinheit.

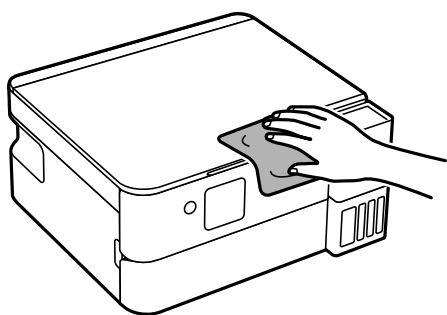


Hinweis:

Die Scannereinheit ist so konstruiert, dass sie langsam schließt und etwas Widerstand bietet als Vorsichtsmaßnahme gegen das Einklemmen von Fingern. Fahren Sie mit dem Schließen fort, auch wenn Sie etwas Widerstand spüren.

Reinigen des Druckers

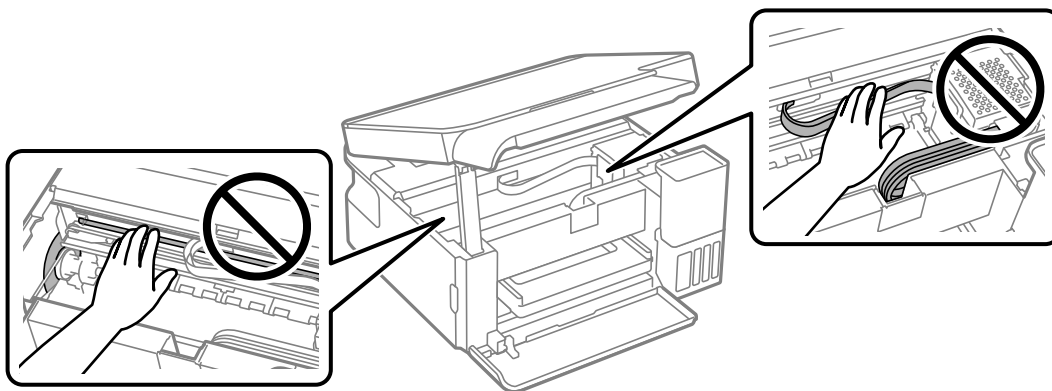
Falls die Komponenten und das Gehäuse verschmutzt oder verstaubt sind, schalten Sie den Drucker aus und reinigen Sie sie mit einem weichen, sauberen und mit Wasser angefeuchteten Tuch. Falls Sie die Verschmutzung nicht entfernen können, versuchen Sie, dem feuchten Tuch eine kleine Menge eines milden Reinigungsmittels hinzuzufügen.





Wichtig:

- ❑ Achten Sie darauf, dass kein Wasser an den Druckermechanismus oder die elektrischen Komponenten gelangt. Andernfalls könnte der Drucker beschädigt werden.
- ❑ Verwenden Sie niemals Alkohol oder Farbverdünner zum Reinigen der Komponenten und des Gehäuses. Diese Chemikalien können Komponenten und Gehäuse beschädigen.
- ❑ Die in folgender Abbildung gezeigten Teile nicht berühren. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.



Reinigung verschütteter Tinte

Wenn Tinte verschüttet wurde, reinigen Sie sie wie folgt.

- ❑ Wenn Tinte am Bereich um den Tank klebt, wischen Sie sie mit einem glatten, sauberen Tuch oder Wattestäbchen ab.
- ❑ Wenn Tinte auf den Tisch oder Boden spritzt, wischen Sie sie sofort sauber. Wenn Tinte getrocknet ist, lässt sie sich nur schwer entfernen. Damit sich die Verschmierung nicht vergrößert, tupfen Sie die Tinte mit einem trockenen Tuch ab und wischen Sie sie dann mit einem feuchten Tuch ab.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, waschen Sie sie mit Wasser und Seife.

In diesen Situationen

Beim Austauschen eines Computers.	90
Energie sparen.	90
Prüfen der Gesamtzahl der in den Drucker eingezogenen Seiten.	91
Anwendungen separat installieren.	91
Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung.	94
Direktes Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct).	105
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung.	109
Transportieren und Lagern des Druckers.	113

Beim Austauschen eines Computers

Sie müssen den Druckertreiber und andere Software auf dem neuen Computer installieren.

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

<https://epson.sn>

Energie sparen

Der Drucker aktiviert den Ruhemodus oder schaltet automatisch ab, wenn er für eine bestimmte Zeit nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

1. Wählen Sie **Einstellungen** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Druckereinstellungen**.

3. Fahren Sie folgendermaßen fort.

- ☐ Wählen Sie **Schlaf timer** oder **Abschalteinst.** > **Abschalten, falls inaktiv** oder **Abschalten, falls getrennt**.
- ☐ Wählen Sie **Schlaf timer** oder **Ausschalt timer**.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Funktionen **Abschalteinst.** und **Ausschalt timer** hängt vom Einkaufsort ab.

4. Wählen Sie die Einstellung.

Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren

Wenn Sie üblicherweise WLAN (Wireless LAN) genutzt haben, dies aufgrund einer Änderung im Verbindungsmodus usw. aber nicht fortsetzen müssen, können Sie Ihre WLAN-Verbindung deaktivieren.

Durch Entfernen unnötiger WLAN-Signale können Sie zudem die Last auf Ihren Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus reduzieren.

1. Wählen Sie am Startbildschirm des Druckers **Wi-Fi-Setup**.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi**.

3. Drücken Sie die OK-Taste.

4. Wählen Sie **Sonstiges** > **Wi-Fi deaktivieren**.

Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Prüfen der Gesamtzahl der in den Drucker eingezogenen Seiten

Sie können die Gesamtzahl der in den Drucker eingezogenen Seiten prüfen. Die Information wird zusammen mit dem Düsentestmuster gedruckt.

1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Düsentest**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um Papier einzulegen und das Düsentestmuster auszudrucken.

Hinweis:

Sie können auch die Gesamtzahl der über den Druckertreiber produzierten Seiten überprüfen.

- ☐ Windows

*Klicken Sie auf der Registerkarte **Informationen zu Drucker und Optionen auf Utility**.*

- ☐ Mac OS

*Apple menu > **Systemeinstellungen** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) > **Epson(XXXX)** > **Optionen & Zubehör** > **Utility** > **Drucker-Utility öffnen** > **Informationen zu Drucker und Optionen***

Anwendungen separat installieren

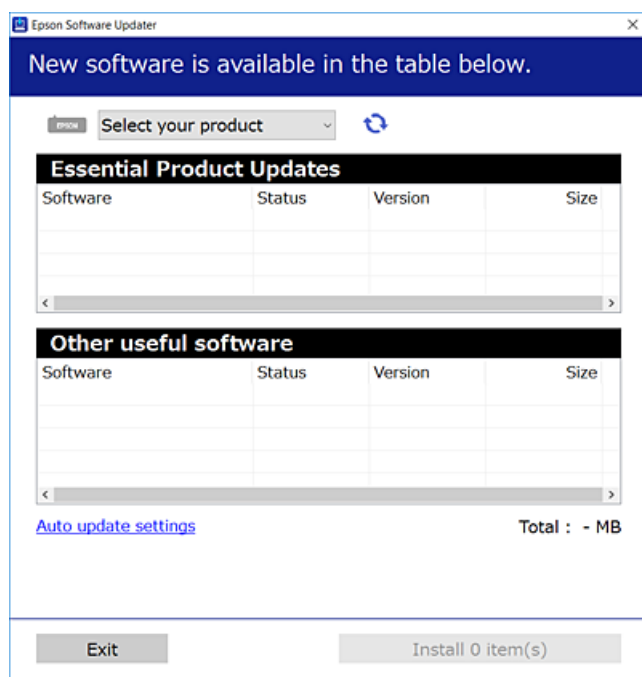
Verbinden Sie Ihren Computer mit dem Netzwerk und installieren Sie die aktuellste Version der Anwendungen von der Website. Melden Sie sich am Computer als Administrator an. Geben Sie das Administratorkennwort ein, wenn der Computer Sie dazu auffordert.

Hinweis:

- ☐ *Bei einer erneuten Installation einer Anwendung muss diese zunächst deinstalliert werden.*
 - ☐ *Die neuesten Anwendungen können von der Epson-Website heruntergeladen werden.*
<http://www.epson.com>
 - ☐ *Falls Sie ein Windows Server-Betriebssystem verwenden, kann Epson Software Updater nicht verwendet werden.*
Downloaden Sie die neuesten Anwendungen von der Epson-Website.
1. Stellen Sie sicher, dass Drucker und Computer kommunikationsbereit sind und der Drucker über eine Internetverbindung verfügt.

2. Starten Sie Epson Software Updater.

Der Bildschirm stellt ein Beispiel bei Windows dar.



3. Wählen Sie für Windows Ihren Drucker und klicken Sie dann auf , um nach den neuesten verfügbaren Anwendungen zu suchen.
4. Wählen Sie die Elemente, die Sie installieren oder aktualisieren möchten und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Installieren“.



Wichtig:

Schalten Sie den Drucker nicht aus bzw. trennen Sie ihn nicht vom Netz, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist. Andernfalls können Druckerfehlfunktionen auftreten.

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 180

Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows

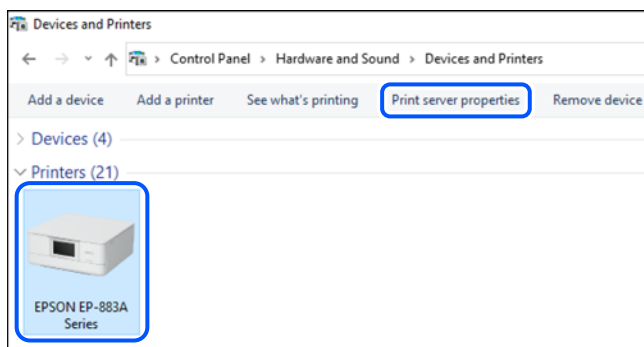
Sie können mit einer der folgenden Methoden überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist.

- ☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Einstellungen > Bluetooth und Geräte > Drucker und Scanner**. Klicken Sie anschließend auf **Druckservereigenschaften** unter **Relevante Einstellungen**.

- ❑ Windows 10/Windows 8.1/Windows 8/Windows 7/Windows Server 2022/Windows Server 2019/Windows Server 2016/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012/Windows Server 2008 R2

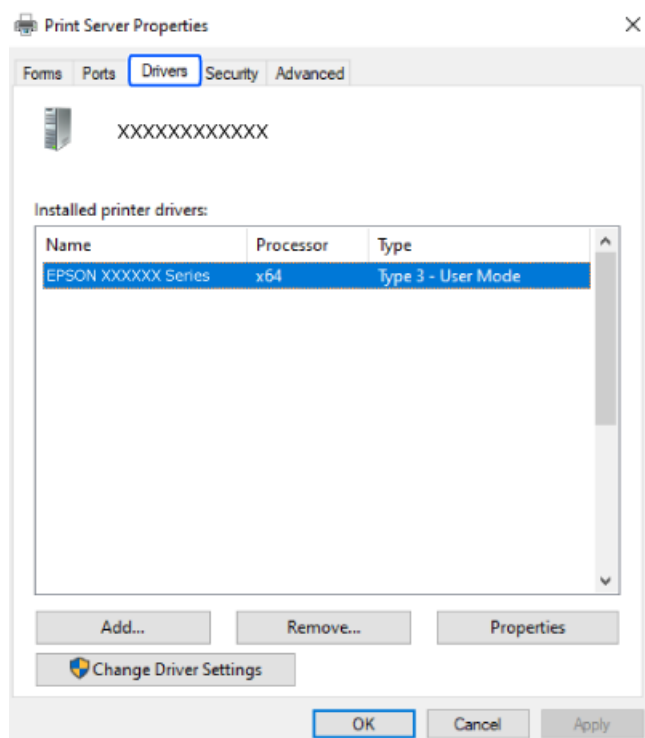
Wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen (Drucker, Drucker und Faxgeräte)** in **Hardware und Sound**, klicken Sie auf das Druckersymbol und klicken Sie dann im oberen Bereich des Fensters auf **Druckservereigenschaften**.



- ❑ Windows Server 2008

Rechtsklicken Sie auf den Ordner **Drucker** und klicken Sie dann auf **Als Administrator ausführen > Servereigenschaften**.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**. Wenn Ihr Druckername in der Liste angezeigt wird, ist ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.



Zugehörige Informationen

➡ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91

Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS

Sie können mit einer der folgenden Methoden überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert ist.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** (oder **Systempräferenzen**) aus dem Apple-Menü > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) aus, und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen und Zubehör**, und wenn die Registerkarten **Optionen** und **Dienstprogramm** im Fenster angezeigt werden, ist ein echter Epson-Druckertreiber auf Ihrem Computer installiert.



Zugehörige Informationen

➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91

Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung

Das Druckernetzwerk muss in den folgenden Fällen konfiguriert werden.

- ☐ Bei Verwendung eines Druckers mit einer Netzwerkverbindung
- ☐ Wenn sich Ihre Netzwerkkumgebung geändert hat
- ☐ Beim Austauschen des Wireless-Routers
- ☐ Beim Ändern der Verbindungsmethode zum Computer

Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer

Sie können das Installationsprogramm mit einer der folgenden Methoden ausführen.

Einrichtung über die Website

Rufen Sie die folgende Webseite auf und geben Sie dann den Produktnamen ein. Rufen Sie **Setup** auf, und beginnen Sie dann die Einrichtung.

<https://epson.sn>

 Sie können sich das Verfahren auch in den Webvideoanleitung ansehen. Öffnen Sie folgende Website.

<https://support.epson.net/publist/vlink.php?code=NPD7415>

Einrichtung mit der Software-Disc

Falls Ihr Drucker mit einer Software-Disc geliefert wurde und Sie einen Windows-Computer mit Disc-Laufwerk verwenden, legen Sie die Disc in den Computer ein und befolgen Sie dann die Bildschirmanleitung.

Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Mobilgerät

Sie können den Drucker über einen Wireless-Router von Ihrem Mobilgerät aus verwenden, verwenden, wenn Sie den Drucker mit dem gleichen Netzwerk wie den Wireless-Router verbinden.

Greifen Sie zum Einrichten einer neuen Verbindung über das Mobilgerät, mit dem Sie den Drucker verwenden möchten, auf die folgende Website zu. Geben Sie die Produktbezeichnung ein, wählen Sie Setup und starten Sie dann die Einrichtung.

<https://epson.sn>

 Sie können sich das Verfahren in den Webvideoanleitung ansehen. Öffnen Sie folgende Website.

<https://support.epson.net/publist/vlink.php?code=VC00006>

Hinweis:

Falls Sie die Verbindung zwischen Ihrem Mobilgerät und dem Drucker bereits eingerichtet haben, aber neu konfigurieren müssen, können Sie dies über eine App wie Epson Smart Panel erledigen.

Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld

Wenn Sie keinen Computer und kein Mobilgerät zur Einrichtung der Druckerverbindung nutzen, können Sie diese über das Bedienfeld durchführen.

Die Netzwerkeinstellungen lassen sich vom Bedienfeld des Druckers aus auf verschiedene Weise konfigurieren. Wählen Sie die Verbindungsmethode aus, die Ihrer Umgebung und den Nutzungsbedingungen am besten entspricht.

Wenn Sie die SSID und das Passwort Ihres Wireless-Routers kennen, können Sie sie manuell eingeben.

Zugehörige Informationen

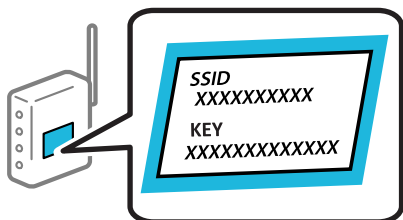
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen durch Eingabe der SSID und des Kennworts“ auf Seite 95
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Push-Button-Setup (WPS)“ auf Seite 97
- ➔ „Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Setup (WPS)“ auf Seite 98

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen durch Eingabe der SSID und des Kennworts

Sie können ein Wi-Fi-Netzwerk einrichten, indem Sie die nötigen Informationen im Druckerbedienfeld eingeben, um sich mit einem Wireless-Router zu verbinden. Für die Einrichtung mit dieser Methode benötigen Sie die SSID und das Kennwort für einen Wireless-Router.

Hinweis:

Wenn Sie einen Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, finden Sie die SSID und das Passwort auf dem Aufkleber. Wenn Sie SSID und Passwort nicht wissen, wenden Sie sich an die Person, die den Wireless-Router eingerichtet hat oder sehen Sie in der mit dem Zugangspunkt gelieferten Dokumentation nach.



1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi**.
3. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
4. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup- Assistent**.
5. Wählen Sie die SSID für den Drahtlos-Router auf dem Bedienfeld des Druckers und drücken Sie dann die Taste OK.

Hinweis:

- ☐ Wenn die SSID, zu der Sie die Verbindung durchführen möchten, nicht auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, drücken Sie die Taste ↺, um die Liste zu aktualisieren. Wird sie weiterhin nicht angezeigt, wählen Sie **Andere SSIDs** und geben Sie die SSID dann direkt ein.
- ☐ Falls Sie die SSID nicht kennen, sehen Sie bitte nach, ob sie sich auf dem Aufkleber am Wireless-Router befindet. Falls Sie den Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, können Sie die auf dem Aufkleber aufgedruckte SSID verwenden.
- ☐ Wenn die SSID, zu der Sie eine Verbindung herstellen möchten, nicht angezeigt wird, konfigurieren Sie die WLAN-Einstellungen mit Software oder Apps auf Ihrem Computer oder Mobilgerät. Geben Sie für weitere Informationen zum Öffnen der Website <https://epson.sn> in Ihren Browser ein, geben Sie den Produktnamen ein und gehen Sie zu **Setup**.

6. Geben Sie das Passwort ein.

Wählen Sie, ob Sie nach Abschluss der Einstellungen einen Netzwerkverbindungsbericht drucken möchten.

Hinweis:

- ☐ Beachten Sie die Groß-/Kleinschreibung beim Kennwort.
- ☐ Falls Sie den Netzwerknamen (SSID) nicht kennen, sehen Sie bitte nach, ob er sich auf dem Aufkleber am Wireless-Router befindet. Falls Sie den Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, können Sie die auf dem Aufkleber aufgedruckte SSID verwenden. Wenn Sie keine Informationen finden, beziehen Sie sich auf die mit dem Wireless-Router mitgelieferte Dokumentation.

7. Wenn Sie mit der Einrichtung fertig sind, drücken Sie die Taste OK.

Hinweis:

Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, legen Sie Papier ein und drücken Sie dann die Taste ◇, um einen Netzwerkverbindungsbericht auszudrucken.

Zugehörige Informationen

➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per Push-Button-Setup (WPS)

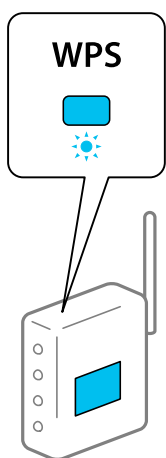
Ein Wi-Fi-Netzwerk kann durch Drücken einer Taste am Wireless-Router automatisch eingerichtet werden. Wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind, können Sie diese Setupmethode verwenden.

- ☐ Der Wireless-Router ist mit WPS (Wi-Fi Protected Setup) kompatibel.
- ☐ Die aktuelle Wi-Fi-Verbindung wurde durch Drücken einer Taste am Wireless-Router hergestellt.

1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi**.
3. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
4. Wählen Sie **Tasteneinrichtung (WPS)**.
5. Halten Sie die Taste [WPS] am Wireless-Router gedrückt, bis die Sicherheitslampe blinkt.



Falls Sie nicht wissen, wo sich die Taste [WPS] befindet, oder falls am Wireless-Router keine Tasten vorhanden sind, finden Sie ausführliche Informationen in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

6. Drücken Sie die Taste OK im Druckerbedienfeld. Folgen Sie der Bildschirmanleitung.

Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Wireless-Router neu, verringern Sie den Abstand des Wireless-Routers zum Drucker und versuchen Sie es erneut. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Netzwerkverbindungsbericht und überprüfen Sie die Lösung.

Zugehörige Informationen

➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

Vornehmen von Wi-Fi-Einstellungen per PIN-Code-Setup (WPS)

Mit einem PIN-Code können Sie die Verbindung zu einem Wireless-Router automatisch herstellen. Sie können diese Setupmethode verwenden, wenn der Wireless-Router WPS-fähig (Wi-Fi Protected Setup) ist. Geben Sie über einen Computer einen PIN-Code in den Wireless-Router ein.

1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi**.
3. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
4. Wählen Sie **Sonstiges**.
5. Wählen Sie **PIN-Code (WPS)**.
6. Geben Sie mit dem Computer innerhalb von zwei Minuten den PIN-Code (eine 8-stellige Zahl) in den Wireless-Router ein, der auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird.

Hinweis:

Ausführliche Informationen zur Eingabe eines PIN-Codes finden Sie in der mit dem Wireless-Router gelieferten Dokumentation.

7. Drücken Sie die Taste OK auf dem Drucker.

Die Einrichtung ist abgeschlossen, wenn die Abschlussmeldung angezeigt wird.

Hinweis:

Wenn keine Verbindung hergestellt werden kann, starten Sie den Wireless-Router neu, verringern Sie den Abstand des Wireless-Routers zum Drucker und versuchen Sie es erneut. Wenn weiterhin keine Verbindung möglich ist, drucken Sie einen Verbindungsbericht aus und prüfen Sie die Abhilfemaßnahme.

Zugehörige Informationen

➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)

Sie können einen Netzwerkverbindungsbericht drucken, um den Status der Verbindung zwischen dem Drucker und dem Drahtlos-Router zu prüfen.

1. Legen Sie Papier ein.
2. Wählen Sie **Einstellungen** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

3. Wählen Sie **Netzwerk- einstellungen > Verbindungstest**.

Die Überprüfung der Verbindung beginnt.

4. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Druckerbildschirm, um den Netzwerkverbindungsbericht zu drucken.
Wenn ein Fehler aufgetreten ist, prüfen Sie den Netzwerkverbindungsbericht und folgen Sie den gedruckten Lösungen.

Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht

Überprüfen Sie die Meldungen und Fehlercodes im Netzwerkverbindungsbericht und führen Sie dann die folgenden Abhilfemaßnahmen durch.

Check Network Connection

Check Result: FAIL

Error code: (E-2)

See the Network Status and check if the Network Name (SSID) is the SSID you want to connect.
If the SSID is correct, make sure to enter the correct password and try again.

If your problems persist, see your documentation for help and networking tips.

Checked Items

Wireless Network Name (SSID) Check	FAIL
Communication Mode Check	Unchecked
Security Mode Check	Unchecked
MAC Address Filtering Check	Unchecked
Security Key/Password Check	Unchecked
IP Address Check	Unchecked
Detailed IP Setup Check	Unchecked

Network Status

Printer Name	EPSON XXXXXX
Printer Model	XX-XXX Series
IP Address	169.254.137.8
Subnet Mask	255.255.0.0
Default Gateway	
Network Name (SSID)	EpsonNet
Security	None
Signal Strength	Poor
MAC Address	F8:D0:27:40:C0:AC

- a. Fehlercode
b. Meldungen zur Netzwerkumgebung

Zugehörige Informationen

- ➔ „E-1“ auf Seite 100
- ➔ „E-2, E-3, E-7“ auf Seite 100
- ➔ „E-5“ auf Seite 101
- ➔ „E-6“ auf Seite 101
- ➔ „E-8“ auf Seite 102
- ➔ „E-9“ auf Seite 102
- ➔ „E-10“ auf Seite 102

- ➔ „E-11“ auf Seite 103
- ➔ „E-12“ auf Seite 104
- ➔ „E-13“ auf Seite 104
- ➔ „Meldung zur Netzwerkumgebung“ auf Seite 105

E-1

Lösungen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass der Hub oder die anderen Netzwerkgeräte Ihres Netzwerks eingeschaltet sind.
- ☐ Wenn Sie den Drucker über WLAN verbinden möchten, nehmen Sie erneut WLAN-Einstellungen für den Drucker vor, da die Funktion deaktiviert ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld“ auf Seite 95

E-2, E-3, E-7

Lösungen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass Ihr Wireless-Router eingeschaltet ist.
- ☐ Überprüfen Sie, dass der Computer bzw. das Gerät richtig mit dem Wireless-Router verbunden ist.
- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Stellen Sie den Drucker näher am Wireless-Router auf und entfernen Sie eventuelle Hindernisse zwischen beiden Geräten.
- ☐ Falls Sie die SSID manuell eingegeben haben, überprüfen Sie, ob sie richtig ist. Überprüfen Sie die SSID über den Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts.
- ☐ Wenn der Wireless-Router mehrere SSIDs besitzt, wählen Sie die angezeigte SSID. Wenn die SSID eine nichtkonforme Frequenz nutzt, zeigt der Drucker sie nicht an.
- ☐ Falls Sie eine Druckasten-Einrichtung zum Herstellen der Netzwerkverbindung verwenden, achten Sie darauf, dass der Wireless-Router WPS unterstützt. Falls der Wireless-Router WPS nicht unterstützt, kann die Druckasten-Einrichtung nicht verwendet werden.
- ☐ Achten Sie darauf, Ihre SSID und das Passwort in Erfahrung zu bringen, bevor Sie sich mit dem Wireless-Router verbinden. Wenn Sie einen Wireless-Router mit seinen Standardeinstellungen verwenden, finden Sie die SSID und das Passwort auf dem am Wireless-Router angebrachten Aufkleber. Wenn Sie SSID und Passwort nicht kennen, wenden Sie sich an die Person, die den Wireless-Router eingerichtet hat, oder sehen Sie in der mit dem Zugangspunkt gelieferten Dokumentation nach.
- ☐ Wenn Sie sich mit einer SSID verbinden, die mithilfe der Tethering-Funktion eines Mobilgerätes erstellt wurde, überprüfen Sie SSID und Kennwort in der mit dem Mobilgerät mitgelieferten Dokumentation.

- ☐ Wenn die WLAN-Verbindung plötzlich unterbrochen wird, überprüfen Sie Folgendes. Falls eine der Bedingungen zutrifft, setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück, indem Sie die Software von folgender Website herunterladen und installieren.

<https://epson.sn> > **Setup**

- ☐ Ein weiteres Mobilgerät wurde mithilfe des Push-Button-Setup zum Netzwerk hinzugefügt.
- ☐ Das Wi-Fi-Netzwerk wurde mit einer anderen Methode als dem Push-Button-Setup eingerichtet.
- ☐ Beim Austauschen des Wireless-Routers.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung“ auf Seite 94
- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld“ auf Seite 95

E-5

Abhilfemaßnahmen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass der Sicherheitstyp des Wireless-Routers einer der folgenden Einstellungen entspricht. Wenn dies auf etwas anderes eingestellt ist, ändern Sie den Sicherheitstyp am Drahtlos-Router.
 - ☐ WEP-64 Bit (40 Bit)
 - ☐ WEP-128 Bit (104 Bit)
 - ☐ WPA PSK (TKIP/AES)*
 - ☐ WPA2 PSK (TKIP/AES)*
 - ☐ WPA3-SAE (AES)

* WPA PSK ist auch als WPA Personal bekannt. WPA2 PSK ist auch als WPA2 Personal bekannt.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ☐ Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers erneut.

E-6

Lösungen:

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass das Filtern von MAC-Adressen deaktiviert ist. Wenn es aktiviert ist, registrieren Sie die MAC-Adresse des Druckers, damit sie nicht herausgefiltert wird. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Handbuch, das im Lieferumfang des Wireless-Routers enthalten ist. Sie können die Drucker-MAC-Adresse in der Spalte **Netzwerkstatus** eines Netzwerkverbindungsberichts prüfen.
- ☐ Wenn bei Ihrem Wireless-Router die gemeinsame Authentifizierung mit WEP-Sicherheit aktiviert ist, achten Sie darauf, dass Authentifizierungsschlüssel und -index richtig sind.
- ☐ Wenn die Anzahl der verbindbaren Geräte am Zugangspunkt geringer ist als die Anzahl der Netzwerkgeräte, die Sie verbinden möchten, nehmen Sie Einstellungen am Wireless-Router vor, um die Anzahl der verbindbaren Geräte zu erhöhen. Einzelheiten entnehmen Sie der Dokumentation des Wireless-Routers.
- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie die Netzwerk-Einstellungen des Druckers erneut vor.

Zugehörige Informationen

➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 94

E-8

Lösungen:

- ☐ Wenn das DHCP des Drahtlos-Routers aktiviert ist, stellen Sie die TCP/IP-Einstellungen des Druckers auf Auto ein.
- ☐ Wenn „IP-Adresseinstellung beziehen“ am Drucker auf Manuell eingestellt ist, ist die IP-Adresse, die Sie manuell eingestellt haben, außerhalb des Bereichs (z. B.: 0.0.0.0). Stellen Sie eine gültige IP-Adresse über das Bedienfeld des Druckers ein.
- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ☐ Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers erneut.

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111

E-9

Abhilfemaßnahmen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Geräte sind eingeschaltet.
- ☐ Sie können über die Geräte, die Sie mit dem Drucker verbinden möchten, auf das Internet und andere Computer oder Netzwerkgeräte in demselben Netzwerk zugreifen.

Versuchen Sie Folgendes, falls nach Bestätigung der obigen Punkte immer noch keine Verbindung zu Ihren Drucker- und Netzwerkgeräten hergestellt wird.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.
- ☐ Führen Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Installationsprogramms an dem Computer durch, der sich in demselben Netzwerk wie der Drucker befindet. Sie können es von der folgenden Website herunterladen.

<https://epson.sn> > Setup

Falls das Problem weiterhin auftritt, prüfen Sie die im Netzwerkverbindungsbericht aufgelistete IP-Adresse des Druckers und wenden Sie sich an Ihren Router-Hersteller.

Zugehörige Informationen

➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 94

E-10

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnetzmaske und Standard-Gateway) sind korrekt, wenn Sie die Option „IP-Adresse beziehen“ im Drucker auf „Manuell“ eingestellt haben.

Falls diese Einstellungen falsch sind, stellen Sie die Netzwerk-Adresse erneut ein. Sie können die IP-Adresse, Subnetzmaske und das Standard-Gateway im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts überprüfen.

Falls DHCP aktiviert ist, ändern Sie die Option „IP-Adresse beziehen“ des Druckers auf „Auto“. Wenn Sie die IP-Adresse manuell festlegen wollen, überprüfen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts und wählen Sie dann im Netzwerkeinstellungsbildschirm „Manuell“. Stellen Sie die Subnetzmaske auf [255.255.255.0] ein.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten nach der obigen Überprüfung noch immer nicht hergestellt wird, versuchen Sie Folgendes.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Computer vor, der sich im gleichen Netzwerk befindet wie der Drucker, der das Installationsprogramm nutzt. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > **Setup**

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111

E-11

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Standard-Gateway-Adresse ist korrekt, wenn Sie TCP/IP-Setup des Druckers auf „Manuell“ setzen.
- ☐ Das Gerät, das als Standard-Gateway eingestellt wurde, ist eingeschaltet.

Stellen Sie die korrekte Standard-Gateway-Adresse ein. Sie können die Standard-Gateway-Adresse im Abschnitt **Netzwerkstatus** des Netzwerkverbindungsberichts prüfen.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten nach der obigen Überprüfung noch immer nicht hergestellt wird, versuchen Sie Folgendes.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Computer vor, der sich im gleichen Netzwerk befindet wie der Drucker, der das Installationsprogramm nutzt. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > **Setup**

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111

E-12

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Andere Geräte im Netzwerk sind eingeschaltet.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen (IP-Adresse, Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind korrekt, falls Sie sie manuell eingegeben haben.
- ☐ Die Netzwerk-Adressen für die anderen Geräte (Subnet-Maske und Standard-Gateway) sind gleich.
- ☐ Die IP-Adresse ist nicht in Konflikt mit anderen Geräten.

Falls die Verbindung zum Drucker und den Netzwerkgeräten nach der obigen Überprüfung noch immer nicht hergestellt wird, versuchen Sie Folgendes.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen mithilfe des Installationsprogramms erneut vor. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > Setup

- ☐ An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111

E-13

Lösungen:

Überprüfen Sie Folgendes.

- ☐ Die Netzwerkgeräte, wie etwa der Wireless-Router, Hub und Router, sind eingeschaltet.
- ☐ Die TCP/IP-Einstellungen für die Netzwerkgeräte wurden nicht manuell konfiguriert. (Wenn die TCP/IP-Einstellungen des Druckers automatisch und die TCP/IP-Einstellungen für die anderen Netzwerkgeräte manuell konfiguriert werden, kann das Netzwerk des Druckers von dem der anderen Geräte abweichen.)

Sollte das Problem mithilfe der obigen Abhilfemaßnahmen nicht behoben worden sein, gehen Sie wie folgt vor.

- ☐ Schalten Sie den Wireless-Router aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein.
- ☐ Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Computer vor, der sich im gleichen Netzwerk befindet wie der Drucker, der das Installationsprogramm nutzt. Sie können es über folgende Webseite aufrufen.

<https://epson.sn> > Setup

- ☐ An einem Wireless-Router, der den WEP-Sicherheitstyp verwendet, können Sie mehrere Passwörter registrieren. Falls mehrere Passwörter registriert sind, überprüfen Sie, ob das zuerst registrierte Passwort im Drucker eingestellt ist.

Zugehörige Informationen

➔ „Konfigurieren von Einstellungen für die Verbindung zum Computer“ auf Seite 94

➔ „Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111

Meldung zur Netzwerkumgebung

Meldung	Lösung
Die Wi-Fi-Umgebung muss verbessert werden. Schalten Sie den WLAN-Router aus und wieder ein. Falls sich die Verbindung nicht verbessert, lesen Sie in der Dokumentation des WLAN-Routers nach.	Positionieren Sie den Drucker näher am Drahtlos-Router und entfernen Sie jegliche Hindernisse zwischen ihnen; schalten Sie den Drahtlos-Router anschließend aus. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn dann wieder ein. Ist die Verbindung weiterhin nicht möglich, sehen Sie in der mit dem Drahtlos-Router gelieferten Dokumentation nach.
*Es können keine weiteren Geräte verbunden werden. Trennen Sie eines der verbundenen Geräte, wenn Sie ein weiteres hinzufügen möchten.	Computer und Mobilgeräte, die gleichzeitig angeschlossen werden können, sind vollständig über die Wi-Fi Direct-Verbindung (Simple AP) verbunden. Um einen anderen Computer oder ein anderes Mobilgerät hinzuzufügen, trennen Sie zuerst eines der verbundenen Geräte oder verbinden Sie es mit dem anderen Netzwerk. Sie können die Anzahl der Drahtlos-Geräte, die gleichzeitig angeschlossen werden können, und die Anzahl der verbundenen Geräte bestätigen, indem Sie das Netzwerkstatusblatt oder das Bedienfeld des Druckers prüfen.
Dieselbe SSID als Wi-Fi Direct existiert bereits in der Umgebung. Ändern Sie die SSID von Wi-Fi Direct, falls Sie ein Smart-Gerät nicht mit dem Drucker verbinden können.	Rufen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers den Einrichtungsbildschirm von Wi-Fi Direct auf und wählen Sie das Menü, um diese Einstellung zu ändern. Sie können den Netzwerknamen, der nach DIRECT-XX- folgt, ändern. Geben Sie bis zu 22 Zeichen ein.

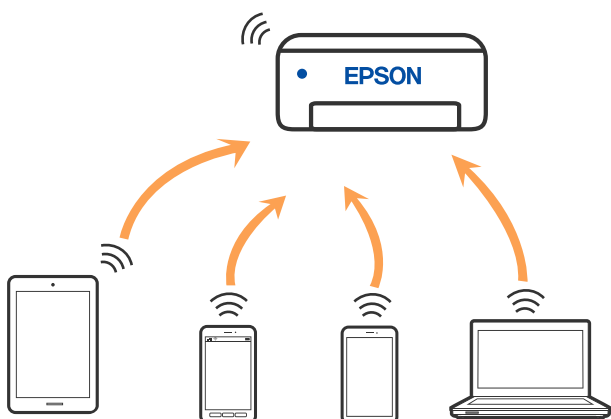
Direktes Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct)

Mit Wi-Fi Direct (Einfacher AP) können Sie ein Smart-Gerät ohne einen Drahtlos-Router direkt mit dem Drucker verbinden und von Mobilgeräten aus drucken.

Über Wi-Fi Direct

Verwenden Sie diese Methode, wenn Sie zu Hause oder im Büro kein Wi-Fi nutzen oder wenn Sie den Drucker direkt mit dem Computer oder mobilen Gerät verbinden möchten. In diesem Modus agiert der Drucker als Drahtlos-Router und Sie können die Geräte mit dem Drucker verbinden, ohne einen Standard-Drahtlos-Router

einsetzen zu müssen. Jedoch können Smart-Geräte, die direkt mit dem Drucker verbunden sind, nicht über den Drucker miteinander kommunizieren.



Der Drucker kann über Wi-Fi und Wi-Fi Direct (Einfacher AP) gleichzeitig verbunden werden. Wenn Sie jedoch in Wi-Fi Direct (Einfacher AP) eine Netzwerkverbindung starten, wenn der Drucker über Wi-Fi verbunden ist, wird die Wi-Fi-Verbindung vorübergehend getrennt.

Verbindung mit Geräten über Wi-Fi Direct herstellen

Diese Methode ermöglicht die direkte Druckerverbindung mit Mobilgeräten ohne Wireless-Router.

Hinweis:

Für iOS- oder Android-Benutzer lässt sich dies bequem über Epson Smart Panel einrichten.

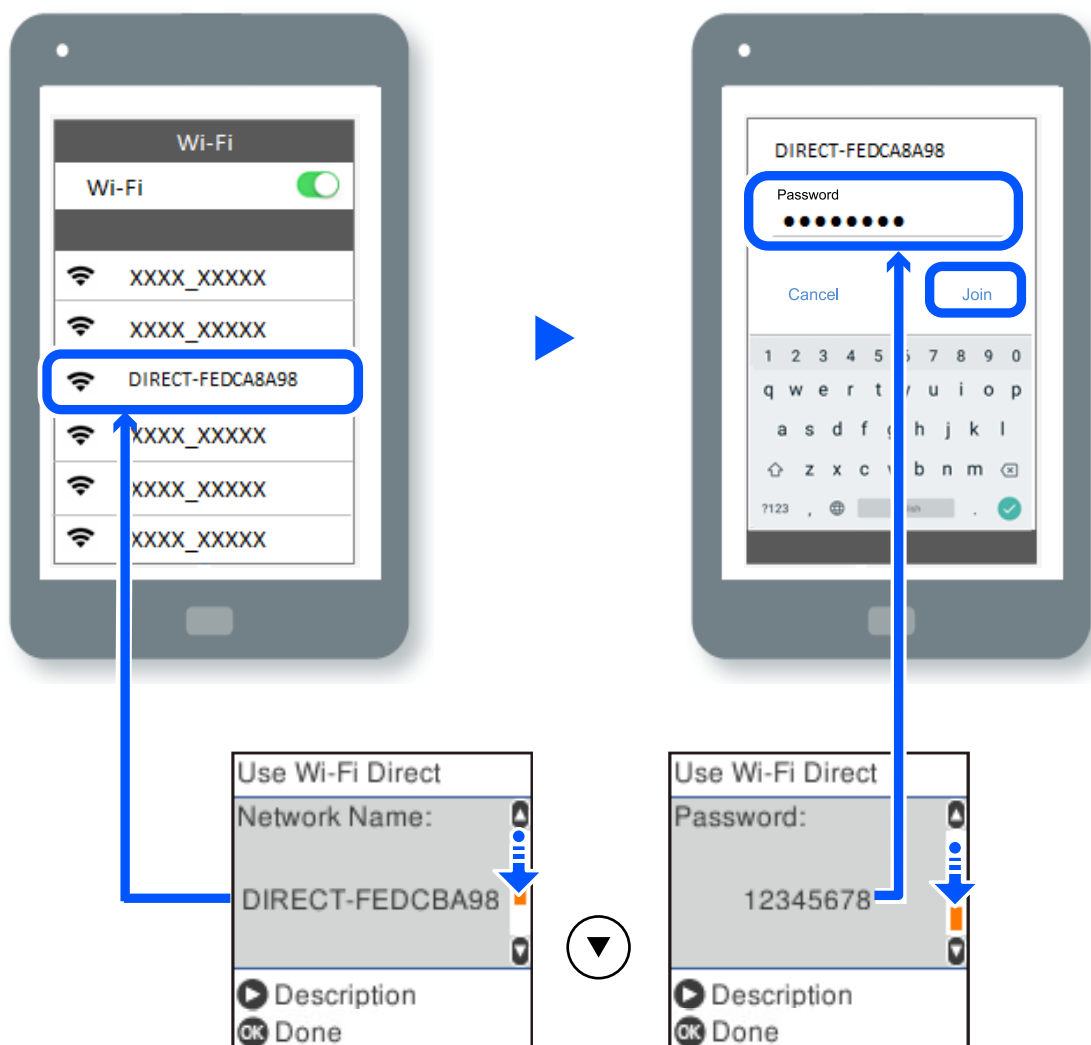
Diese Einstellungen müssen Sie nur einmal jeweils für den Drucker und das Mobilgerät vornehmen, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sofern Sie Wi-Fi Direct nicht deaktivieren oder die Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, müssen Sie diese Einstellungen nicht erneut vornehmen.

1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Überprüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste OK, um fortzufahren.
4. Überprüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste OK, um fortzufahren.
5. Drücken Sie ◀.
6. Wählen Sie **Andere OS-Geräte**.
7. Scrollen Sie am Bildschirm mit der Taste ▼, und prüfen Sie die Verbindungsinformationen für Wi-Fi Direct.

8. Wählen Sie auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Mobilgeräts die SSID, die auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt wird, und geben Sie dann das Kennwort ein.



9. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Druckers auf die Taste OK.
10. Wählen Sie im Druckenwendungsbildschirm für das Mobilgerät den Drucker, mit dem Sie sich verbinden möchten.

Wählen Sie bei Mobilgeräten, die zuvor bereits einmal mit dem Drucker verbunden wurden, den Netzwerknamen (SSID) auf dem Wi-Fi-Bildschirm des Mobilgeräts, um die Verbindung erneut herzustellen.

Hinweis:

Falls Sie ein iOS-Gerät verwenden, können Sie eine Verbindung auch herstellen, indem Sie mit der Standard-iOS-Kamera den QR-Code scannen. Lesen Sie hierzu auch folgenden Link <https://epson.sn>.

Trennen der Wi-Fi Direct Verbindung (Einfacher AP)

Es stehen zwei Methoden zur Verfügung, um eine Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) zu deaktivieren; Sie können alle Verbindungen über das Bedienfeld des Druckers deaktivieren oder die einzelnen Verbindungen vom Computer oder Mobilgerät aus deaktivieren. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie alle Verbindungen deaktivieren können.



Wichtig:

Wenn Wi-Fi Direct (Einfacher AP) deaktiviert wird, werden alle Computer und Mobilgeräte, die über Wi-Fi Direct (Einfacher AP) mit dem Drucker verbunden sind, getrennt.

Hinweis:

Wenn Sie nur ein bestimmtes Gerät trennen möchten, trennen Sie anstelle der Verbindung zum Drucker die Verbindung zum Gerät. Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um die Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) vom Gerät aus zu trennen.

- ☐ Deaktivieren Sie die Wi-Fi-Verbindung zum Netzwerknamen (SSID) des Druckers.
- ☐ Stellen Sie eine Verbindung zu einem anderen Netzwerknamen (SSID) her.

1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
4. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
5. Drücken Sie die Taste ↶, um den Bildschirm der Einstellungen aufzurufen.
6. Wählen Sie **Wi-Fi Direct deaktivieren**.
7. Überprüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste OK.

Ändern der Einstellungen für Wi-Fi Direct (Einfacher AP) wie SSID

Wenn eine Wi-Fi Direct-Verbindung (Einfacher AP) aktiviert ist, können Sie die Wi-Fi Direct-Einstellungen wie Netzwerkname und Kennwort ändern.

1. Wählen Sie **Wi-Fi-Setup** im Startbildschirm.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Wi-Fi Direct**.
3. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
4. Drücken Sie die Taste OK, um fortzufahren.
5. Drücken Sie die Taste ↶, um den Bildschirm der Einstellungen aufzurufen.
6. Wählen Sie die Menüoption, die Sie ändern möchten.
Sie können die folgenden Menüoptionen wählen.

☐ **Netzwerknamen ändern**

Ändert den Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Netzwerknamen (SSID), der zur Verbindung des Druckers verwendet wird, auf einen Namen Ihrer Wahl. Sie können den Netzwerknamen (SSID) mit ASCII-Zeichen eingeben, die auf der Software-Tastatur auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Beim Ändern des Netzwerknamens (SSID) werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie den neuen Netzwerknamen (SSID), wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

☐ **Kennwort ändern**

Ändert das Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Kennwort, das zur Verbindung des Druckers verwendet wird, in ein Kennwort Ihrer Wahl. Sie können das Kennwort mit ASCII-Zeichen eingeben, die auf der Software-Tastatur auf dem Bedienfeld angezeigt werden.

Beim Ändern des Kennworts werden alle verbundenen Geräte getrennt. Verwenden Sie das neue Kennwort, wenn Sie die Geräteverbindung wiederherstellen möchten.

☐ **Frequenzbereich ändern**

Ändern Sie den Frequenzbereich von Wi-Fi Direct, der zur Verbindung des Druckers verwendet wird. Sie können 2,4 GHz oder 5 GHz wählen.

Beim Ändern des Frequenzbereichs werden alle verbundenen Geräte getrennt. Stellen Sie die Geräteverbindung wieder her.

Beachten Sie, dass Sie die Verbindung für Geräte, die den 5-GHz-Frequenzbereich nicht unterstützen, nicht wiederherstellen können, wenn Sie zum 5-GHz-Bereich wechseln.

☐ **Wi-Fi Direct deaktivieren**

Deaktiviert die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen des Druckers. Bei der Deaktivierung werden alle Geräte, die mit einer Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindung mit dem Drucker verbunden sind, getrennt.

☐ **Werkseinstlg. wiederh.**

Setzt alle Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Die Wi-Fi Direct (Einfacher AP)-Verbindungsinformationen des Mobilgeräts, die auf dem Drucker gespeichert sind, werden gelöscht.

7. Folgen Sie der Anweisung auf dem Bildschirm.

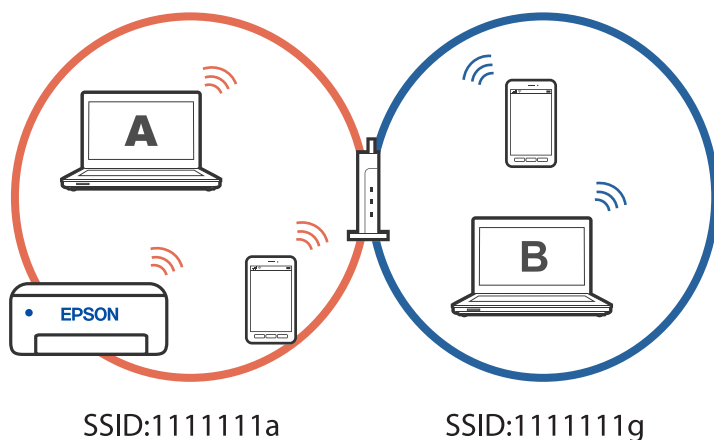
Hinzufügen oder Ändern der Druckerverbindung

So richten Sie einen Drucker an mehreren Computern ein

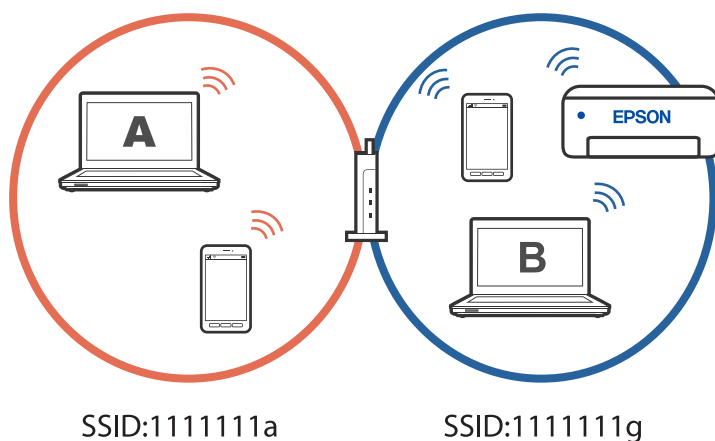
Auch wenn mehrere Computer mit demselben WLAN-Router verbunden werden können, kann jedem Computer eine andere SSID zugewiesen werden.

Wenn die vom WLAN-Router zugewiesenen SSIDs nicht als dasselbe Netzwerk behandelt werden, wird jeder Computer effektiv mit einem anderen Netzwerk verbunden. Wenn Sie mit der Einrichtung des Druckers von

Computer A beginnen, wird der Drucker demselben Netzwerk wie Computer A hinzugefügt, wodurch Computer A darüber drucken kann.



Wenn Sie überdies mit der Einrichtung des Druckers von Computer B in der oben gezeigten Konfiguration beginnen, wird der Drucker im Netzwerk von Computer B eingerichtet, wodurch Computer B, nicht aber Computer A drucken kann.



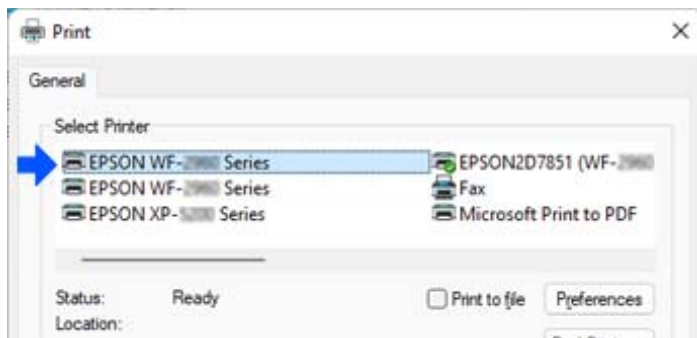
Damit dies nicht geschieht, starten Sie das Installationsprogramm auf dem Computer, der mit demselben Netzwerk wie der Drucker verbunden ist, wenn Sie einen vernetzten Drucker über einen zweiten Computer einrichten möchten. Wenn der Drucker in demselben Netzwerk gefunden wird, wird der Drucker nicht neu für das Netzwerk konfiguriert, sondern einsatzbereit gemacht.

Ändern der Verbindung von WLAN zu USB

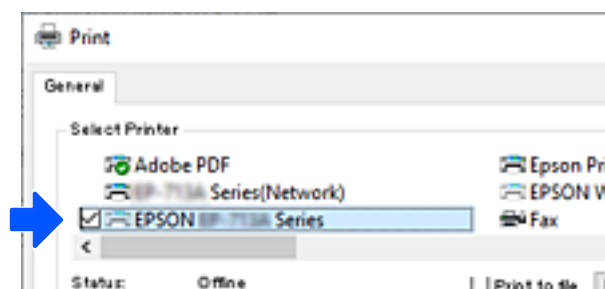
Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, wenn das WLAN, das Sie nutzen, instabil ist oder Sie zu einer stabileren USB-Verbindung wechseln möchten.

1. Verbinden Sie den Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer.
2. Wählen Sie beim Drucken mit einer USB-Verbindung einen Drucker, der nicht gekennzeichnet ist (XXXXX).
Je nach Betriebssystemversion wird Ihr Druckername oder „Netzwerk“ in XXXX angezeigt.

Beispiel von Windows 11



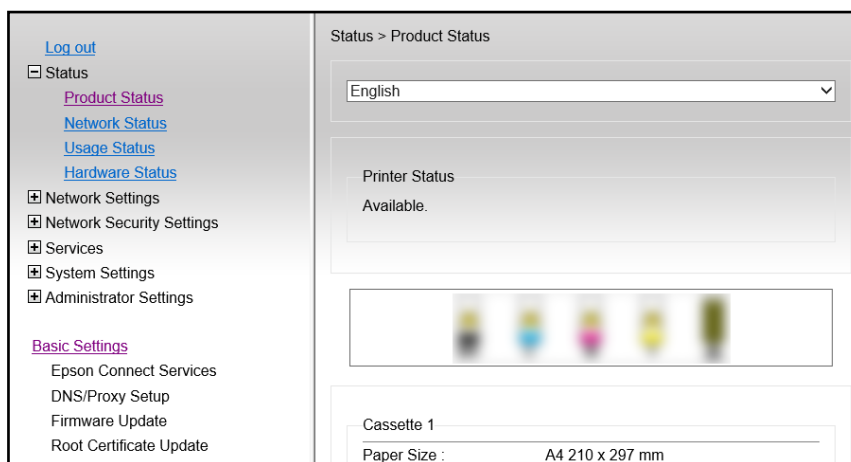
Beispiel von Windows 10



Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker

Über Web Config können Sie eine statische IP-Adresse für einen Drucker einrichten.

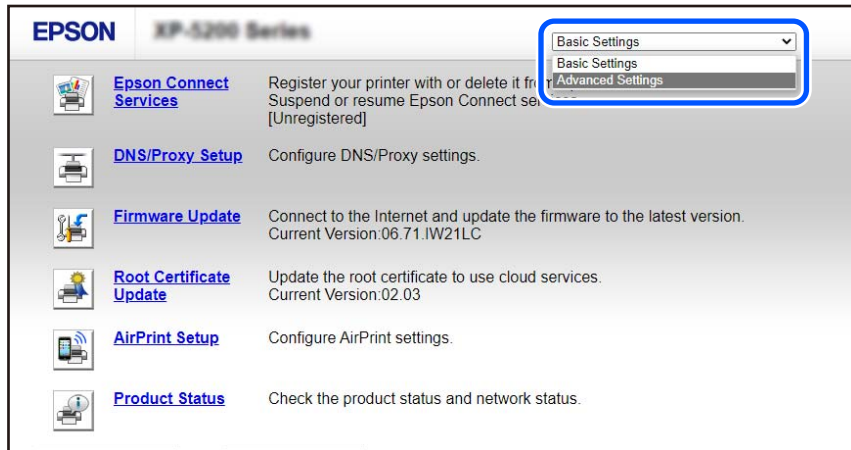
1. Greifen Sie auf Web Config zu.



Hinweis:

Anzeigehalte und Elemente für Web Config variieren je nach Modell.

Wenn Sie Folgendes sehen, wählen Sie **Erweiterte Einstellungen** aus der Liste oben rechts im Fenster.

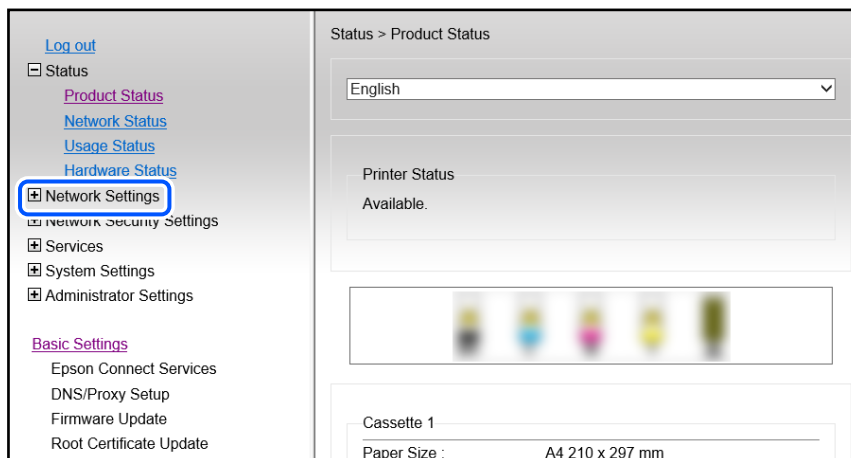


2. Melden Sie sich als Administrator an.

Hinweis:

Das Administratorkennwort für **Erweiterte Einstellungen** wird vorab in Web Config eingerichtet. Einzelheiten zum Administratorkennwort finden Sie unter folgendem Link.

3. Wählen Sie **Netzwerkeinstellungen**.



4. Wählen Sie **Grundlegend**.

Network Settings > Basic

Device Name : EPSON68500C

Location :

Note: The values in Device Name and Location are applied to multiple network protocols. Check the Services settings.

Obtain IP Address : ☒ Auto ☐ Manual

IP Address :

Subnet Mask :

Default Gateway :

DNS Server Setting : ☒ Auto ☐ Manual

Primary DNS Server :

Secondary DNS Server :

DNS Host Name Setting : ☐ Auto ☒ Manual

DNS Host Name : EPSON68500C

DNS Domain Name Setting : ☐ Auto ☒ Manual

DNS Domain Name :

Register the network interface address to DNS : ☐ Enable ☒ Disable

Proxy Server Setting : ☒ Do Not Use ☐ Use

Proxy Server :

Proxy Server Port Number :

Proxy Server User Name :

5. Wählen Sie **Manuell** bei **IP-Adresse beziehen**.

6. Geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie in **IP-Adresse** einrichten.

Richten Sie Subnetzmaske, Standard-Gateway, DNS-Server usw. entsprechend Ihrer Netzwerkumgebung ein.

7. Klicken Sie auf **Weiter**.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Die Einstellungen werden angewendet.

Geben Sie die eingerichtete IP-Adresse ein, um erneut auf Web Config zuzugreifen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs \(Web Config\)“ auf Seite 179](#)

Transportieren und Lagern des Druckers

Wenn Sie den Drucker lagern oder zur Umstellung oder Reparatur transportieren müssen, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Drucker einzupacken.

1. Schalten Sie den Drucker durch Drücken der Taste  aus.
2. Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsanzeige erlischt, und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.

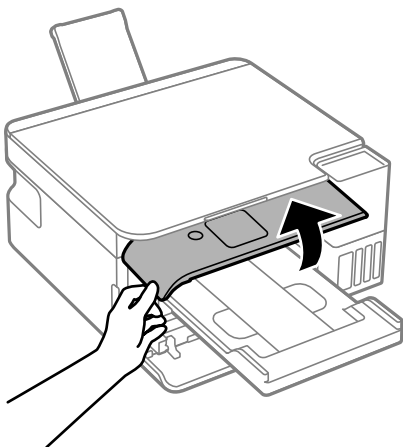


Wichtig:

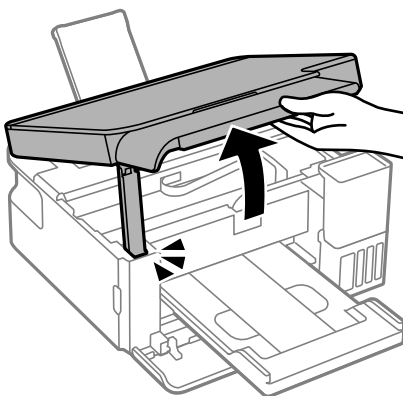
Ziehen Sie den Netzstecker, wenn die Betriebsanzeige aus ist. Andernfalls kehrt der Druckkopf nicht in seine Ausgangsposition zurück. Dadurch könnte die Tinte austrocknen und es nicht mehr möglich sein, zu drucken.

3. Ziehen Sie alle Kabel wie das Netzkabel und das USB-Kabel ab.
4. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem Drucker.
5. Vergewissern Sie sich, dass keine Vorlagen mehr im Drucker vorhanden sind.

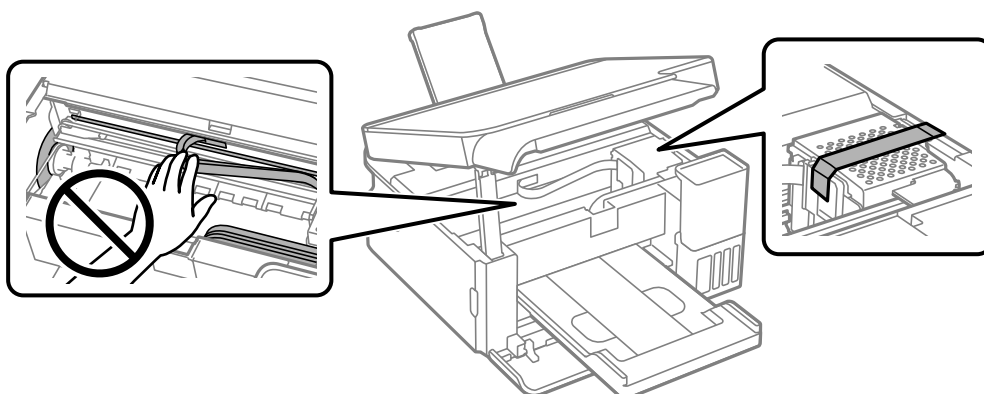
6. Schließen Sie die Dokumentabdeckung, falls diese geöffnet ist.
7. Stellen Sie das Bedienfeld nach oben.



8. Öffnen Sie die Scannereinheit, bis Sie einen Klick hören.

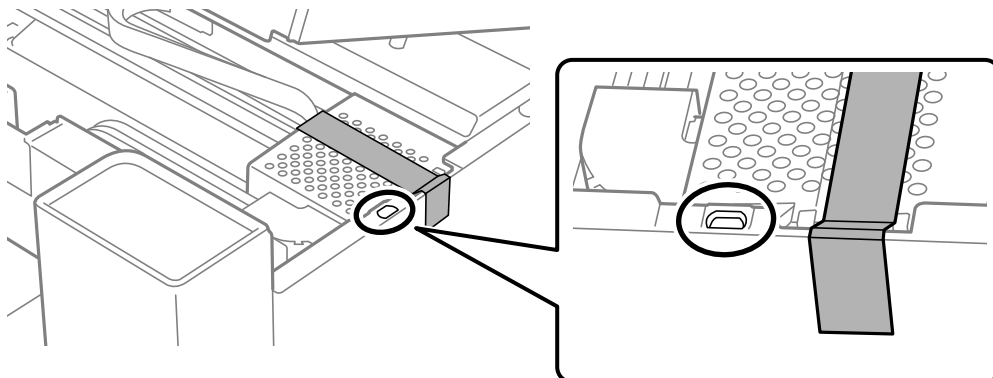


9. Sichern Sie den Druckkopf mit Klebeband am Gehäuse.

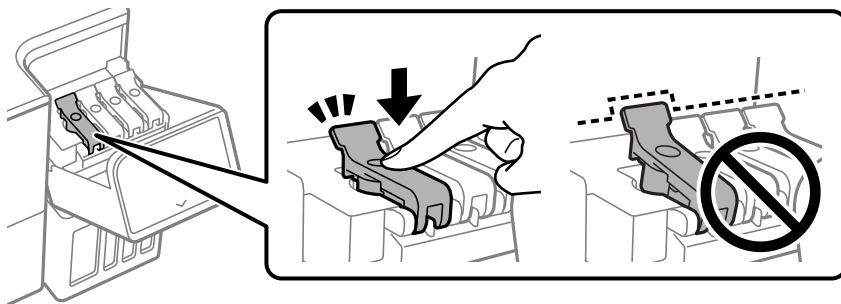


Hinweis:

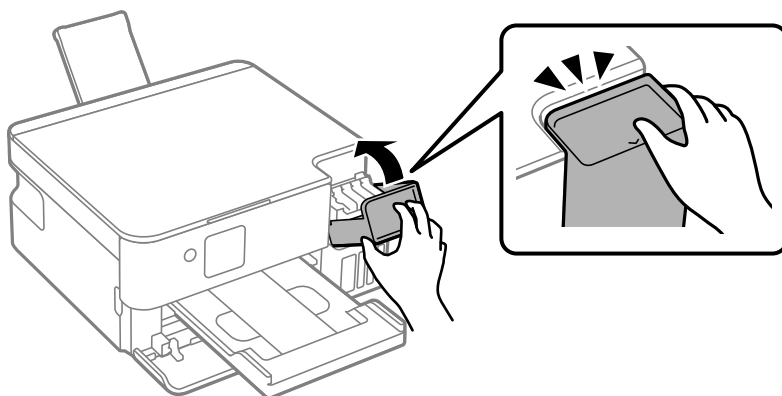
Achten Sie darauf, das Klebeband wie nachstehend gezeigt anzubringen, ohne die Löcher zu verdecken. Andernfalls können Sie die Scannereinheit nicht schließen.



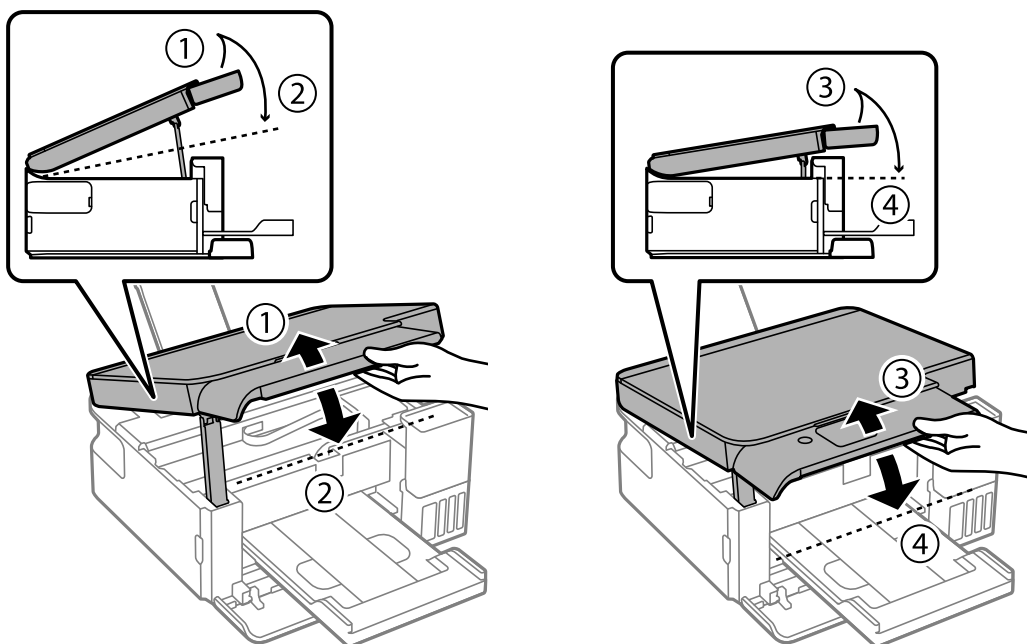
10. Achten Sie darauf, den Tintenbehälter mit dem Deckel sicher zu verschließen.



11. Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung sorgfältig.



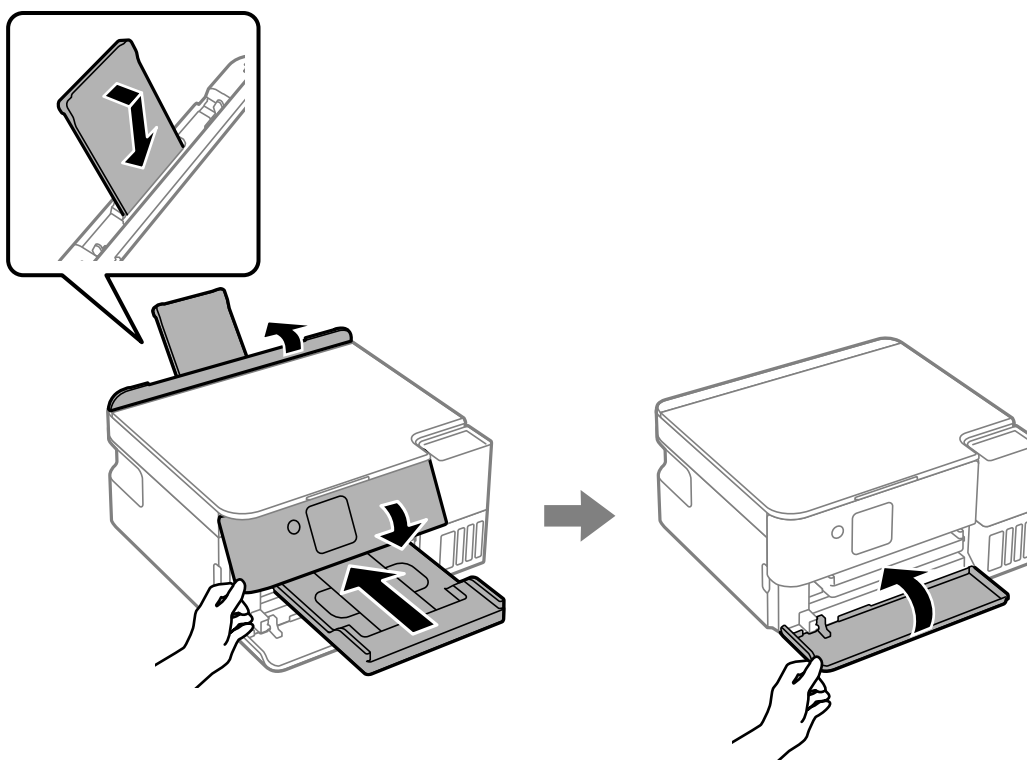
12. Schließen Sie die Scannereinheit.



Hinweis:

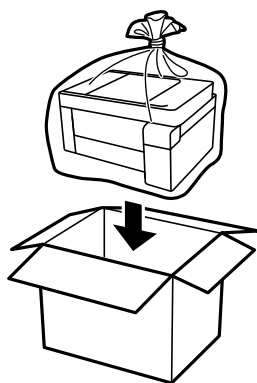
Die Scannereinheit ist so konstruiert, dass sie langsam schließt und etwas Widerstand bietet als Vorsichtsmaßnahme gegen das Einklemmen von Fingern. Fahren Sie mit dem Schließen fort, auch wenn Sie etwas Widerstand spüren.

13. Bereiten Sie den Drucker wie nachfolgen gezeigt zum Einpacken vor.



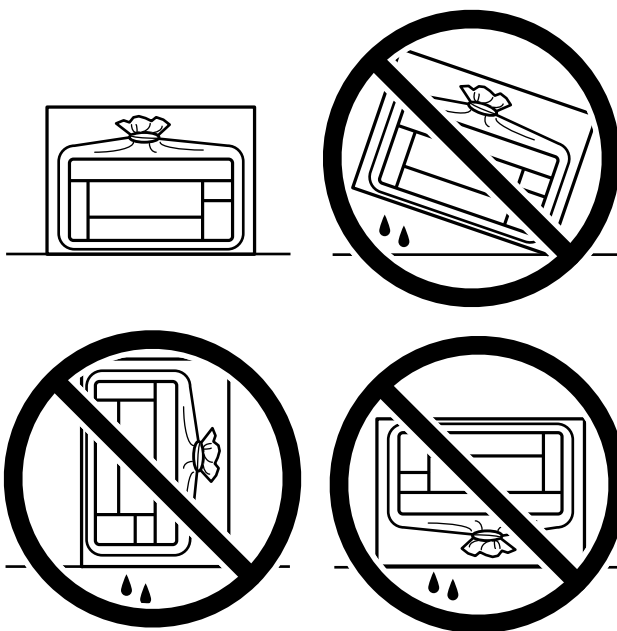
14. Platzieren Sie den Drucker im Plastikbeutel und schließen Sie diesen.

15. Packen Sie den Drucker unter Verwendung von Schutzmaterial in seinen Karton.



! Wichtig:

- ❑ Platzieren Sie den Drucker beim Lagern oder Transport im Plastikbeutel und schließen Sie diesen. Vermeiden Sie es, den Drucker zu kippen, vertikal aufzustellen oder auf den Kopf zu stellen. Andernfalls kann Tinte austreten.



- ❑ Tintenflaschen beim Aufbewahren oder Transportieren nicht kippen und keinen Stößen oder Temperaturschwankungen aussetzen. Andernfalls kann Tinte austreten, selbst wenn die Tintenflasche mit dem Deckel fest verschlossen ist. Achten Sie darauf, die Tintenflasche beim Festschrauben des Deckels aufrecht zu halten, und ergreifen Sie Maßnahmen, um ein Auslaufen von Tinte beim Transportieren der Flasche zu verhindern. Legen Sie die Flasche beispielsweise in eine Tasche.
- ❑ Stellen Sie geöffnete Tintenflaschen nicht zusammen mit dem Drucker in den Karton.



Wenn Sie den Drucker wieder in Betrieb nehmen, achten Sie darauf, das den Druckkopf sichernde Klebeband vorher zu entfernen. Falls die Druckqualität beim nächsten Druck abgenommen hat, reinigen Sie den Druckkopf und richten Sie ihn aus.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77
- ➔ „Ausrichten des Druckkopfs“ auf Seite 82

Lösen von Problemen

Drucken oder Scannen nicht möglich.	120
Druck-, Kopier- und Scanqualität sind schlecht.	131
Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden.	149
Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.	149
Papier wird gestaut.	151
Es ist Zeit, die Tintenpatronen aufzufüllen.	155
Es ist Zeit, den Wartungskasten auszutauschen.	160
Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden.	164
Problem kann nicht gelöst werden.	169

Drucken oder Scannen nicht möglich

Problemlösung

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn Sie nicht wie erwartet drucken oder scannen können oder Probleme beim Drucken auftreten. Lösungen für einige allgemeine Probleme finden Sie nachstehend.

Ist der Drucker eingeschaltet?

- ☐ Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel richtig angeschlossen ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Gerät kann nicht eingeschaltet werden“ auf Seite 164
- ➔ „Problem kann nicht gelöst werden“ auf Seite 169

Ist Papier im Drucker gestaut?

Wenn Papier im Drucker gestaut ist, kann der Druck nicht starten. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Drucker.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Papier wird gestaut“ auf Seite 151

Arbeitet der Drucker selbst richtig?

- ☐ Falls eine Fehlermeldung am LCD-Bildschirm angezeigt wird, prüfen Sie den Fehler.
- ☐ Drucken Sie ein Statusblatt und prüfen Sie damit, ob der Drucker selbst richtig drucken kann.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt“ auf Seite 149

Haben Sie Verbindungsprobleme?

- ☐ Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind.
- ☐ Vergewissern Sie sich, dass Netzwerkgerät und USB-Hub normal arbeiten.
- ☐ Falls Sie eine WLAN-Verbindung haben, vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Verbindungseinstellungen stimmen.
- ☐ Prüfen Sie das Netzwerk, mit dem Ihr Computer und Drucker verbunden sind, und vergewissern Sie sich, dass die Namen der Netzwerke übereinstimmen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen“ auf Seite 125
- ➔ „Drucker kann nicht über USB verbunden werden“ auf Seite 124
- ➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

Wurden Druckdaten richtig gesendet?

- ☐ Stellen Sie sicher, dass keine Druckdaten von einem vorangegangenen Auftrag ausstehen.
- ☐ Stellen Sie anhand des Druckertreibers sicher, dass der Drucker nicht offline ist.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Ein Auftrag wartet noch immer auf den Druckvorgang.“ auf Seite 122
- ➔ „Druckaufträge stehen aus oder der Drucker ist im Wartemodus.“ auf Seite 122

Die Anwendung oder der Druckertreiber funktioniert nicht richtig

Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (Windows)

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Es liegt ein Problem mit der Software oder den Daten vor.

Lösungen

- ☐ Stellen Sie sicher, dass ein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert ist. Ist kein echter Epson-Druckertreiber installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.
 - ☐ Es kann sein, dass beim Drucken eines Bildes mit einer großen Datenmenge der Speicherplatz des Computers nicht ausreicht. Drucken Sie das Bild mit einer niedrigeren Auflösung oder in einem kleineren Format aus.
 - ☐ Wenn Sie alle Lösungsvorschläge ohne Erfolg ausprobiert haben, versuchen Sie das Problem zu lösen, indem Sie den Druckertreiber deinstallieren und dann neu installieren.
 - ☐ Möglicherweise können Sie das Problem durch Aktualisieren der Software auf die neueste Version lösen. Sie können den Softwarestatus mithilfe des Tools zur Softwareaktualisierung prüfen.
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 92
 - ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 94
 - ➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91
 - ➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 180

■ Es liegt ein Problem mit dem Druckerstatus vor.

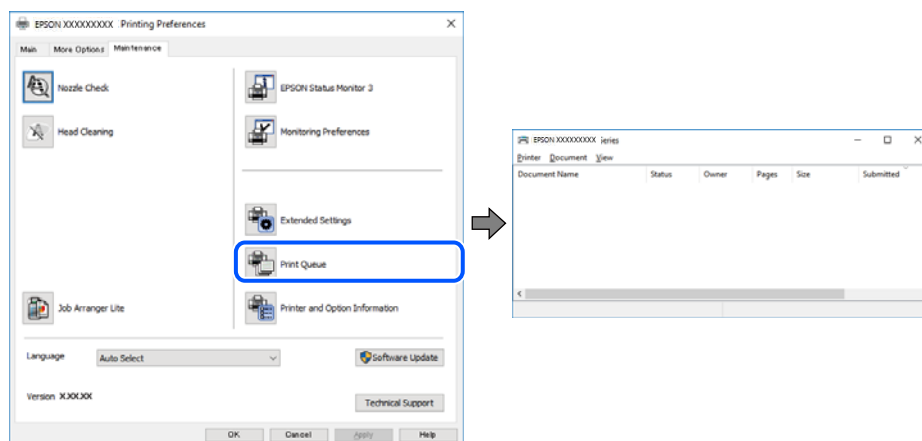
Lösungen

Klicken Sie auf **EPSON Status Monitor 3** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers und überprüfen Sie anschließend den Druckerstatus. Wenn **EPSON Status Monitor 3** deaktiviert ist, klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** auf **Utility** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren** aus.

Ein Auftrag wartet noch immer auf den Druckvorgang.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers. Falls nicht benötigte Daten übrig sind, wählen Sie **Alle Dokumente abbrechen** im Menü **Drucker**.

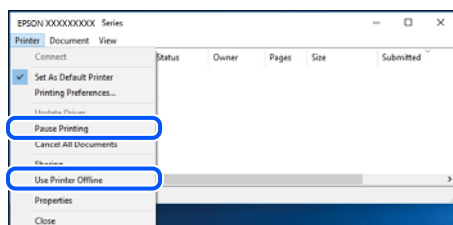


Druckaufträge stehen aus oder der Drucker ist im Wartemodus.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Wenn das der Fall ist, deaktivieren Sie im Menü **Drucker** die Einstellung „Offline“ oder „Ausstehend“.



Der Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Lösungen

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol unter **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** (oder **Drucker, Drucker und Faxe**) und klicken Sie auf **Als Standarddrucker festlegen**.

Hinweis:

Wenn es mehrere Druckersymbole gibt, lesen Sie die folgenden Informationen, um den richtigen Drucker auszuwählen.

Beispiel:

USB-Verbindung: EPSON XXXX Series

Netzwerkverbindung: EPSON XXXX Series (Netzwerk)

Falls Sie den Druckertreiber mehrmals installieren, werden eventuell Kopien des Druckertreibers erstellt. Falls Kopien wie „EPSON XXXX Series (Kopie 1)“ erstellt werden, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol der Kopie und wählen Sie **Gerät entfernen** aus.

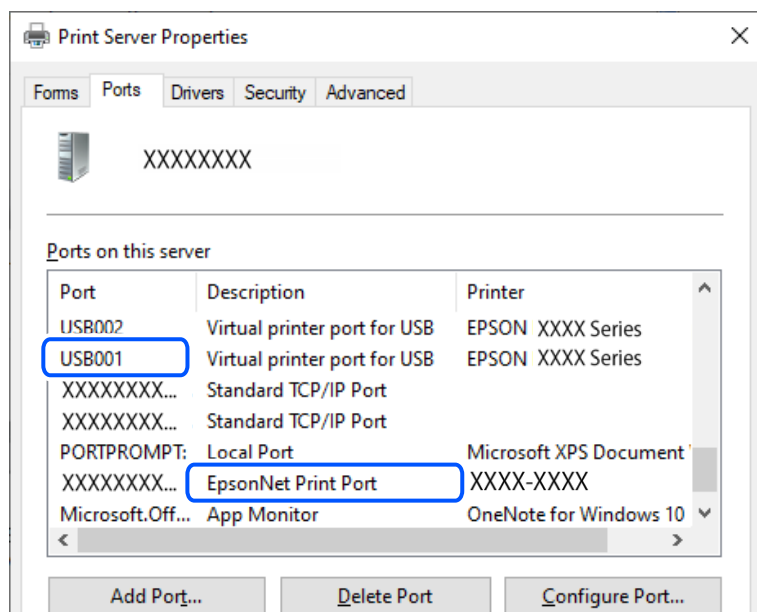
Der Druckeranschluss ist nicht korrekt eingestellt.

Lösungen

Klicken Sie auf **Druckerwarteschl.** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers.

Prüfen Sie, ob der Druckeranschluss unter **Eigenschaft** > **Anschluss** im Menü **Drucker** wie folgt korrekt eingestellt ist.

USB-Verbindung: **USBXXX**, Netzwerkverbindung: **EpsonNet Print Port**



Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (Mac OS)

Dafür kann es folgende Gründe geben.

Es liegt ein Problem mit der Software oder den Daten vor.

Lösungen

- ☐ Stellen Sie sicher, dass ein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert ist. Ist kein echter Epson-Druckertreiber installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.
 - ☐ Es kann sein, dass beim Drucken eines Bildes mit einer großen Datenmenge der Speicherplatz des Computers nicht ausreicht. Drucken Sie das Bild mit einer niedrigeren Auflösung oder in einem kleineren Format aus.
 - ☐ Wenn Sie alle Lösungsvorschläge ohne Erfolg ausprobiert haben, versuchen Sie das Problem zu lösen, indem Sie den Druckertreiber deinstallieren und dann neu installieren.
 - ☐ Möglicherweise können Sie das Problem durch Aktualisieren der Software auf die neueste Version lösen. Sie können den Softwarestatus mithilfe des Tools zur Softwareaktualisierung prüfen.
- ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 92
 - ➔ „Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 94
 - ➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91
 - ➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 180

■ Es liegt ein Problem mit den Druckerstatus vor.

Lösungen

Achten Sie darauf, dass der Druckerstatus nicht auf **Pause** gesetzt ist.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und doppelklicken Sie dann auf den Drucker. Wenn der Drucker auf „Pause“ gesetzt ist, klicken Sie auf **Fortsetzen**.

Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (iOS)

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Papierkonfiguration ist deaktiviert.

Lösungen

Aktivieren Sie die Option **Papierkonfiguration** im folgenden Menü.

Einstellungen > Druckereinstellungen > Papierquelleneinstl. > Papierkonfiguration

■ AirPrint ist deaktiviert.

Lösungen

Aktivieren Sie die Einstellung **AirPrint** in Web Config.

➔ [„Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs \(Web Config\)“](#) auf Seite 179

Scannen trotz korrekt hergestellter Verbindung nicht möglich

■ Scannen mit hoher Auflösung über ein Netzwerk.

Lösungen

Versuchen Sie, mit einer niedrigeren Auflösung zu scannen.

Drucker kann nicht über USB verbunden werden

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das USB-Kabel ist nicht richtig an den USB-Eingang angeschlossen.

Lösungen

Schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.

■ Es liegt ein Problem mit dem USB-Hub vor.

Lösungen

Wenn Sie einen USB-Hub verwenden, verbinden Sie den Drucker direkt mit dem Computer.

■ Es liegt ein Problem mit dem USB-Kabel oder dem USB-Anschluss vor.

Lösungen

Falls das USB-Kabel nicht erkannt werden kann, ändern Sie den Anschluss oder das USB-Kabel.

Der Drucker ist mit einem SuperSpeed-USB-Anschluss verbunden.

Lösungen

Falls Sie den Drucker über ein USB-2.0-Kabel an einen SuperSpeed-USB-Anschluss anschließen, kann auf einigen Computern ein Kommunikationsfehler auftreten. Schließen Sie den Drucker in diesen Fällen mithilfe einer der folgenden Methoden erneut an.

- ☐ Verwenden Sie ein USB-3.0-Kabel (nur unterstützte Modelle).
- ☐ Schließen Sie das Kabel an einen Hi-Speed-USB-Anschluss am Computer an.
- ☐ Schließen Sie das Kabel an einen anderen SuperSpeed-USB-Anschluss an als den, bei dem der Fehler aufgetreten ist.

➔ „Schnittstellenspezifikationen“ auf Seite 190

Der Drucker kann keine Verbindung zum Netzwerk herstellen

Wesentliche Ursachen und Lösungen für Netzwerkverbindungsprobleme

Prüfen Sie anhand von Folgendem, ob ein Problem mit dem Betrieb oder den Einstellungen des verbundenen Geräts vorliegt.

Prüfen Sie die Ursache des Netzwerkverbindungsfehlers des Druckers.

Lösungen

Drucken Sie den Bericht zur Netzwerkverbindungsprüfung und achten Sie auf Probleme. Prüfen Sie die empfohlene Abhilfemaßnahme.

In den folgenden relevanten Informationen finden Sie Einzelheiten zum Lesen des Berichts der Netzwerkverbindungsprüfung.

Hinweis:

Wenn Sie weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen prüfen möchten, drucken Sie ein Blatt mit dem Netzwerkstatus.

➔ „Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

➔ „Meldungen und Abhilfemaßnahmen im Netzwerkverbindungsbericht“ auf Seite 99

Verwenden Sie Epson Printer Connection Checker zur Verbesserung der Verbindung mit dem Computer. (Windows)

Lösungen

Je nach den Ergebnissen der Überprüfung können Sie das Problem möglicherweise lösen.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Epson Printer Connection Checker** auf dem Desktop.

Epson Printer Connection Checker wird gestartet.

Wenn es kein Symbol auf dem Desktop gibt, gehen Sie wie folgt vor, um Epson Printer Connection Checker zu starten.

- ☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

☐ Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie **Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

☐ Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

☐ Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie dann **Alle Programme > Epson Software > Epson Printer Connection Checker**.

2. Folgen Sie zum Überprüfen der Bildschirmanleitung.

Hinweis:

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, installieren Sie einen Original Epson Druckertreiber.

„Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 92

Wenn Sie das Problem identifiziert haben, führen Sie die auf dem Bildschirm angezeigte Lösung aus.

Wenn Sie das Problem nicht beheben können, überprüfen Sie je nach Situation Folgendes.

☐ Der Drucker wird nicht über eine Netzwerkverbindung erkannt

„Statusprüfung der Drucker-Netzwerkverbindung (Netzwerkverbindungsbericht)“ auf Seite 98

☐ Der Drucker wird nicht über eine USB-Verbindung erkannt

„Drucker kann nicht über USB verbunden werden“ auf Seite 124

☐ Der Drucker wird erkannt, das Drucken kann jedoch nicht durchgeführt werden.

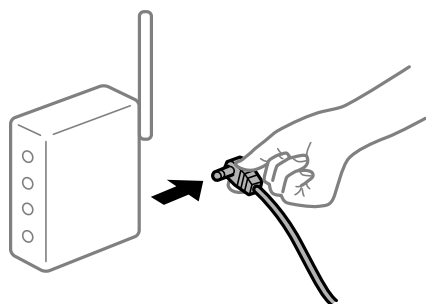
„Drucken trotz hergestellter Verbindung nicht möglich (Windows)“ auf Seite 121

Es gibt ein Problem mit den Netzwerkgeräten für die WLAN-Verbindung.

Lösungen

Versuchen Sie Folgendes, wenn Sie den WLAN-Router in der Einrichtungsumgebung bewegen können.

Schalten Sie die Geräte ab, mit denen Sie eine Netzwerkverbindung herstellen möchten. Warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie die Geräte dann in folgender Reihenfolge ein: Drahtlos-Router, Computer oder mobilen Geräten und dann den Drucker. Positionieren Sie Drucker und Computer oder mobile Geräte näher am Drahtlos-Router, um die Funkkommunikation zu erleichtern, und nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen dann erneut vor.



Geräte können wegen zu großem Abstand keine Signale vom Drahtlos-Router empfangen.

Lösungen

Nachdem Sie den Computer oder die Mobilgeräte und den Drucker näher am Drahtlos-Router platziert haben, schalten Sie den Drahtlos-Router aus und dann wieder ein.

Nach dem Austausch des Drahtlos-Routers stimmen die Einstellungen nicht mit dem neuen Router überein.

Lösungen

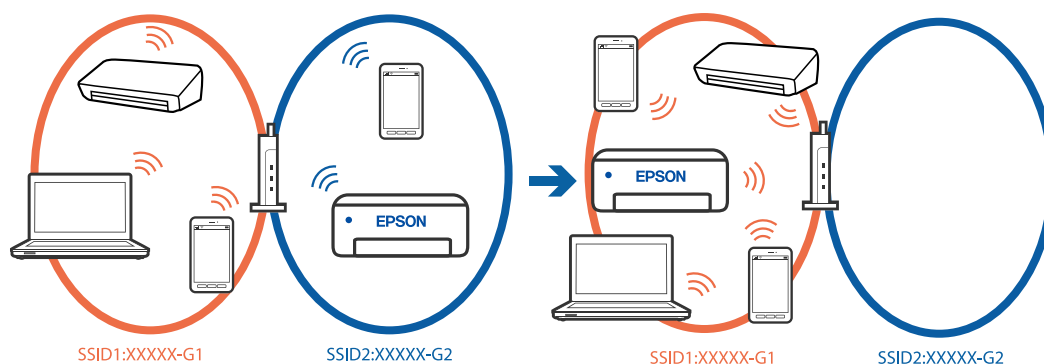
Konfigurieren Sie die Verbindungseinstellungen erneut, sodass sie mit dem neuen Drahtlos-Router übereinstimmen.

➔ „[Erneutes Konfigurieren der Netzwerkverbindung](#)“ auf Seite 94

Der Computer oder das mobile Gerät und der Drucker sind mit unterschiedlichen SSIDs verbunden.

Lösungen

Wenn Sie mehrere Drahtlos-Router gleichzeitig verwenden oder wenn der Drahtlos-Router mehrere SSIDs hat und die Geräte mit unterschiedlichen SSIDs verbunden sind, können Sie keine Verbindung zum Drahtlos-Router herstellen.



Verbinden Sie den Computer oder das mobile Gerät mit der gleichen SSID wie den Drucker.

- ☐ Prüfen Sie die SSID, mit der Drucker verbunden ist, indem Sie den Bericht zur Netzwerkverbindungsprüfung ausdrucken.
- ☐ Prüfen Sie auf allen Computern und mobilen Geräten, die Sie mit dem Drucker verbinden möchten, den Namen des WLAN oder Netzwerks, mit dem Sie verbunden sind.
- ☐ Wenn der Drucker oder Ihr Computer oder mobile Geräte mit verschiedenen Netzwerken verbunden sind, verbinden Sie das Gerät erneut mit der SSID, mit der der Drucker verbunden ist.

Der Drahtlos-Router verfügt über einen Privacy Separator.

Lösungen

Die meisten Drahtlos-Router besitzen eine Separator-Funktion, die die Kommunikation zwischen Geräten mit der gleichen SSID blockiert. Falls eine Kommunikation zwischen Drucker und Computer oder mobilen Geräten nicht möglich ist, obwohl sich beide in demselben Netzwerk befinden, deaktivieren Sie die Separator-Funktionen am Drahtlos-Router. Einzelheiten dazu finden Sie in dem Handbuch, das mit dem Drahtlos-Router geliefert wurde.

Die IP-Adresse ist nicht richtig zugewiesen.

Lösungen

Falls die dem Drucker zugewiesene IP-Adresse 169.254.XXX.XXX ist und die Subnetzmaske 255.255.0.0, wurde die IP-Adresse möglicherweise nicht richtig zugewiesen.

Drucken Sie den Netzwerkverbindungsbericht und überprüfen Sie dann die IP-Adresse und die Subnetzmaske die dem Drucker zugewiesen wurden. Wählen Sie zum Drucken eines Netzwerkverbindungsberichts **Einstellungen > Netzwerk- einstellungen > Verbindungstest**.

Starten Sie den Drahtlos-Router neu oder setzen Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker zurück.

➔ [„Einrichtung einer statischen IP-Adresse für den Drucker“ auf Seite 111](#)

Das an den USB 3.0-Anschluss angeschlossene Gerät verursacht Funkstörungen.

Lösungen

Wenn Sie ein Gerät an den USB 3.0-Anschluss auf einem Mac anschließen, kann es zu Funkstörungen kommen. Versuchen Sie Folgendes, wenn Sie keine Wireless-Verbindung (Wi-Fi) herstellen können oder die Verbindung instabil wird.

- ☐ Platzieren Sie das Gerät, das an den USB 3.0-Anschluss angeschlossen ist, etwas weiter vom Computer entfernt.
- ☐ Stellen Sie eine Verbindung mit der SSID für den 5-GHz-Bereich her.

Es liegt ein Problem mit den Netzwerkeinstellungen am Computer oder an den Mobilgeräten vor.

Lösungen

Versuchen Sie über Ihren Computer oder Ihre Mobilgeräte auf Webseiten zuzugreifen, um sicherzustellen, dass die Netzwerkeinstellungen Ihres Geräts korrekt sind. Wenn Sie nicht auf Webseiten zugreifen können, gibt es ein Problem mit dem Computer oder den Mobilgeräten.

Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung des Computers oder der Mobilgeräte. Ausführliche Informationen finden Sie in der mit dem Computer oder den Mobilgeräten gelieferten Dokumentation.

Das Papier wird nicht richtig eingezogen

Prüfpunkte

Prüfen Sie folgende Punkte und versuchen Sie dann die Abhilfemaßnahmen entsprechend den Problemen.

Der Aufstellungsort ist nicht angemessen.

Lösungen

Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und betreiben Sie ihn gemäß den empfohlenen Umgebungsbedingungen.

➔ [„Umgebungsbedingungen“ auf Seite 194](#)

■ Es wird nicht unterstütztes Papier verwendet.

Lösungen

Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.

➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172

➔ „Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175

■ Das Papier wird nicht ordnungsgemäß gehandhabt.

Lösungen

Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.

➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27

■ Es sind zu viele Blätter im Drucker eingelegt.

Lösungen

Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl. Legen Sie Normalpapier nicht über die mit dem Dreieckssymbol gekennzeichnete Linie an der Papierführung ein.

➔ „Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172

■ Mehrere Blätter sind eingelegt.

Lösungen

Legen Sie die Blätter nacheinander ein, wenn mehrere Blätter Papier eingelegt werden.

■ Die Papiereinstellungen am Drucker sind nicht korrekt.

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass das eingestellte Papierformat und die Papiersorte mit dem Format und der Sorte des in den Drucker eingelegten Papiers übereinstimmen.

➔ „Einstellungen für Papierformat und Papiersorte“ auf Seite 28

Papier wird schräg eingezogen

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Wenn das Papier gewellt ist oder die Kanten des Papiers gefaltet sind, könnte es den Druckkopf berühren und angewinkelt eingezogen werden.

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

■ **Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.**

Lösungen

Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.

➔ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29

Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ **Das Papier ist feucht oder nass.**

Lösungen

Legen Sie neues Papier ein.

■ **Papierblätter bleiben wegen statischer Aufladung aneinander haften.**

Lösungen

Fächern Sie das Papier vor dem Einlegen auf. Wenn das Papier noch immer nicht eingezogen wird, legen Sie die Blätter einzeln ein.

■ **Mehrere Blätter sind eingelegt.**

Lösungen

Legen Sie die Blätter nacheinander ein, wenn mehrere Blätter Papier eingelegt werden.

■ **Beim manuellen 2-seitigen Drucken während mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen.**

Lösungen

Entfernen Sie sämtliches Papier, das in der Papierquelle eingelegt ist, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

Fehlermeldung bezüglich fehlenden Papiers

■ **Das Papier ist nicht in der Mitte des hinteren Papiereinzugs eingelegt.**

Lösungen

Wenn eine Fehlermeldung bezüglich fehlenden Papiers auftritt, obwohl Papier in den hinteren Papiereinzug eingelegt ist, legen Sie Papier in der Mitte des hinteren Papiereinzugs nach.

Papier wird beim Druck ausgeworfen

■ **Letterhead ist nicht als Papiertyp ausgewählt.**

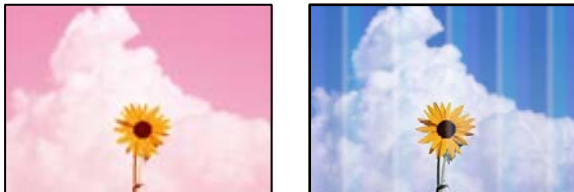
Lösungen

Wenn Sie Briefkopfpapier (Papier mit vorbedruckten Briefkopfinformationen wie Sender- oder Unternehmensname) einlegen, wählen Sie **Letterhead** als Papiertypeneinstellung.

Druck-, Kopier- und Scanqualität sind schlecht

Schlechte Druckqualität

Ausdrucke weisen fehlende Farben, Streifen oder unerwartete Farben auf

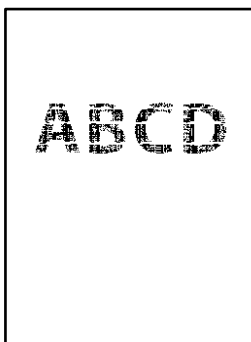


■ Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

- ❑ Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.
 - ❑ Falls Sie bei so niedrigen Tintenständen gedruckt haben, dass diese in den Fenstern der Tintenbehälter nicht sichtbar waren, füllen Sie den Tintenbehälter bis zu den oberen Linien auf, und verwenden Sie das Dienstprogramm **Tinten-Kraftreinigung** zum Auffüllen der Tinte in den Tintenschläuchen. Führen Sie nach der Verwendung dieses Dienstprogramms einen Düsentest durch, um zu prüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat.
- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77
- ➔ „Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80

Schlechte Druckqualität bei Schwarztinte



Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

- ☐ Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.

[„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77](#)

- ☐ Falls das Problem nicht mit der Kopfreinigung gelöst wird, können Sie zunächst mit einer Mischung aus Farbtinten drucken, um ein Verbundschwarz zu erzeugen, indem Sie die folgenden Einstellungen in Windows ändern.

Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers. Bei Auswahl von **Mischung von Farbtinten zum Erzeugen von Schwarz verwenden** können Sie mit Druckqualität **Standard** drucken, wenn **Druckmedium Normalpapier, Letterhead oder Umschlag** ist.

Beachten Sie, dass diese Funktion nicht die Düsenverstopfung behebt. Um Düsenverstopfungen zu lösen, empfehlen wir, den Epson-Support für Reparaturen zu kontaktieren.

Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 3.4 cm



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Die Papiertypeneinstellung entspricht nicht dem eingelegten Papier.

Lösungen

Wählen Sie eine Papiertypeneinstellung im Druckertreiber aus, die dem im Drucker eingelegten Papiertyp entspricht.

➔ [„Papiersortenliste“ auf Seite 28](#)

■ Die Druckqualität ist zu niedrig eingestellt.

Lösungen

Wenn Sie auf Normalpapier drucken, verwenden Sie zum Drucken eine höhere Druckqualität.

- ☐ Windows

Wählen Sie **Stark** unter **Qualität** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers.

- ☐ Mac OS

Wählen Sie **Fein** als **Qualität** im Menü des Druckdialogfelds **Druckereinstellungen**.

■ Die Druckkopfposition ist fehlausgerichtet.

Lösungen

Wählen Sie das Menü **Wartung > Druckkopfausrichtung > Horizontale Ausrichtung** auf dem Bedienfeld, um den Druckkopf auszurichten.

Verschwommene Ausdrücke, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung



enthalten alle
Aufdruck. W
5008 "Regel

Dafür kann es folgende Gründe geben. Prüfen Sie die Ursachen und befolgen Sie die Abhilfemaßnahmen in der Reihenfolge von oben nach unten.

Die Druckkopfposition ist fehlausgerichtet.

Lösungen

Wählen Sie das Menü **Wartung** > **Druckkopfausrichtung** > **Vertikale Ausrichtung** auf dem Bedienfeld, um den Druckkopf auszurichten.

Die Einstellung für bidirektionalen Druck ist aktiviert.

Lösungen

Sollte sich die Druckqualität auch nach der Druckkopfausrichtung nicht verbessern, deaktivieren Sie die Einstellung für bidirektionalen Druck.

Bei bidirektionalem (oder Hochgeschwindigkeits-)Druck bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen und es kann zu einer Fehlausrichtung von vertikalen Linien kommen. Das Deaktivieren dieser Einstellung kann die Druckgeschwindigkeit herabsetzen, dadurch jedoch die Druckqualität erhöhen.

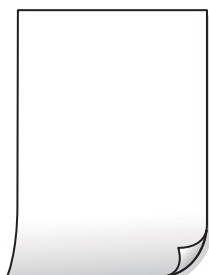
☐ Windows

Deaktivieren Sie **Bidirektionales Drucken** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple** > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Aus** die Einstellung **Bidirektionales Drucken** aus.

Der Ausdruck wird als leere Seite ausgegeben



■ Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

Führen Sie einen Düsentest aus und versuchen Sie dann Reinigung oder Powerreinigung, wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind.

➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77

➔ „Ausführen der Funktion Powerreinigung“ auf Seite 79

■ Die Druckeinstellungen und das im Drucker eingelegte Papierformat stimmen nicht überein.

Lösungen

Ändern Sie die Druckeinstellungen gemäß dem im Drucker eingelegten Papierformat. Legen Sie Papier in den Drucker ein, das den Druckeinstellungen entspricht.

■ Es werden mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen.

Lösungen

Prüfen Sie Folgendes, um zu verhindern, dass mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden.

➔ „Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig“ auf Seite 130

Angewinkelt bedruckt



■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Wenn das Papier gewellt ist oder die Kanten des Papiers gefaltet sind, könnte es den Druckkopf berühren und angewinkelt eingezogen werden.

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.

➔ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29

Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Wenn horizontale Streifen (senkrecht zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier oben oder unten verschmiert ist, legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.

➔ [„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29](#)

■ Der Papiertransportweg ist verschmiert.

Lösungen

Wenn vertikale Streifen (horizontal zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier verschmiert ist, reinigen Sie den Papiertransportweg.

➔ [„Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 82](#)

■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

■ Der Druckkopf reibt auf der Paperoberfläche.

Lösungen

Beim Drucken auf dickem Papier befindet sich der Druckkopf nahe an der Druckoberfläche und das Papier kann abgerieben werden. Aktivieren Sie in diesem Fall die Einstellung für reduzierten Abrieb. Durch Aktivieren dieser Einstellung kann die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit abnehmen.

Windows

Klicken Sie auf der Registerkarte **Erweiterte Einstellungen** des Druckertreibers auf **Utility** und wählen Sie dann **Breitbahnpapier**.

■ Die Rückseite des Papiers wurde bedruckt, bevor die bereits bedruckte Seite trocken war.

Lösungen

Stellen Sie beim manuellen 2-seitigen Drucken sicher, dass die Tinte vollständig getrocknet ist, bevor Sie das Papier erneut einlegen.

■ **Bei automatischen 2-seitigen Drucken ist die Druckdichte zu hoch und die Trocknungszeit zu kurz.**

Lösungen

Wenn Sie die Funktion für automatisches 2-seitiges Drucken verwenden und Daten hoher Dichte, z. B. Bilder und Grafiken drucken, stellen Sie eine geringere Druckdichte und eine längere Trocknungszeit ein.

Die gedruckten Fotos sind klebrig



■ **Der Ausdruck wurde auf der falschen Seite des Fotopapiers gemacht.**

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass Sie auf der bedruckbaren Seite drucken. Wenn Sie auf der falschen Seite des Fotopapiers drucken, müssen Sie den Papiertransportweg reinigen.

Bilder oder Fotos werden in unerwarteten Farben gedruckt



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ **Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.**

Lösungen

Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.

■ **Farbkorrektur wurde angewendet.**

Lösungen

Beim Drucken über den Druckertreiber von Windows wird die automatische Epson-Fotoanpassung standardmäßig je nach dem Papiertyp angewandt. Versuchen Sie es mit einer anderen Einstellung.

Wählen Sie auf der Registerkarte **Weitere Optionen** die Option **Benutzerdefiniert** unter **Farbkorrektur** und klicken Sie dann auf **Erweitert**. Ändern Sie die Einstellung **Szenenkorrektur** von **Automatisch** auf eine andere Einstellung. Wenn die Änderung der Einstellung nicht hilft, verwenden Sie eine andere Farbkorrekturmethode als **PhotoEnhance** in **Farbmanagement**.

Farben im Ausdruck unterscheiden sich von denen auf dem Bildschirm



Die Farbeigenschaften für das von Ihnen verwendete Anzeigegerät wurden nicht richtig angepasst.

Lösungen

Anzeigegeräte wie Computerbildschirme haben ihre eigenen Anzeigeeigenschaften. Ist die Anzeige unausgeglichen, wird das Bild nicht mit der richtigen Helligkeit und den richtigen Farben angezeigt. Passen Sie die Eigenschaften des Geräts an. Gehen Sie als Nächstes wie folgt vor.

☐ Windows

Greifen Sie auf das Druckertreiberfenster zu, wählen Sie **Benutzerdefiniert** als Einstellung für **Farbkorrektur** auf der Registerkarte **Weitere Optionen**, und klicken Sie dann auf **Erweitert**. Wählen Sie bei **EPSON-Standard** die Einstellung **Farbmodus** aus.

☐ Mac OS

Rufen Sie das Dialogfeld Print (Drucken) auf. Wählen Sie aus dem Popup-Menü **Farboptionen** und klicken Sie dann auf den Pfeil neben **Erweit. Einstellungen**. Wählen Sie bei **EPSON-Standard** die Einstellung **Modus** aus.

Das Anzeigegerät reflektiert externe Lichtquellen.

Lösungen

Vermeiden Sie direktes Sonnenlicht und prüfen Sie das Bild bei guten Lichtverhältnissen.

Das Anzeigegerät und der Drucker verwenden unterschiedliche Prozesse zur Erzeugung von Farben.

Lösungen

Die Farben eines Bildschirms weichen von denen auf Papier ab, da das Anzeigegerät und der Drucker unterschiedliche Prozesse zur Erzeugung von Farben verwenden. Passen Sie die Farbeigenschaften an, sodass die Farben identisch sind.

Drucken ohne Rand nicht möglich



Die Option „Randlos“ ist nicht in den Druckeinstellungen festgelegt.

Lösungen

Stellen Sie in den Druckereinstellungen den Randlosdruck ein. Wenn Sie eine Papiersorte gewählt haben, die den Randlosdruck nicht unterstützt, können Sie **Randlos** nicht wählen. Wählen Sie eine Papiersorte, die den Randlosdruck unterstützt.

☐ Windows

Wählen Sie auf der Registerkarte **Randlos** des Druckertreibers die Option **Haupteinstellungen** aus.

☐ Mac OS

Wählen Sie unter **Papierformat** ein Papierformat für den Randlosdruck aus.

Bei randlosem Druck werden Bildrandbereiche abgeschnitten



Da das Bild leicht vergrößert wird, wird der überstehende Bereich abgeschnitten.

Lösungen

Wählen Sie eine kleinere Vergrößerungseinstellung.

☐ Windows

Klicken Sie auf **Einstellungen** neben dem Kontrollkästchen **Randlos** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers und ändern Sie die Einstellungen.

☐ Mac OS

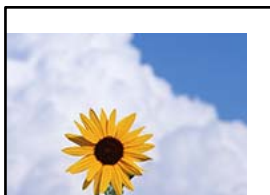
Ändern Sie die Einstellung **Erweiterung** im Menü **Druckereinstellungen** des Dialogfeldes Print (Drucken).

Seitenverhältnis der Bilddaten und Papierformat unterscheiden sich.

Lösungen

Wenn das Seitenverhältnis der Bilddaten vom Papierformat abweicht, wird die lange Seite des Bildes abgeschnitten, falls es über die lange Seite des Papiers hinausragt.

Position, Format oder Ränder der Druckausgabe sind falsch



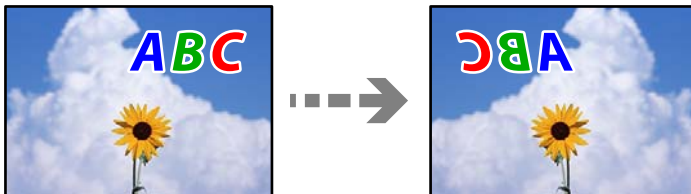
Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Sie verwenden den Druckertreiber eines anderen Druckers.

Lösungen

Achten Sie darauf, dass Sie einen für diesen Drucker geeigneten Druckertreiber verwenden. Überprüfen Sie die Druckerbezeichnung oben im Fenster des Druckertreibers.

Das gedruckte Bild ist seitenverkehrt



■ In den Druckereinstellungen ist die Option zum Spiegeln des Bilds festgelegt.

Lösungen

Deaktivieren Sie die Einstellung zum Spiegeln des Bilds im Druckertreiber oder in der Anwendung.

☐ Windows

Deaktivieren Sie **Bild spiegeln** auf der Registerkarte **Weitere Optionen** des Druckertreibers.

☐ Mac OS

Löschen Sie die Einstellung **Bild spiegeln** im Menü **Druckereinstellungen** des Druckdialogfelds.

Mosaikartige Muster im Ausdruck



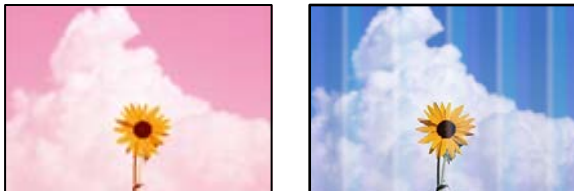
■ Es wurden Bilder oder Fotos mit einer niedrigen Auflösung gedruckt.

Lösungen

Verwenden Sie beim Drucken von Bildern oder Fotos hochauflösende Daten. Bilder auf Websites haben häufig eine niedrige Auflösung, auch wenn sie auf dem Display gut aussehen. Dadurch könnte die Druckqualität abnehmen.

Die Kopierqualität ist schlecht

Kopien weisen fehlende Farben, Streifen oder unerwartete Farben auf



■ Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

- ☐ Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Führen Sie einen Düsentest durch. Reinigen Sie den Druckkopf, falls irgendeine der Druckkopfdüsen verstopft ist. Wenn Sie den Drucker lange Zeit nicht benutzen, können sich die Druckkopfdüsen zusetzen und es wird möglicherweise keine Tinte ausgegeben.
- ☐ Falls Sie bei so niedrigen Tintenständen gedruckt haben, dass diese in den Fenstern der Tintenbehälter nicht sichtbar waren, füllen Sie den Tintenbehälter bis zu den oberen Linien auf, und verwenden Sie das Dienstprogramm **Tinten-Kraftreinigung** zum Auffüllen der Tinte in den Tintenschläuchen. Führen Sie nach der Verwendung dieses Dienstprogramms einen Düsentest durch, um zu prüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat.

➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77

➔ „Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80

■ Sie haben eine Kopie im Entwurfsmodus erstellt.

Lösungen

Stellen Sie die Druckqualität auf einen anderen Wert als Entwurfmodus ein, und drucken Sie dann erneut.

Hinweis:

Für Benutzer in Westeuropa ist der Entwurfsmodus nicht verfügbar.

Farbstreifen erscheinen in Abständen von etwa 3.4 cm



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Die Papiertypeneinstellung entspricht nicht dem eingelegten Papier.

Lösungen

Wählen Sie eine Papiertypeneinstellung im Druckertreiber aus, die dem im Drucker eingelegten Papiertyp entspricht.

➔ „Papiersortenliste“ auf Seite 28

■ Die Druckqualität ist zu niedrig eingestellt.

Lösungen

Wenn Sie auf Normalpapier drucken, verwenden Sie zum Drucken eine höhere Druckqualität.

Wählen Sie **Hoch** in **Qualität**.

➔ „Qualität:“ auf Seite 63

■ Die Druckkopfposition ist fehlausgerichtet.

Lösungen

Wählen Sie das Menü **Wartung** > **Druckkopfausrichtung** > **Horizontale Ausrichtung** auf dem Bedienfeld, um den Druckkopf auszurichten.

Verschwommene Kopien, vertikale Streifenbildung oder Fehlausrichtung



enthalten alle
Aufdruck. W
↓ 5008 "Regel

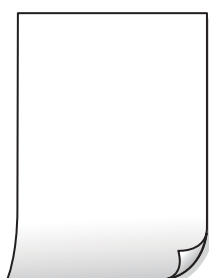
Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Die Druckkopfposition ist fehlausgerichtet.

Lösungen

Wählen Sie das Menü **Wartung** > **Druckkopfausrichtung** > **Vertikale Ausrichtung** auf dem Bedienfeld, um den Druckkopf auszurichten.

Der Ausdruck wird als leere Seite ausgegeben



■ Die Druckkopfdüsen könnten verstopft sein.

Lösungen

Führen Sie einen Düsentest aus und versuchen Sie dann Reinigung oder Powerreinigung, wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind.

➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77

➔ „Ausführen der Funktion Powerreinigung“ auf Seite 79

■ Die Druckeinstellungen und das im Drucker eingelegte Papierformat stimmen nicht überein.

Lösungen

Ändern Sie die Druckeinstellungen gemäß dem im Drucker eingelegten Papierformat. Legen Sie Papier in den Drucker ein, das den Druckeinstellungen entspricht.

■ Es werden mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen.

Lösungen

Prüfen Sie Folgendes, um zu verhindern, dass mehrere Blätter Papier gleichzeitig in den Drucker eingezogen werden.

➔ „Einzug mehrerer Blätter gleichzeitig“ auf Seite 130

Papier ist verschmiert oder Ausdruck weist Streifen auf



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Wenn horizontale Streifen (senkrecht zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier oben oder unten verschmiert ist, legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie die Kantenführungen an die Papierkanten heran.

➔ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29

■ Der Papiertransportweg ist verschmiert.

Lösungen

Wenn vertikale Streifen (horizontal zur Druckrichtung) auftreten oder das Papier verschmiert ist, reinigen Sie den Papiertransportweg.

➔ „Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 82

■ Das Papier ist gewellt.

Lösungen

Platzieren Sie das Papier auf einer flachen Oberfläche, um zu prüfen, ob es gewellt ist. Falls ja, pressen Sie es flach.

Kopieren ohne Rand nicht möglich



■ Die Option „Randlos“ ist nicht in den Druckeinstellungen festgelegt.

Lösungen

Wählen Sie **Kopieren** > **Einstellungen** > **Einst. ändern** > **Randlos-Kopie** auf dem Bedienfeld. Wenn Sie Papier gewählt haben, das den Randlosdruck nicht unterstützt, können Sie die Einstellungen für den Randlosdruck nicht aktivieren. Wählen Sie eine Papiersorte, die den Randlosdruck unterstützt.

Bei randlosem Kopieren werden Bildrandbereiche abgeschnitten



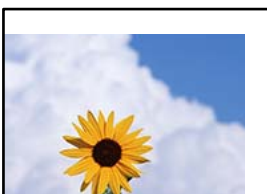
■ Da das Bild leicht vergrößert wird, wird der überstehende Bereich abgeschnitten.

Lösungen

Wählen Sie eine kleinere Vergrößerungseinstellung.

Wählen Sie **Kopieren** > **Einstellungen** > **Einst. ändern** > **Randlos-Kopie** > **Erweiterung** auf dem Bedienfeld und ändern Sie dann die Einstellung.

Position, Größe oder Ränder der Kopien sind falsch



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Papier ist nicht ordnungsgemäß eingelegt.

Lösungen

Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.

➔ „Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29

■ Die Vorlagen sind nicht korrekt platziert.

Lösungen

- ☐ Stellen Sie sicher, dass die Vorlage richtig an den Ausrichtungsmarkierungen ausgerichtet ist.
- ☐ Wenn der Rand des gescannten Bildes fehlt, schieben Sie die Vorlage etwas vom Rand des Vorlagenglases weg.

➔ „Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen“ auf Seite 33

■ Es gibt Staub oder Schmutz auf dem Vorlagenglas.

Lösungen

Wenn Sie die Vorlagen auf das Scannerglas legen, entfernen Sie den Staub oder Schmutz, der an den Vorlagen haften geblieben ist, und reinigen Sie das Scannerglas. Bei Staub oder Flecken auf dem Glas wird der Kopierbereich ggf. erweitert und schließt Staub oder Flecken ein, was zu einer falschen Druckposition oder einem verkleinerten Bild führen kann.

➔ „Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 83

■ Das Papierformat ist nicht korrekt eingestellt.

Lösungen

Wählen Sie das geeignete Papierformat.

Ungleichmäßige Farbverteilung, Schmierstellen, Flecken oder gerade Streifen im kopierten Bild



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Der Papiertransportweg ist schmutzig.

Lösungen

Legen Sie Papier ein und lassen Sie das Papier dann ohne zu drucken ausgeben, um den Papiertransportweg zu reinigen.

➔ „Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 82

■ **Es gibt Staub oder Schmutz auf den Vorlagen oder dem Vorlagenglas.**

Lösungen

Entfernen Sie sämtlichen Staub oder Schmutz, der an den Vorlagen klebt, und reinigen Sie das Vorlagenglas.

➔ „Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 83

■ **Die Vorlage wurde zu stark angespresst.**

Lösungen

Durch zu starkes Anpressen kann es zu Unschärfe, Verschmierungen und Fleckenbildung kommen.

Drücken Sie nicht zu stark auf die Vorlage oder die Dokumentabdeckung.

➔ „Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen“ auf Seite 33

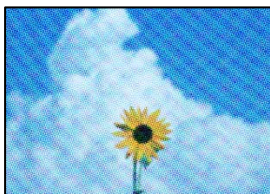
■ **Die Einstellung für die Sättigung beim Kopieren ist zu hoch.**

Lösungen

Verringern Sie den Einstellungswert für die Sättigung beim Kopieren.

➔ „Mehr Menüoptionen für das Kopieren“ auf Seite 62

Moiré- oder Schraffurmuster werden im kopierten Bild angezeigt



■ **Bei einer gedruckten Dokumentvorlage wie einer Zeitschrift oder einem Katalog ist ein gepunktetes Moiré-Muster zu sehen.**

Lösungen

Ändern Sie die Einstellung zum Vergrößern/Verkleinern. Wenn weiterhin ein Moiré-Muster angezeigt wird, legen Sie die Vorlage in einem etwas anderen Winkel ein.

➔ „Mehr Menüoptionen für das Kopieren“ auf Seite 62

Ein Bild auf der Vorlagenrückseite wird auf dem kopierten Bild angezeigt



Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ **Beim Scannen dünner Vorlagen werden möglicherweise Bilder auf der Rückseite gescannt.**

Lösungen

Platzieren Sie die Vorlage auf dem Vorlagenglas und legen Sie dann ein Stück schwarzes Papier darüber.

➔ „[Auflegen von Vorlagen auf das Vorlagenglas](#)“ auf Seite 34

■ **Die Einstellung für die Sättigung beim Kopieren ist zu hoch.**

Lösungen

Verringern Sie den Einstellungswert für die Sättigung beim Kopieren.

➔ „[Mehr Menüoptionen für das Kopieren](#)“ auf Seite 62

Probleme mit gescannten Bildern

Unregelmäßige Farben, Schmutz, Flecken usw. beim Scannen über das Vorlagenglas



■ **Es gibt Staub oder Schmutz auf den Vorlagen oder dem Vorlagenglas.**

Lösungen

Entfernen Sie sämtlichen Staub oder Schmutz, der an den Vorlagen klebt, und reinigen Sie das Vorlagenglas.

➔ „[Reinigen des Vorlagenglases](#)“ auf Seite 83

■ **Die Vorlage wurde zu stark angepresst.**

Lösungen

Durch zu starkes Anpressen kann es zu Unschärfe, Verschmierungen und Fleckenbildung kommen.

Drücken Sie nicht zu stark auf die Vorlage oder die Dokumentabdeckung.

➔ „[Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen](#)“ auf Seite 33

Im Hintergrund von gescannten Bildern ist Versatz zu sehen

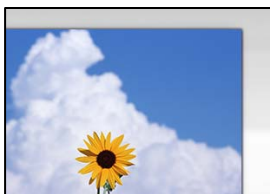


■ Beim Scannen dünner Vorlagen werden möglicherweise Bilder auf der Rückseite gescannt.

Lösungen

Legen Sie beim Scannen über das Vorlagenglas schwarzes Papier oder eine Schreibtischunterlage auf die Vorlage.

Es wird nicht der richtige Bereich auf dem Vorlagenglas gescannt



■ Die Vorlagen sind nicht korrekt platziert.

Lösungen

- ☐ Stellen Sie sicher, dass die Vorlage richtig an den Ausrichtungsmarkierungen ausgerichtet ist.
- ☐ Wenn der Rand des gescannten Bildes fehlt, schieben Sie die Vorlage etwas vom Rand des Vorlagenglases weg.

➔ [„Einlegen bzw. Platzieren von Vorlagen“ auf Seite 33](#)

■ Es gibt Staub oder Schmutz auf dem Vorlagenglas.

Lösungen

Entfernen Sie sämtlichen Abfall und Schmutz auf dem Vorlagenglas und der Dokumentabdeckung. Falls sich Schmutz rund um die Vorlage befindet, erweitert sich der Scanbereich entsprechend.

➔ [„Reinigen des Vorlagenglases“ auf Seite 83](#)

■ Beim Scannen mehrerer Vorlagen mit Epson ScanSmart ist nicht genug Abstand zwischen den Vorlagen.

Lösungen

Stellen Sie beim Auflegen mehrerer Vorlagen auf dem Vorlagenglas sicher, dass zwischen den Vorlagen ein Abstand von mindestens 20 mm (0,8 Zoll) eingehalten wird.

Probleme im gescannten Bild wurden nicht behoben

Überprüfen Sie Folgendes, wenn Sie alle Lösungen versucht haben und das Problem nicht beheben konnten.

■ Es gibt Probleme mit den Einstellungen der Scansoftware.

Lösungen

Verwenden Sie Epson Scan 2 Utility, um die Einstellungen für die Scannersoftware zu initialisieren.

Hinweis:

Epson Scan 2 Utility ist eine Anwendung, die mit der Scannersoftware geliefert wird.

Hinweis:

*Für Windows Server-Betriebssysteme muss die Funktion **Desktopdarstellung** installiert sein.*

1. Starten Sie Epson Scan 2 Utility.

☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > EPSON > Epson Scan 2 Utility**.

☐ Windows 10/Windows Server 2022/Windows Server 2019/Windows Server 2016

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **EPSON > Epson Scan 2 Utility**.

☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Programme > EPSON > Epson Scan 2 > Epson Scan 2 Utility**.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Epson Scan 2 Utility**.

2. Wählen Sie die Registerkarte **Sonstiges**.

3. Klicken Sie auf **Zurücksetzen**.

Wenn die Initialisierung das Problem nicht löst, deinstallieren und installieren Sie die Scannersoftware neu.

➔ [„Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91](#)

Papiertyp oder Papierquelle kann im Druckertreiber nicht gewählt werden

■ Es wurde kein echter Epson-Treiber installiert.

Lösungen

Ist kein echter Epson-Druckertreiber (EPSON XXXXX) installiert, sind die verfügbaren Funktionen eingeschränkt. Wir empfehlen die Nutzung eines echten Epson-Druckertreibers.

➔ [„Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Windows“ auf Seite 92](#)

➔ [„Überprüfen, ob ein echter Epson-Druckertreiber installiert ist — Mac OS“ auf Seite 94](#)

Eine Fehlermeldung wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt

Bei Fehlern oder Informationen, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern, wird auf dem LCD-Bildschirm ein Code angezeigt.

Code	Situation	Lösungen
E-01	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	Öffnen Sie die Innenabdeckung und die Scannereinheit und entfernen Sie dann Papier- oder Schutzmaterialien vollständig aus dem Drucker. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.

Code	Situation	Lösungen
E-02	Es ist ein Scannerfehler aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.
E-11	Ein Tintenkissen muss gewartet werden.	Wenden Sie sich an Epson oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um das Tintenkissen auszutauschen*. Dieser Vorgang kann nicht vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Funktionen, die über das Drucken hinausgehen, wie beispielsweise Scannen, sind jedoch weiterhin verfügbar.
W-01	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Entfernen Sie das Papier aus dem Drucker und drücken Sie die unten im LCD-Bildschirm angezeigte Taste, um den Fehler zu löschen. In manchen Fällen muss das Gerät aus- und wieder eingeschaltet werden. „Entfernen von gestautem Papier“ auf Seite 151
W-11	Die Nutzungsdauer eines Tintenkissens ist bald abgelaufen.	Wenden Sie sich an Epson oder einen autorisierten Epson-Service-Anbieter, um das Tintenkissen auszutauschen*. Dieser Vorgang kann nicht vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Die Meldung wird angezeigt, bis das Tintenkissen ausgewechselt wurde. Drücken Sie zum Wiederaufnehmen des Druckvorgangs die Taste OK.
I-22	Einstellen von Wi-Fi mit Tasteneinrichtung (WPS) .	Drücken Sie die Taste am Access-Point. Wenn am Access-Point keine Taste vorhanden ist, öffnen Sie das Einstellungsfenster des Access-Points und klicken Sie auf die in der Software angezeigte Taste.
I-23	Einstellen von Wi-Fi mit PIN-Code (WPS) .	Geben Sie den auf dem LCD-Bildschirm des Druckers angezeigten PIN-Code innerhalb von zwei Minuten am Access-Point oder Computer ein.
I-31	Einstellen von Wi-Fi mit Einfache Verbindung mit App .	Installieren Sie die Software auf dem Computer und drücken Sie dann die Taste OK, wenn das Wi-Fi-Setup beginnt.
I-41	Auto-Anz. Papiereinr. ist deaktiviert. Einige Funktionen können nicht verwendet werden.	Wenn Auto-Anz. Papiereinr. deaktiviert ist, können Sie AirPrint nicht verwenden.
I-60	Ihr Computer unterstützt WSD (Web Services for Devices) möglicherweise nicht.	Die Funktion zum Scannen an PC (WSD) ist nur auf Computern mit der englischen Version von Windows 11, Windows 10, Windows 8.1, Windows 8 oder Windows 7 verfügbar. Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.
Recovery Mode	Der Drucker wurde im Wiederherstellungsmodus gestartet, da die Aktualisierung der Firmware fehlgeschlagen ist.	Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Firmware erneut zu aktualisieren. 1. Verbinden Sie Computer und Drucker mit einem USB-Kabel.  Wichtig: ☐ <i>Im Wiederherstellungsmodus können Sie die Firmware nicht über eine Netzwerkverbindung aktualisieren. Sie können nur eine USB-Verbindung nutzen.</i> ☐ <i>Verwenden Sie ein USB-2.0-Type-A-B-Kabel.</i> 2. Laden Sie die neueste Firmware von Ihrer lokalen Epson-Website auf Ihren Computer herunter und starten Sie dann die Aktualisierung.

* Bei einigen Druckzyklen kann sich eine kleine Menge überschüssiger Tinte im Tintenkissen sammeln. Um zu vermeiden, dass die Tinte aus dem Kissen ausläuft, hält das Produkt automatisch an, sobald das Limit des Kissens erreicht ist. Ob und wie oft dies erforderlich ist, hängt von der Anzahl der Seiten ab, die Sie mit der Option „Randlos“ drucken. Wenn der Austausch des Kissens erforderlich ist, bedeutet dies nicht, dass der Drucker im

Rahmen der Spezifikation nicht mehr funktioniert. Der Drucker gibt an, wann ein Austausch des Kissens erforderlich wird. Der Austausch kann nur von einem autorisierten Epson-Service-Anbieter vorgenommen werden. Die Epson-Garantie deckt die Kosten für diesen Austausch nicht ab.

Papier wird gestaut

Überprüfen Sie, welcher Fehler auf dem Bedienfeld angezeigt wird, und befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen, um das gestaute Papier einschließlich etwaiger abgerissener Papierreste zu entfernen. Löschen Sie als Nächstes den Fehler.



Wichtig:

- ☐ Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig. Wird das Papier gewaltsam herausgezogen, könnte der Drucker beschädigt werden.
- ☐ Vermeiden Sie beim Entfernen von gestautem Papier, den Drucker zu kippen, vertikal aufzustellen oder auf den Kopf zu stellen. Andernfalls kann Tinte austreten.

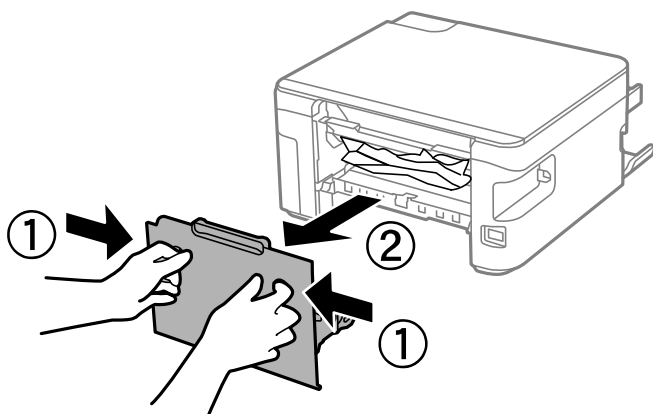
Entfernen von gestautem Papier



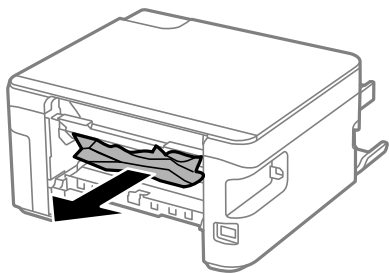
Achtung:

- ☐ Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Öffnen und Schließen der Scannereinheit weder die Hand noch die Finger einklemmen. Andernfalls könnten Sie sich verletzen.
- ☐ Berühren Sie die Tasten am Bedienfeld nie, während sich Ihre Hand im Inneren des Druckers befindet. Falls ein Druckvorgang gestartet wird, könnte es zu Verletzungen kommen. Achten Sie darauf, keine vorstehenden Teile zu berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

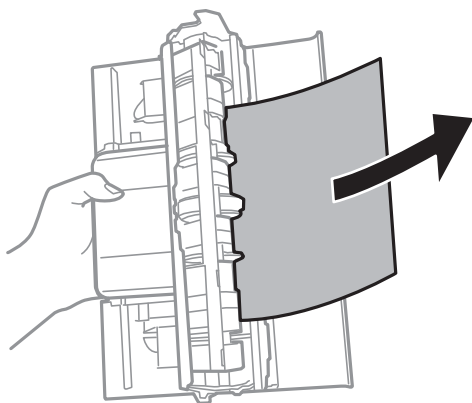
1. Entfernen Sie die hintere Abdeckung.



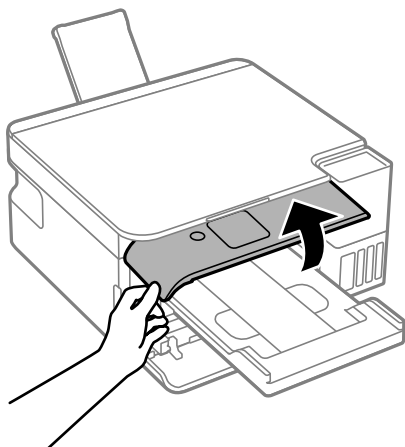
2. Entfernen Sie das gestaute Papier.



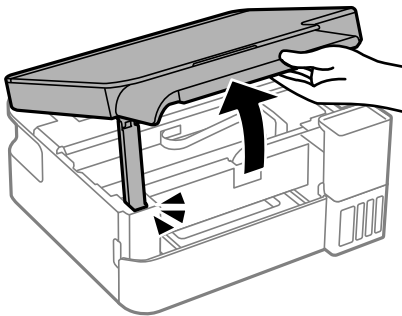
3. Entfernen von gestautem Papier über die hintere Abdeckung.



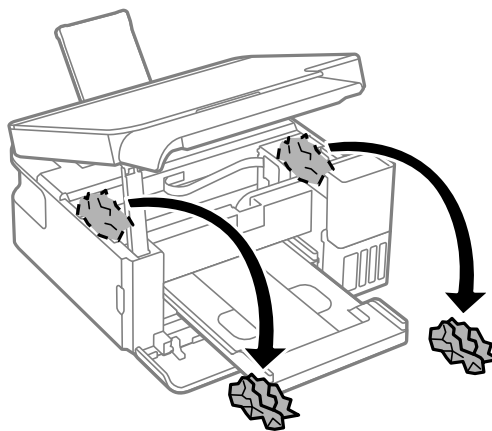
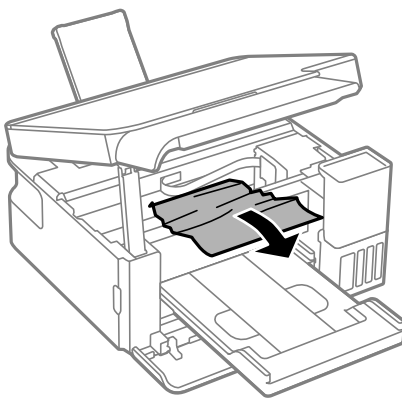
4. Setzen Sie die hintere Abdeckung in den Drucker ein.
5. Schließen Sie die Dokumentabdeckung, falls diese geöffnet ist.
6. Stellen Sie das Bedienfeld nach oben.



7. Öffnen Sie die Scannereinheit, bis Sie einen Klick hören.

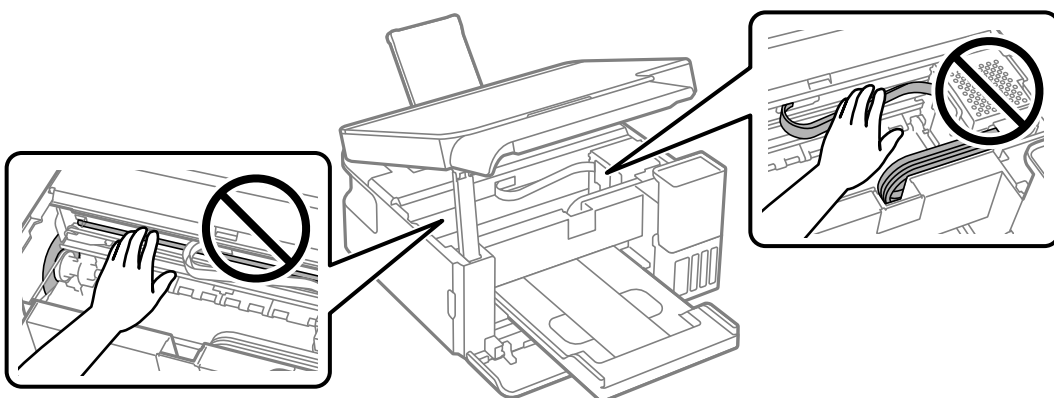


8. Entfernen Sie das gestaute Papier.

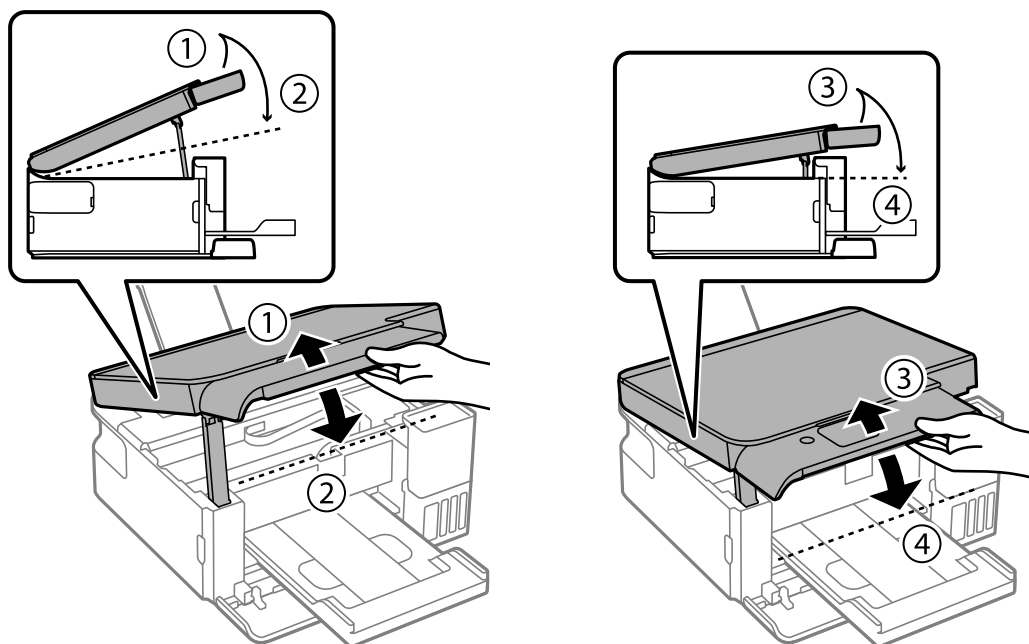


Wichtig:

Berühren Sie nicht das weiße, flache Kabel, den durchsichtigen Film und die Tintenschläuche im Inneren des Druckers. Andernfalls könnte es zu einer Fehlfunktion kommen.



9. Schließen Sie die Scannereinheit.



Hinweis:

Die Scannereinheit ist so konstruiert, dass sie langsam schließt und etwas Widerstand bietet als Vorsichtsmaßnahme gegen das Einklemmen von Fingern. Fahren Sie mit dem Schließen fort, auch wenn Sie etwas Widerstand spüren.

Verhindern von Papierstaus

Überprüfen Sie Folgendes, wenn Papierstaus häufiger auftreten.

- ☐ Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche und betreiben Sie ihn gemäß den empfohlenen Umgebungsbedingungen.
„Umgebungsbedingungen“ auf Seite 194
- ☐ Verwenden Sie Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.
„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172
- ☐ Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier.
„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27
- ☐ Legen Sie Papier mit der richtigen Ausrichtung ein und schieben Sie dann die Kantenführung an die Papierkante heran.
„Einlegen von Papier in den hinteren Papiereinzug“ auf Seite 29
- ☐ Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl.
- ☐ Legen Sie die Blätter nacheinander ein, wenn mehrere Blätter Papier eingelegt werden.
- ☐ Stellen Sie sicher, dass das eingestellte Papierformat und die Papiersorte mit dem Format und der Sorte des in den Drucker eingelegten Papiers übereinstimmen.
„Papiersortenliste“ auf Seite 28

Es ist Zeit, die Tintenpatronen aufzufüllen

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenflaschen

Lesen Sie vor dem Nachfüllen von Tinte die folgenden Hinweise.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Aufbewahrung von Tinte

- ☐ Halten Sie die Tintenflaschen von direkter Sonneneinstrahlung fern.
- ☐ Lagern Sie die Tintenflaschen nicht bei hohen oder sehr niedrigen Temperaturen.
- ☐ Epson empfiehlt, eine Tintenflasche vor dem auf der Verpackung angegebenen Datum zu verwenden.
- ☐ Tintenflaschen beim Aufbewahren oder Transportieren nicht kippen und keinen Stößen oder Temperaturschwankungen aussetzen. Andernfalls kann Tinte austreten, selbst wenn die Tintenflasche mit dem Deckel fest verschlossen ist. Achten Sie darauf, die Tintenflasche beim Festdrehen des Deckels aufrecht zu halten, und ergreifen Sie Maßnahmen, um ein Auslaufen von Tinte beim Transportieren der Flasche zu verhindern. Legen Sie die Flasche beispielsweise in eine Tasche.
- ☐ Wenn Sie eine an einem kälteren Ort gelagerte Tintenflasche verwenden wollen, lassen Sie die Flasche vorher mindestens drei Stunden lang auf Raumtemperatur erwärmen.
- ☐ Die Verpackung von Tintenflaschen erst öffnen, wenn der Tintenbehälter zum Auffüllen bereit ist. Die Tintenflasche ist vakuumverpackt, um deren Zuverlässigkeit zu bewahren. Wird eine Tintenflasche vor der Verwendung über einen längeren Zeitraum unverpackt aufbewahrt, kann ggf. kein normales Druckergebnis erzielt werden.
- ☐ Nach der Öffnung einer Tintenflasche empfehlen wir, sie so schnell wie möglich zu verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen beim Nachfüllen von Tinte

- ☐ Um eine erstklassige Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, ist noch eine Sicherheitsreserve an Tinte im Tintenbehälter enthalten, wenn der Drucker anzeigt, dass Tinte nachgefüllt werden muss. Beim Anzeigen der verbleibenden Nutzungsdauer wird diese Reserve nicht berücksichtigt.
- ☐ Für optimale Druckergebnisse sollten Sie nicht über längere Zeit niedrige Tintenfüllstände beibehalten.
- ☐ Verwenden Sie Tintenflaschen mit dem für diesen Drucker richtigen Teilecode.
- ☐ Gehen Sie achtsam mit der Tinte für diesen Drucker um. Beim Füllen oder Nachfüllen der Tintenbehälter kann Tinte spritzen. Tintenflecken auf Kleidung oder Gegenständen können ggf. nicht mehr entfernt werden.
- ☐ Nicht zu fest schütteln oder die Tintenflaschen drücken.
- ☐ Wenn Sie den Drucker bei einem Tintenstand unter der unteren Linie längere Zeit verwenden, kann der Drucker beschädigt werden. Befüllen Sie den Tintenbehälter bis zur oberen Linie, wenn der Drucker nicht in Betrieb ist. Um die korrekten Tintenfüllstände anzuzeigen, setzen Sie den Tintenstand nach Befüllen des Behälters zurück.
- ☐ Zur Erzielung optimaler Druckergebnisse sollten Sie die Tintenbehälter mindestens einmal im Jahr bis zur oberen Linie auffüllen.

Tintenverbrauch

- ☐ Zum Erhalt der optimalen Druckkopfleistung wird von allen Tintenbehältern bei Wartungsvorgängen wie der Druckkopfreinigung etwas Tinte verbraucht. Auch beim Einschalten des Druckers kann Tinte verbraucht werden.

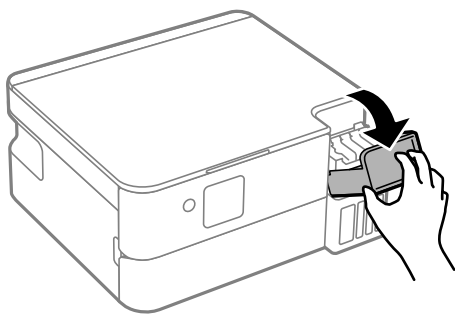
- ❑ Beim Drucken in Schwarz-Weiß oder in Graustufen wird je nach Papiersorte oder gewählter Druckqualitätseinstellung farbige anstatt schwarzer Tinte verwendet. Der Grund dafür ist, dass Schwarz aus einer Mischung von Farbtinten kreiert wird.
- ❑ Die Tinte in den mit dem Drucker gelieferten Tintenflaschen wird bei der ersten Inbetriebnahme teilweise aufgebraucht. Um qualitativ hochwertige Ausdrücke zu produzieren, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte geladen. Dieser Vorgang verbraucht eine entsprechende Menge an Tinte. Aus diesem Grund können mit diesen Flaschen im Vergleich zu nachfolgenden Tintenflaschen möglicherweise weniger Seiten gedruckt werden.
- ❑ Die Nutzungsdauer einer Patrone hängt von den gedruckten Bildern, dem verwendeten Papiertyp, der Druckhäufigkeit und Umgebungsbedingungen wie der Temperatur ab.
- ❑ Prüfen Sie visuell die tatsächlichen Füllstände der Tintenbehälter. Eine längere Verwendung des Druckers, wenn die Tinte verbraucht ist, kann den Drucker beschädigen. Epson empfiehlt, den Tintenbehälter bis zur oberen Linie aufzufüllen, wenn der Drucker nicht in Betrieb ist, um den Tintenstand zurückzusetzen.

Nachfüllen des Tintenbehälters

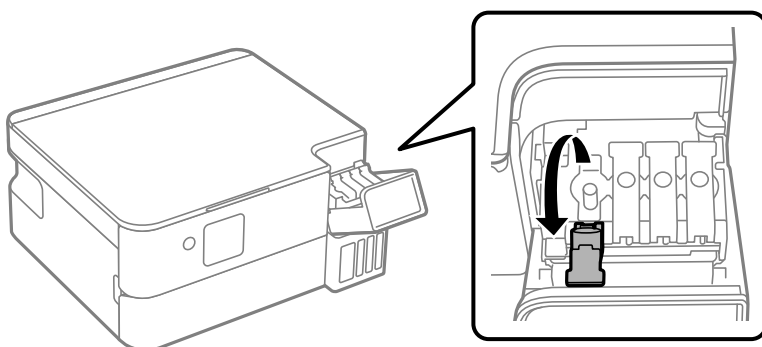
1. Wählen Sie **Wartung** im Druckerbedienfeld.

Um ein Element auszuwählen, verwenden Sie die Tasten ◀▶ und drücken Sie dann die Taste OK.

2. Wählen Sie **Tinte einfüllen**.
3. Drücken Sie die Taste ▼, lesen Sie alle Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen und drücken Sie dann die Taste OK, um fortzufahren.
4. Schließen Sie die Dokumentabdeckung, falls diese geöffnet ist.
5. Öffnen Sie die Tintenbehälterabdeckung.



6. Öffnen Sie den Deckel des Tintenbehälters.

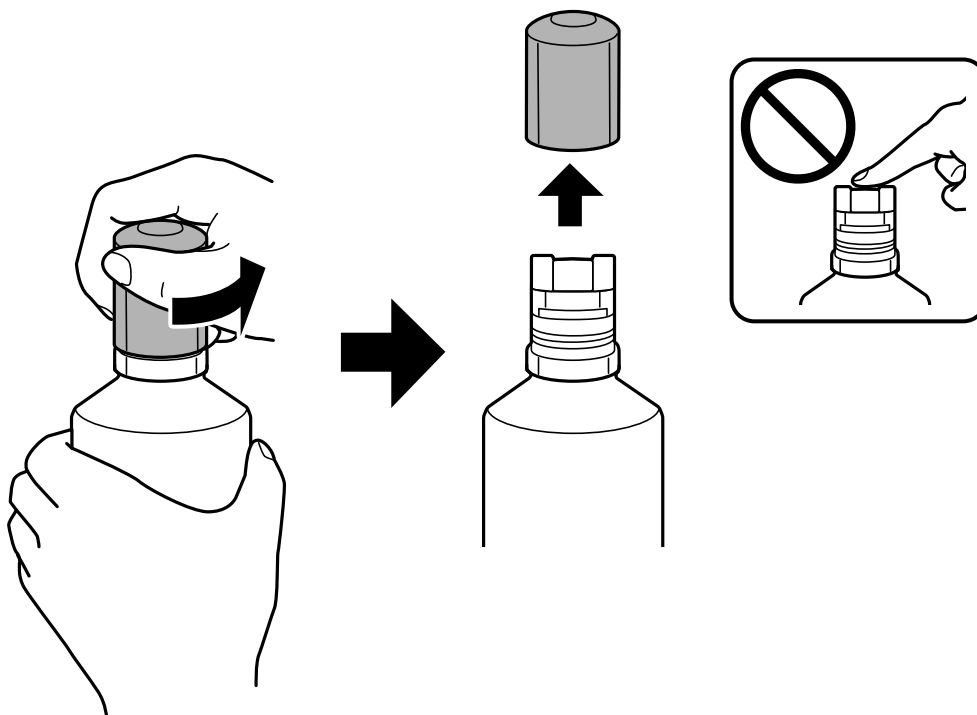




Wichtig:

Achten Sie darauf, dass die Farbe des Tintenbehälters der Farbe der Tinte entspricht, die Sie nachfüllen möchten.

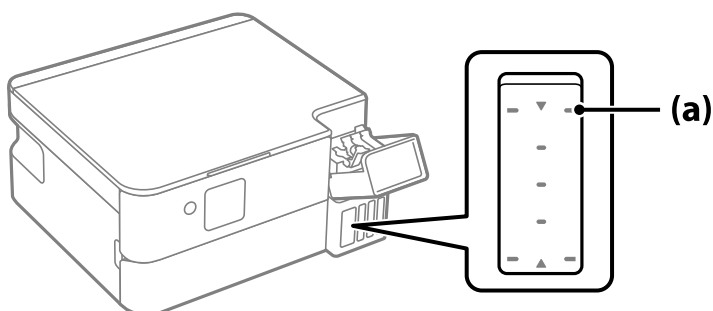
7. Halten Sie die Tintenflasche aufrecht und drehen Sie den Deckel langsam, um ihn zu entfernen.



Wichtig:

- ☐ Epson empfiehlt, ausschließlich original Epson-Tintenflaschen zu verwenden.
- ☐ Achten Sie darauf, keine Tinte zu verschütten.
- ☐ Berühren Sie den oberen Teil der Tintenflasche nach Entfernen des Deckels nicht. Ansonsten kann es zu Verschmieren von Tinte kommen.

8. Überprüfen Sie die obere Linie (a) im Tintenbehälter.

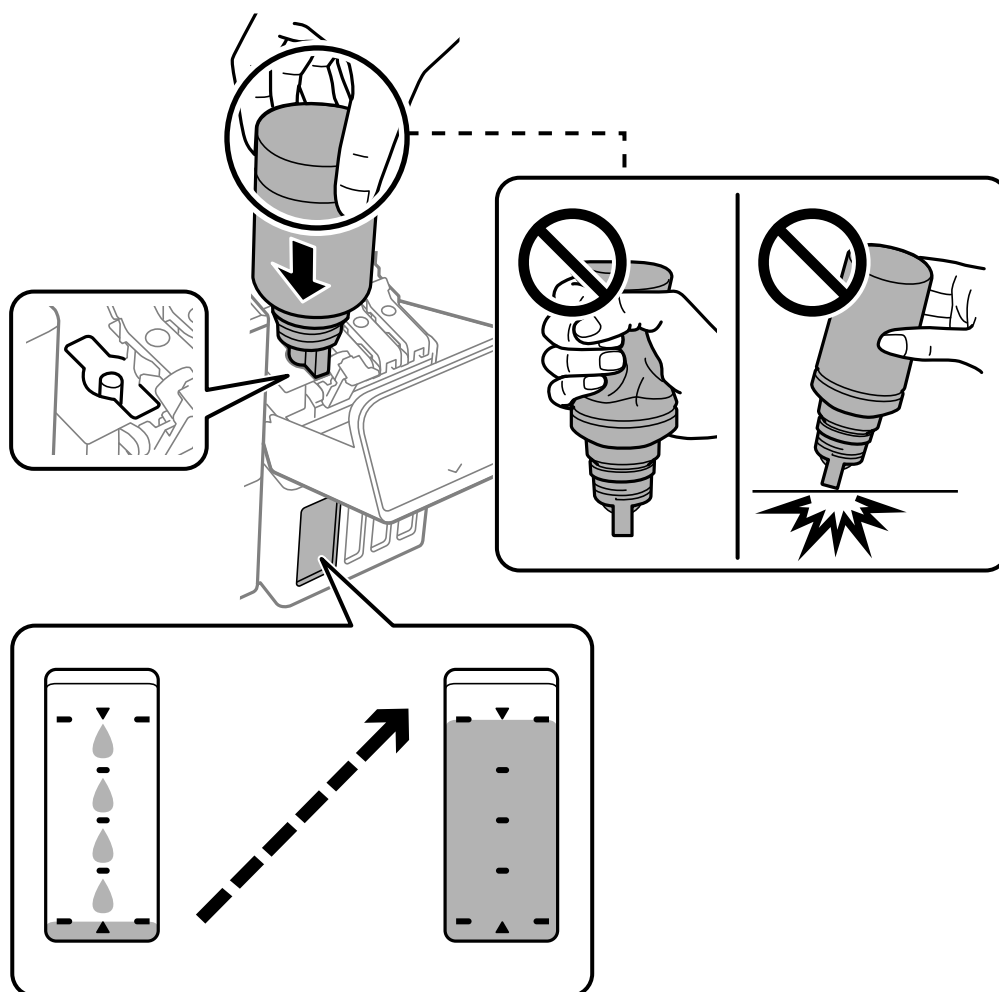


9. Richten Sie die Tintenflasche oben am Füllinlass aus und setzen Sie sie dann direkt in den Einlass ein, um die Tinte aufzufüllen, bis der Durchfluss automatisch an der oberen Linie stoppt.

Wenn Sie die Farbflasche für die richtige Farbe in die Einfüllöffnung einsetzen, beginnt die Tinte zu fließen und der Durchfluss stoppt automatisch, wenn die Tinte die obere Linie erreicht.

Wenn die Tinte nicht in den Behälter fließt, entfernen Sie die Tintenflasche und versuchen Sie, sie wieder einzusetzen.

Setzen Sie die Tintenflasche jedoch nicht wieder ein, wenn die Tinte die obere Linie erreicht hat, andernfalls kann die Tinte überlaufen und der Drucker könnte beschädigt werden, sobald die Tinte die obere Linie überschreitet.



10. Entfernen Sie die Tintenflasche, wenn Sie das Befüllen beendet haben.

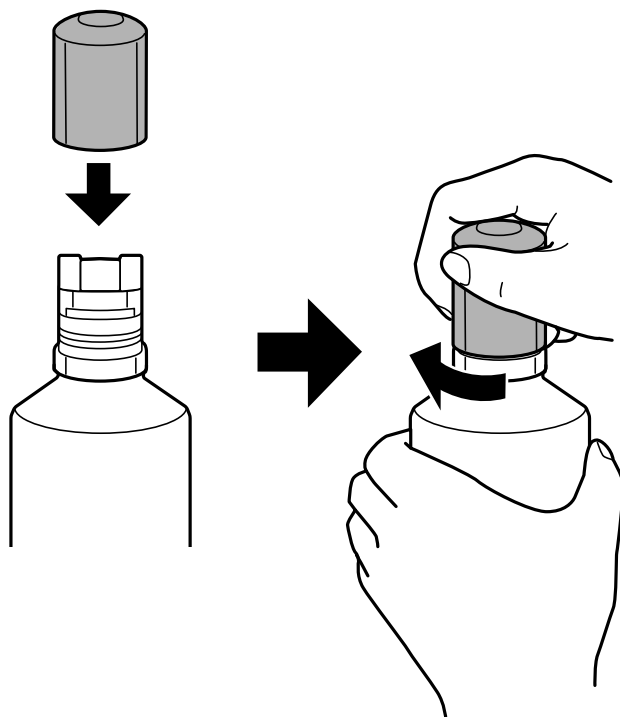


Wichtig:

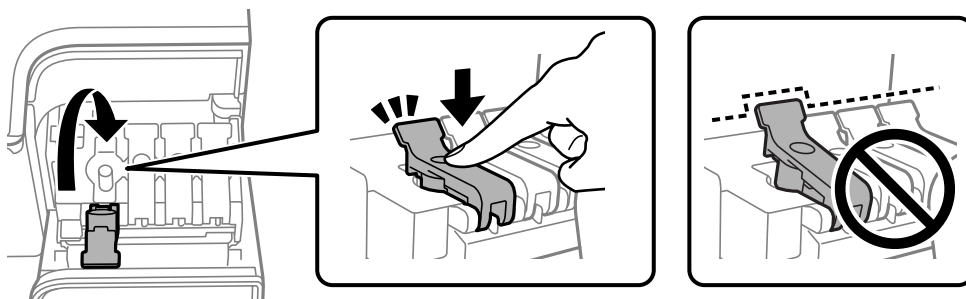
Belassen Sie die Tintenflasche nicht im Behälter. Ansonsten kann die Flasche beschädigt werden oder Tinte austreten.

Hinweis:

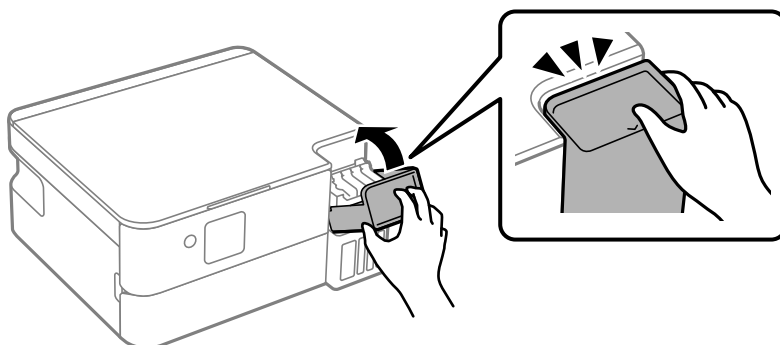
Wenn Tinte in der Tintenflasche verbleibt, drehen Sie den Deckel fest und bewahren Sie die Flasche zur späteren Nutzung aufrecht auf.



11. Schließen Sie den Tintenbehälterdeckel sicher.



12. Schließen Sie die Tintenbehälterabdeckung sicher.



13. Drücken Sie die Taste  und befolgen Sie die Anweisungen am Bildschirm, um den Tintenstand einzustellen.



Wichtig:

Auch wenn Sie den Tintenbehälter nicht bis zur oberen Linie am Tintenbehälter auffüllen, können Sie den Drucker weiterverwenden. Damit Ihr Drucker optimal arbeiten kann, füllen Sie den Tintenbehälter bis zu oberen Linie und setzen sofort die Tintenstände zurück.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Tintenflaschen“ auf Seite 155
- ➔ „Tintenflaschencodes“ auf Seite 175

Hinweise zur Rücksetzung des Tintenstands

Achten Sie darauf, den Tintenstand nach Auffüllen der Tinte zurückzusetzen.

Wenn Sie zwei oder mehr Farben aufgefüllt haben, müssen Sie alle aufgefüllten Farben wählen und den Tintenstand zurücksetzen.

Der angezeigte Tintenstand ändert sich selbst nach Auffüllen der Tinte nicht, sofern Sie den Tintenstand nicht zurücksetzen.

Zugehörige Informationen

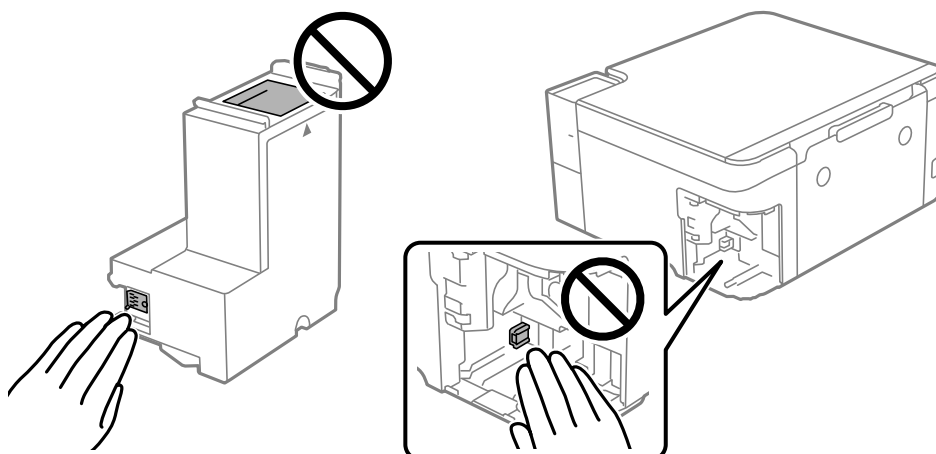
- ➔ „Kontrollieren des Tintenstands“ auf Seite 76

Es ist Zeit, den Wartungskasten auszutauschen

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens

Lesen Sie die folgenden Anweisungen vor dem Auswechseln des Wartungskastens.

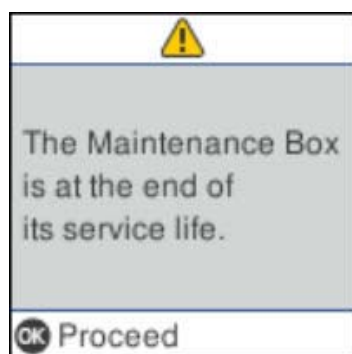
- ☐ Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Der normale Betrieb wird sonst möglicherweise beeinträchtigt und Sie bekommen Tintenflecken.



- ☐ Lassen Sie die Wartungsbox nicht fallen und setzen Sie sie keinen schweren Stößen aus.
- ☐ Ersetzen Sie die Wartungsbox nicht während des Druckvorgangs. Andernfalls tritt möglicherweise Tinte aus.
- ☐ Entfernen Sie nicht die Folie auf der Oberseite der Box (außer während des Austauschs der Wartungsbox), da sonst Tinte auslaufen kann.
- ☐ Wenn die Abdeckung nicht wieder angebracht werden kann, ist die Wartungsbox vielleicht nicht korrekt eingesetzt. Entfernen Sie die Wartungsbox und setzen Sie sie erneut ein.
- ☐ Kippen Sie die gebrauchte Wartungsbox nicht, bevor sie nicht in dem mitgelieferten Plastikbeutel versiegelt ist. Andernfalls tritt möglicherweise Tinte aus.
- ☐ Berühren Sie nicht die Öffnungen an der Wartungsbox, da Sie sich mit Tinte beschmutzen können.
- ☐ Verwenden Sie keine Wartungsbox erneut, die entfernt und für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wurde. Die Tinte in der Box wird sich verfestigt haben und es kann keine Tinte mehr aufgesaugt werden.
- ☐ Halten Sie die Wartungsbox von direkter Sonneneinstrahlung fern.
- ☐ Lagern Sie die Wartungsbox nicht bei hohen oder sehr niedrigen Temperaturen.

Auswechseln eines Wartungskastens

In einigen Druckzyklen kann sich eine kleine Menge überschüssiger Farbe in der Wartungsbox sammeln. Um zu vermeiden, dass die Tinte aus der Wartungsbox ausläuft, hält der Drucker automatisch an, wenn die maximale Absorptionskapazität der Wartungsbox erreicht ist. Ob und wie oft dies erforderlich ist, hängt von der Anzahl der gedruckten Seiten, dem bedruckten Medium und der Anzahl der Reinigungszyklen ab, die der Drucker durchführt. Ersetzen Sie die Wartungsbox, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Der Epson Status Monitor, die LCD-Anzeige oder die Anzeigelampen des Bedienfelds weisen Sie darauf hin, wenn die Komponente ersetzt werden muss. Wenn der Austausch des Behälters erforderlich ist, bedeutet dies nicht, dass der Drucker im Rahmen der Spezifikation nicht mehr funktioniert. Die Epson-Garantie deckt die Kosten für diesen Austausch nicht ab. Es handelt sich um einen vom Benutzer selbst durchführbaren Vorgang.

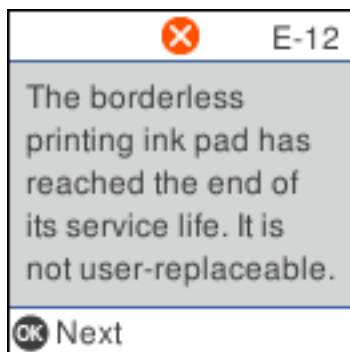


Hinweis:

❑ Um das Austreten von Tinte zu vermeiden, sind das Drucken und das Reinigen des Druckkopfs bei vollem Wartungskasten erst dann wieder möglich, nachdem der Kasten ersetzt wurde. Sie können jedoch Vorgänge durchführen, die keine Tinte nutzen, z. B. Scans.

❑ Wenn der folgende Bildschirm angezeigt wird, kann der Teil nicht durch Anwender ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an den Epson-Support.

Randlosdruck ist nicht verfügbar, aber Druck mit Rand ist verfügbar.



1. Nehmen Sie den neuen Wartungskasten aus der Verpackung.



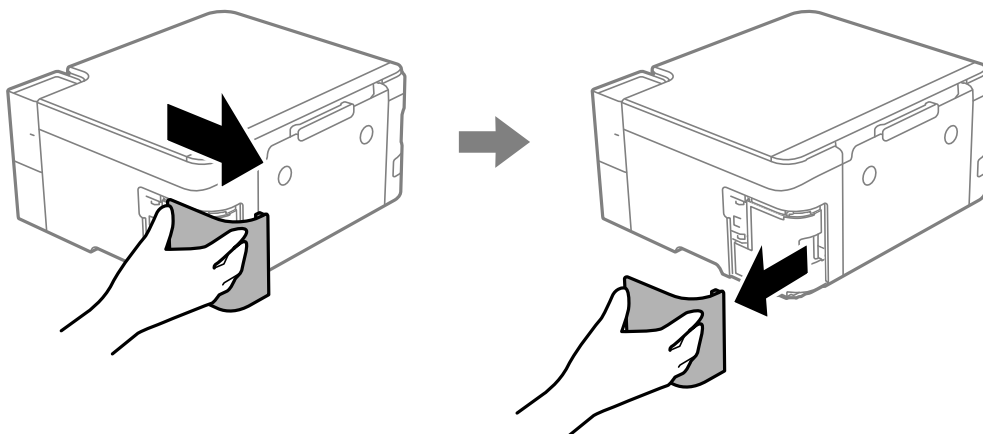
Wichtig:

Berühren Sie nicht den grünen Chip an der Seite der Wartungsbox. Andernfalls kann die normale Funktionsweise und Druckfähigkeit beeinträchtigt werden.

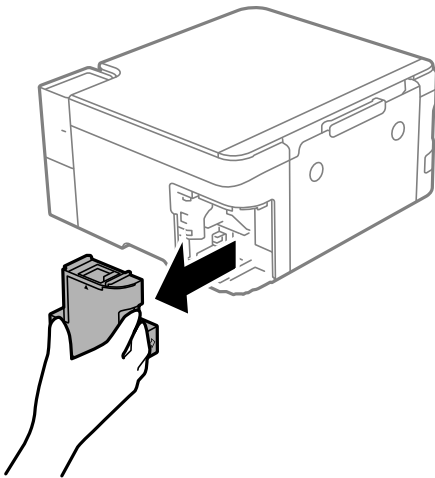
Hinweis:

Ein transparenter Beutel für den gebrauchten Wartungskasten wird zusammen mit dem neuen Wartungskasten geliefert.

2. Entfernen Sie die Abdeckung.

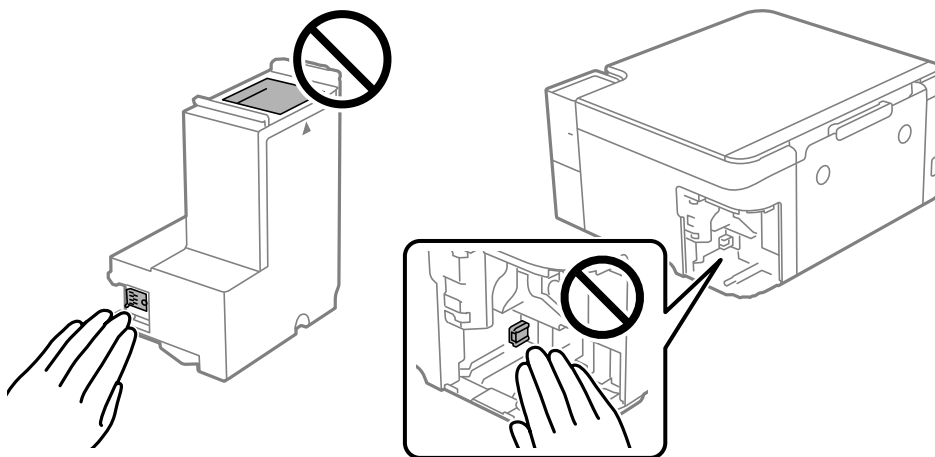


3. Entfernen Sie den gebrauchten Wartungskasten.

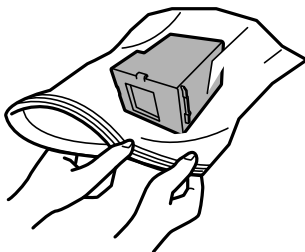


Wichtig:

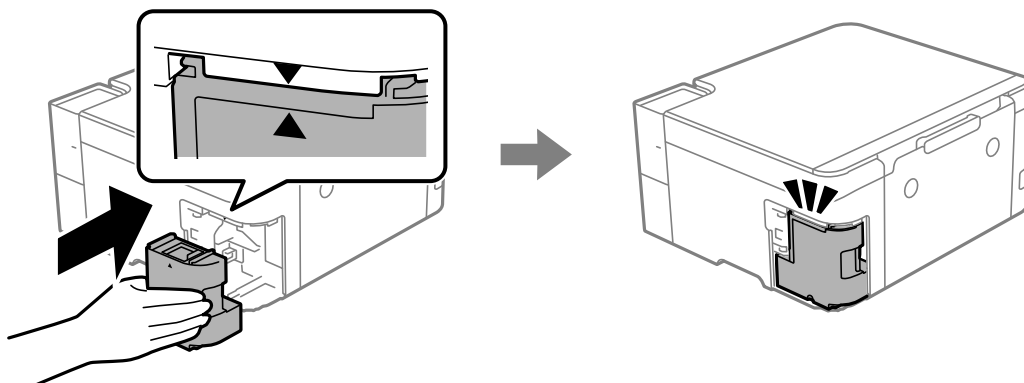
Die in der Abbildung gezeigten Bereiche nicht berühren. Der normale Betrieb wird sonst möglicherweise beeinträchtigt und Sie bekommen Tintenflecken.



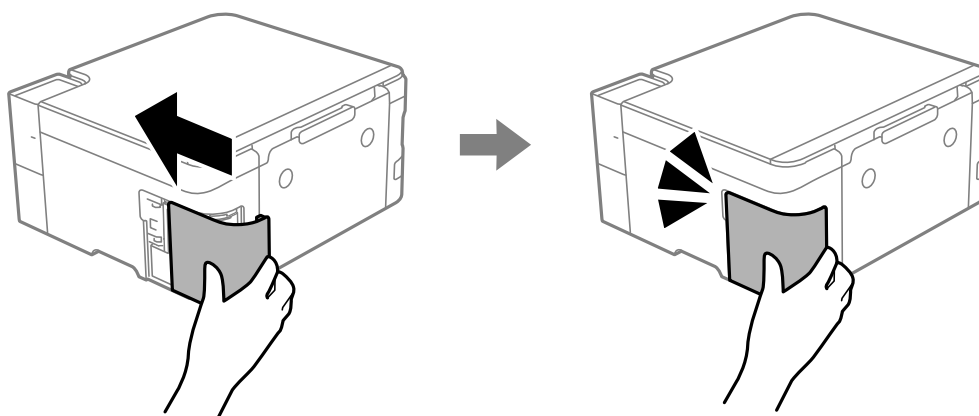
4. Legen Sie den gebrauchten Wartungskasten in den mit dem neuen Wartungskasten gelieferten transparenten Beutel und versiegeln Sie den Beutel.



5. Setzen Sie den neuen Wartungskasten vollständig in den Drucker ein. Setzen Sie die Box in der richtigen Richtung ein.



6. Bringen Sie die Abdeckung wieder an.



7. Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste OK.

8. Prüfen Sie die Meldung und drücken Sie dann die Taste .

Zugehörige Informationen

- ➔ „Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Wartungskastens“ auf Seite 160
- ➔ „Wartungsboxcode“ auf Seite 177

Drucker kann nicht erwartungsgemäß bedient werden

Der Drucker schaltet sich weder ein noch aus

Gerät kann nicht eingeschaltet werden

Dafür kann es folgende Gründe geben.

■ Das Netzkabel ist nicht richtig in die Steckdose eingesteckt.

Lösungen

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel richtig eingesteckt ist.

■ Die Taste wurde nicht lang genug gedrückt.

Lösungen

Drücken Sie die Taste  etwas länger.

■ Der Drucker ist in Betrieb.

Lösungen

Stellen Sie sicher, dass die Netzanzeige erloschen ist, bevor Sie die Stromversorgung ausschalten.

Der Drucker schaltet sich nicht automatisch ein

■ Auto-Einschalten ist deaktiviert.

Lösungen

- ☐ Wählen Sie **Einstellungen** > **Druckereinstellungen** und aktivieren Sie dann die Einstellung **Auto-Einschalten**.
- ☐ Wenn Sie das USB-Kabel verwenden, schließen Sie das USB-Kabel sicher am Drucker und am Computer an.
- ☐ Wenn Sie die Verbindung über ein Netzwerk herstellen, prüfen Sie im Startbildschirm des Druckers, ob der Drucker ordnungsgemäß mit dem Netzwerk verbunden ist.

➔ „Anleitung für das Netzwerksymbol“ auf Seite 24

Gerät kann nicht ausgeschaltet werden

■ Die Taste wurde nicht lang genug gedrückt.

Lösungen

Drücken Sie die Taste  etwas länger. Wenn Sie den Drucker immer noch nicht ausschalten können, ziehen Sie das Netzkabel ab. Um zu verhindern, dass der Druckkopf austrocknet, schalten Sie den Drucker ein und wieder aus, indem Sie die Taste  drücken.

■ Das Ausschalten des Geräts kann einige Zeit dauern.

Lösungen

Wenn Auto-Einschalten aktiviert ist, dauert es länger, das Gerät auszuschalten. Details finden Sie in den entsprechenden Informationen.

➔ „Auto-Einschalten:“ auf Seite 183

Gerät schaltet sich automatisch aus

Die Funktion Abschalteinst. oder Ausschalttimer ist aktiviert.

Lösungen

- ☐ Wählen Sie **Einstellungen > Druckereinstellungen > Abschalteinst.** und deaktivieren Sie dann die Einstellungen **Abschalten, falls inaktiv** und **Abschalten, falls getrennt**.
- ☐ Wählen Sie **Einstellungen > Druckereinstellungen** und deaktivieren Sie dann die Einstellung **Ausschalttimer**.

Hinweis:

Die Verfügbarkeit der Funktionen **Abschalteinst.** und **Ausschalttimer** hängt vom Einkaufsort ab.

Der Betrieb ist langsam

Es wird zu langsam gedruckt

Dafür kann es folgende Gründe geben.

Nicht benötigte Anwendungen werden ausgeführt.

Lösungen

Schließen Sie alle nicht benötigten Anwendungen auf dem Computer oder mobilen Geräten.

Die Druckqualität ist zu hoch eingestellt.

Lösungen

Verringern Sie die Qualitätseinstellung.

Bidirektionaler Druck ist deaktiviert.

Lösungen

Aktivieren Sie die bidirektionale (oder Hochgeschwindigkeits-)Einstellung. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, bewegt sich der Druckkopf zum Drucken in beide Richtungen, wodurch sich die Druckgeschwindigkeit erhöht.

☐ Windows

Wählen Sie auf der Registerkarte **Bidirektionales Drucken** des Druckertreibers die Option **Weitere Optionen** aus.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü **Apple > Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör > Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei Ein die Einstellung **Bidirektionales Drucken** aus.

Der Ruhemodus ist aktiviert.

Lösungen

Deaktivieren Sie die Option **Ruhemodus**. Die Druckgeschwindigkeit verlangsamt sich, wenn der Drucker mit der Option **Ruhemodus** betrieben wird.

☐ Bedienfeld

Wählen Sie  im Startbildschirm und wählen Sie dann **Aus**.

☐ Windows

Wählen Sie **Aus** als Einstellung für **Ruhemodus** auf der Registerkarte **Haupteinstellungen** des Druckertreibers.

☐ Mac OS

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei Aus die Einstellung **Ruhemodus** aus.

Es gibt möglicherweise Netzwerkverbindungsprobleme mit dem Drahtlos-Router.

Lösungen

Starten Sie den Drahtlos-Router neu; achten Sie dabei auf andere Benutzer, die mit dem Netzwerk verbunden sind. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, stellen Sie den Drucker näher am Drahtlos-Router auf oder suchen Sie nach Informationen in der Dokumentation des Zugangspunkts.

Der Drucker druckt Daten mit hoher Dichte wie Fotos auf Normalpapier.

Lösungen

Beim Drucken mit hoher Dichte wie beispielsweise bei Fotos auf Normalpapier kann der Druckvorgang zur Aufrechterhaltung der Druckqualität länger dauern. Dies ist keine Fehlfunktion.

Drucken wird bei fortgesetztem Druck erheblich langsamer

Die Funktion, die den Druckermechanismus vor Überhitzung und Schäden schützt, ist aktiviert.

Lösungen

Sie können weiterdrucken. Um zur normalen Druckgeschwindigkeit zurückzukehren, lassen Sie den Drucker mindestens 30 Minuten lang im Ruhezustand. Die Druckgeschwindigkeit kehrt nicht zur normalen Geschwindigkeit zurück, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

Die Scangeschwindigkeit ist gering

Scannen mit hoher Auflösung.

Lösungen

Versuchen Sie, mit einer niedrigeren Auflösung zu scannen.

LCD-Anzeige wird dunkel

Der Drucker befindet sich im Ruhemodus.

Lösungen

Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld, damit die LCD-Anzeige in ihren vorherigen Zustand zurückkehrt.

Laute Betriebsgeräusche

■ Ruhemodus ist deaktiviert.

Lösungen

Ist der Betrieb zu laut, aktivieren Sie den **Ruhemodus**. Aktivieren dieser Funktion kann die Druckgeschwindigkeit verringern.

☐ Bedienfeld

Wählen Sie auf der Startseite  und aktivieren Sie **Lautlosmodus**.

☐ Windows-Druckertreiber

Aktivieren Sie im Register **Ruhemodus** die Option **Haupteinstellungen**.

☐ Mac OS-Druckertreiber

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Optionen** (oder **Treiber**). Wählen Sie bei **Ein** die Einstellung **Ruhemodus** aus.

Das Stammzertifikat muss aktualisiert werden

■ Das Stammzertifikat ist abgelaufen.

Lösungen

Rufen Sie Web Config auf und aktualisieren Sie dann das Stammzertifikat.

➔ [„Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs \(Web Config\)“ auf Seite 179](#)

Durchführung von manuellem 2-seitigem Drucken nicht möglich (Windows)

■ EPSON Status Monitor 3 ist deaktiviert.

Lösungen

Klicken Sie auf der Registerkarte **Utility** des Druckertreibers auf **Erweiterte Einstellungen** und wählen Sie dann **EPSON Status Monitor 3 aktivieren**.

Allerdings steht manuelles 2-seitiges Drucken gegebenenfalls nicht zur Verfügung, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen wird oder der Drucker als freigegebener Drucker verwendet wird.

Das Menü Druckereinstellungen wird nicht angezeigt (Mac OS)

■ Der Epson-Druckertreiber wurde nicht korrekt installiert.

Lösungen

Wenn das Menü **Druckereinstellungen** unter macOS Catalina (10.15) oder höher, macOS High Sierra (10.13), macOS Sierra (10.12), OS X El Capitan (10.11), OS X Yosemite (10.10), OS X Mavericks (10.9) nicht angezeigt wird, wurde der Epson-Druckertreiber nicht richtig installiert. Nehmen Sie die Aktivierung über das folgende Menü vor.

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen**, **Drucken & Faxen**). Entfernen Sie den Drucker und fügen Sie ihn anschließend wieder hinzu.

macOS Mojave (10.14) kann nicht auf die **Druckereinstellungen** in Anwendungen von Apple wie TextEdit zugreifen.

Selbst nach Auffüllen der Tinte erscheint eine Meldung mit der Aufforderung, den Tintenstand zurückzusetzen

■ Tintenstand wurde nicht zurückgesetzt.

Lösungen

Folgen Sie nach Auffüllen der Tinte den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Tintenstand zurückzusetzen.

➔ [„Hinweise zur Rücksetzung des Tintenstands“ auf Seite 160](#)

Die Anzeige des Tintenstands ändert sich selbst nach Auffüllen der Tinte nicht

■ Tintenstand wurde nicht zurückgesetzt.

Lösungen

Folgen Sie nach Auffüllen der Tinte den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Tintenstand zurückzusetzen.

➔ [„Hinweise zur Rücksetzung des Tintenstands“ auf Seite 160](#)

Problem kann nicht gelöst werden

Wenn Sie das Problem nach Ausprobieren aller Lösungsvorschläge nicht beheben können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Wenn Sie Druck- oder Kopierprobleme nicht beheben können, finden Sie Einzelheiten in den folgenden verwandten Informationen.

Zugehörige Informationen

➔ [„Druck- oder Kopierprobleme können nicht behoben werden“ auf Seite 169](#)

➔ [„Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support“ auf Seite 199](#)

Druck- oder Kopierprobleme können nicht behoben werden

Testen Sie die folgenden Lösungen der Reihe nach von oben nach unten, bis Sie das Problem behoben haben.

- ☐ Stellen Sie sicher, dass die im Drucker eingelegte Papiersorte und die im Drucker eingestellte Papiersorte mit den Papiersorteneinstellungen im Druckertreiber übereinstimmen.
[„Einstellungen für Papierformat und Papiersorte“ auf Seite 28](#)
- ☐ Verwenden Sie eine höhere Qualitätseinstellung auf dem Bedienfeld oder im Druckertreiber.
- ☐ Überprüfen Sie mit einer Sichtprüfung des Tintenstandes in den Tintenbehältern die tatsächlich verbleibende Tintenmenge. Füllen Sie die Tintenbehälter auf, wenn sich der Tintenstand unter den unteren Linien befindet.

- ☐ Richten Sie den Druckkopf aus.

[„Ausrichten des Druckkopfs“ auf Seite 82](#)

- ☐ Führen Sie einen Düsentest durch, um zu überprüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Düsentestmuster fehlende Segmente aufweist, könnten die Düsen verstopft sein. Führen Sie einen Düsentest durch und abwechselnd Reinigung 3 Mal oder Powerreinigung einmal und prüfen Sie, ob die Verstopfung behoben ist.

Beachten Sie, dass bei der Druckkopfreinigung etwas Tinte verbraucht wird.

Schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mindestens 12, ohne zu drucken und führen Sie dann einen Düsentest durch. Wenn sich die Druckqualität weiterhin nicht verbessert hat, führen Sie Reinigung und anschließend erneut einen Düsentest durch. Verbessert sich die Druckqualität noch immer nicht, führen Sie Tinten-Kraftreinigung aus.

[„Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77](#)

[„Ausführen der Funktion Powerreinigung“ auf Seite 79](#)

[„Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80](#)

- ☐ Wenn es sich bei dem Problem um verstopfte Düsen handelt, könnte das Problem dadurch behoben werden, dass Sie einige Zeit nicht mehr drucken.

Prüfen Sie die folgenden Punkte, während der Drucker ausgeschaltet ist.

- ☐ Stellen Sie sicher, dass Sie originale Epson-Tintenflaschen verwenden.

Verwenden Sie original Epson-Tintenflaschen. Dieses Produkt ist so konzipiert, dass Farben auf der Grundlage von original Epson-Tintenflaschen eingestellt werden. Die Verwendung von Tintenflaschen anderer Hersteller kann die Druckqualität verschlechtern.

- ☐ Stellen Sie sicher, dass keine Papierstücke im Drucker zurückbleiben.

Wenn Sie das Papier entfernen, berühren Sie nicht den durchsichtigen Film mit Ihrer Hand oder dem Papier.

- ☐ Prüfen Sie das Papier.

Prüfen Sie, ob das Papier gewellt ist oder ob es mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist.

[„Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung von Papier“ auf Seite 27](#)

[„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172](#)

[„Nicht verfügbare Papiertypen“ auf Seite 175](#)

Wenn Sie das Problem nicht mithilfe der oben angeführten Lösungen beheben können, müssen Sie ggf. eine Reparatur beantragen. Wenden Sie sich an den Epson-Support.

Zugehörige Informationen

➔ [„Bevor Sie sich an Epson wenden“ auf Seite 199](#)

➔ [„Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support“ auf Seite 199](#)

Produktinformationen

Informationen zu Papier.	172
Informationen zu Verbrauchsmaterial.	175
Softwareinformationen.	177
Einstellungsmenüliste.	181
Produktspezifikationen.	188
Gesetzlich vorgeschriebene Informationen.	195
Typenschild.	197

Informationen zu Papier

Verfügbares Papier und Fassungskapazität

Epson-Originalpapier

Epson empfiehlt die Verwendung von Epson-Originalpapier, um hochwertige Ausdrücke zu gewährleisten.

Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl.

Hinweis:

- ☐ Welches Papier verfügbar ist, hängt vom Standort ab. Die neuesten Informationen zur Verfügbarkeit von Papier in Ihrer Gegend erhalten Sie vom Epson-Support.
- ☐ Im Folgenden finden Sie Informationen zu verfügbaren Papiersorten für Randlos- und 2-seitigen Druck.
[„Papier für Randlosdruck“ auf Seite 174](#)
[„Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 174](#)
- ☐ Beim Drucken auf Epson-Originalpapier mit benutzerdefiniertem Format steht nur die Druckqualitätseinstellung **Standard** oder **Normal** zur Verfügung. Auch wenn einige Drucker die Auswahl einer besseren Druckqualität gestatten, erfolgen die Ausdrücke nur mit der Druckqualität **Standard** oder **Normal**.

Zum Dokumentdruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)
Epson Bright White Ink Jet Paper	A4	80

Zum Dokument- und Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)
Epson Photo Quality Ink Jet Paper	A4	80
Epson Double-sided Photo Quality Ink Jet Paper	A4	50
Epson Double-Sided Matte Paper	A4	1

Zum Fotodruck geeignetes Papier

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)
Epson Ultra Glossy Photo Paper	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	20
Epson Premium Glossy Photo Paper	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	20
Epson Premium Semigloss Photo Paper	A4, 10×15 cm (4×6 Zoll)	20

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)
Epson Photo Paper Glossy	A4, 13×18 cm (5×7 Zoll), 10×15 cm (4×6 Zoll)	20
Epson Matte Paper-Heavyweight	A4	20

Verschiedene andere Papiertypen

Medienname	Format	Fassungskapazität (Blätter)
Epson Photo Quality Self Adhesive Sheets	A4	1

Im Handel erhältliches Papier

Legen Sie nicht mehr Blätter ein, als die für das Papier angegebene Höchstzahl.

Hinweis:

Im Folgenden finden Sie Informationen zu verfügbaren Papiersorten für Randlos- und 2-seitigen Druck.

[„Papier für Randlosdruck“ auf Seite 174](#)

[„Papier für 2-seitigen Druck“ auf Seite 174](#)

Normalpapier

Zu Normalpapier gehören Kopier- und Briefpapier^{*1}.

Format	Fassungskapazität (Blätter)
A4, A5, A6, B5, B6, Letter, 16K (195×270 mm)	100
Legal, 8.5×13 Zoll, Indian-Legal	1
Benutzerdefiniert ^{*2} *3 (mm) 54×86 bis 215,9×1200	1
Benutzerdefiniert ^{*2} *3 (mm) 182×257 bis 215,9×297	1

^{*1} Papier, auf das Informationen wie Sender- oder Unternehmensname vorbedruckt wurden. Es muss ein Abstand von mehr als 5 mm an der Papieroberseite vorliegen. 2-seitiger Druck und randloser Druck stehen bei Briefkopfpapier nicht zur Verfügung.

^{*2} Das Kopieren oder Drucken vom Bedienfeld ist nicht verfügbar.

^{*3} Briefkopfpapier ist nicht verfügbar.

Umschlag^{*}

Format	Fassungskapazität (Umschläge)
Umschlag #10, Umschlag DL, Umschlag C6	10

* Nur die Adresseite ist verfügbar.

Papier für Randlosdruck

Epson-Originalpapier

- ☐ Epson Photo Quality Ink Jet Paper
- ☐ Epson Bright White Ink Jet Paper
- ☐ Epson Double-sided Photo Quality Ink Jet Paper
- ☐ Epson Ultra Glossy Photo Paper
- ☐ Epson Premium Glossy Photo Paper
- ☐ Epson Premium Semigloss Photo Paper
- ☐ Epson Photo Paper Glossy
- ☐ Epson Matte Paper-Heavyweight
- ☐ Epson Double-Sided Matte Paper

Zugehörige Informationen

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172](#)

Im Handel erhältliches Papier

Normalpapier*, Kopierpapier*, Briefpapier*

* Für den randlosen Druck können Sie A4 und Letter-Formate verwenden.

Zugehörige Informationen

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172](#)

Papier für 2-seitigen Druck

Epson-Originalpapier

- ☐ Epson Bright White Ink Jet Paper
- ☐ Epson Double-sided Photo Quality Ink Jet Paper*
- ☐ Epson Double-Sided Matte Paper*

* Nur manuelles 2-seitiges Drucken.

Zugehörige Informationen

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172](#)

Im Handel erhältliches Papier

- ☐ Normalpapier*¹
- ☐ Kopierpapier*¹
- ☐ Letterhead*²

*¹ Bei A6, A5, A4, B6, B5, 16K (195×270 mm), Indian-Legal, Letter 8,5×11 Zoll, 8,5×13 Zoll, Legal und Benutzerdefiniert können Sie nur manuelles 2-seitiges Drucken verwenden.

*² Nur manuelles 2-seitiges Drucken.

Zugehörige Informationen

➔ [„Verfügbares Papier und Fassungskapazität“ auf Seite 172](#)

Nicht verfügbare Papiertypen

Verwenden Sie nicht die folgenden Papiertypen. Andernfalls könnte es zu Problemen bei der Papierzuführung oder zu Schmierstellen auf den Ausdrucken kommen.

- ☐ Wellige Papiere
- ☐ Gerissene oder eingeschnittene Papiere
- ☐ Gefaltete Papiere
- ☐ Feuchte Papiere
- ☐ Zu dünne oder zu dicke Papiere
- ☐ Mit Etiketten versehene Papiere

Verwenden Sie nicht die folgenden Umschläge. Andernfalls könnte es zu Papierstaus oder Schmierstellen auf dem Ausdruck kommen.

- ☐ Umschläge, die Wellen oder Falten aufweisen
- ☐ Umschläge mit Fenstern oder mit selbstklebender Oberfläche auf der Umschlagklappe
- ☐ Umschläge, die zu dünn sind

Diese könnten sich während des Druckvorgangs zusammenrollen.

Informationen zu Verbrauchsmaterial

Tintenflaschencodes

Epson empfiehlt, ausschließlich original Epson-Tintenflaschen zu verwenden.

Im Folgenden sind die Codes für die Epson-Originaltintenflaschen aufgeführt.



Wichtig:

- ☐ Die Epson-Garantie deckt keine Schäden aufgrund der Verwendung von anderer als der angegebenen Tinte ab, einschließlich Original-Epson-Tinte, die nicht für diesen Drucker vorgesehen ist, und Tinte von Drittanbietern.
- ☐ Fremdprodukte können Schäden verursachen, die von der Epson-Gewährleistung ausgeschlossen sind, und können unter bestimmten Umständen fehlerhaftes Druckerverhalten hervorrufen.

Hinweis:

- ☐ Tintenflaschencodes können je nach Standort variieren. Kontaktieren Sie den Epson-Support für die entsprechenden Codes in Ihrer Region.
- ☐ Obwohl die Tintenflaschen möglicherweise recyceltes Material enthalten, beeinflusst dies weder die Druckerfunktion noch deren Leistungsfähigkeit.
- ☐ Die Spezifikationen und das Aussehen von Tintenflaschen können im Zuge der Produktverbesserung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Für Europa

Produkt	BK: Black (Schwarz)	C: Cyan	M: Magenta	Y: Yellow (Gelb)
ET-2950/ET-2951/ ET-2956	102	102	102	102
L4360 Series	101	101	101	101
ET-2950U	120	120	120	120

Hinweis:

Anwender in Europa erhalten Informationen zur Ergiebigkeit von Epson-Tintenflaschen auf der folgenden Website.

<http://www.epson.eu/pageyield>

For Australia and New Zealand

BK: Black (Schwarz)	C: Cyan	M: Magenta	Y: Yellow (Gelb)
502	502	502	502

Für asiatische Länder außer China

BK: Black (Schwarz)	C: Cyan	M: Magenta	Y: Yellow (Gelb)
001	001	001	001

Hinweis:

Nicht alle Tintenflaschen sind in allen Ländern verfügbar.

Für China

BK: Black (Schwarz)	C: Cyan	M: Magenta	Y: Yellow (Gelb)
066	066	066	066

Wartungsboxcode

Es wird empfohlen, ausschließlich eine originale Epson-Wartungsbox zu verwenden.

Wartungsboxcode: T04D1



Wichtig:

Sobald eine Wartungsbox in einem Drucker installiert wurde, kann sie nicht mit anderen Druckern verwendet werden.

Softwareinformationen

Dieser Abschnitt stellt einige für Ihren Drucker verfügbare Anwendungen vor. Eine Liste unterstützter Software finden Sie auf der Epson-Webseite oder durch Ausführen von Epson Software Updater bei Bestätigung. Sie können die aktuellsten Anwendungen herunterladen.

<http://www.epson.com>

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)“ auf Seite 180

Anwendung zum Drucken vom Computer (Windows-Druckertreiber)

Der Druckertreiber steuert den Drucker entsprechend den Druckbefehlen von einer Anwendung. Einstellungen im Druckertreiber bieten die besten Druckergebnisse. Mit dem Druckertreiber-Dienstprogramm können Sie auch den Status des Druckers prüfen oder den optimalen Betriebszustand des Druckers sicherstellen.

Hinweis:

*Sie können die Sprache des Druckertreibers ändern. Wählen Sie die Sprache, die Sie verwenden möchten, in der Einstellung **Sprache** auf der Registerkarte **Utility**.*

Aufrufen des Druckertreibers aus Anwendungen

Um nur die Einstellungen zu ändern, die für die verwendete Anwendung gelten, rufen Sie den Druckertreiber aus dieser Anwendung auf.

Wählen Sie **Drucken** oder **Drucker einrichten** im Menü **Datei**. Wählen Sie den Drucker und klicken Sie auf **Einstellungen** oder **Eigenschaften**.

Hinweis:

Die Vorgehensweisen variieren je nach Anwendung. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.

Aufrufen des Druckertreibers über das Bedienfeld und mehr

Nehmen Sie wie folgt Einstellungen für alle Anwendungen vor.

☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche, und wählen Sie dann **Einstellungen** > **Bluetooth und Geräte** > **Drucker und Scanner**. Klicken Sie auf den Drucker und wählen Sie dann **Druckereigenschaften** aus.

- ☐ Windows 10/Windows Server 2022/Windows Server 2019/Windows Server 2016

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Windows-System > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

- ☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012

Wählen Sie **Desktop > Einstellungen > Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** in **Hardware und Sound**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker oder drücken und halten Sie ihn und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

- ☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Geräte und Drucker anzeigen** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

- ☐ Windows Server 2008

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **Systemsteuerung > Drucker** unter **Hardware und Sound** aus. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker und wählen Sie **Druckeinstellungen**.

Aufrufen des Druckertreibers über das Druckersymbol in der Taskleiste

Das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste ist ein Verknüpfungssymbol, mit dem Sie den Druckertreiber schnell aufrufen können.

Wenn Sie auf das Druckersymbol klicken und **Druckereinstellungen** wählen, haben Sie Zugriff auf dasselbe Druckereinstellungsfenster, das auch von der Systemsteuerung angezeigt wird. Wenn Sie auf dieses Symbol doppelklicken, können Sie den Druckerstatus prüfen.

Hinweis:

*Wenn das Druckersymbol nicht in der Taskleiste angezeigt wird, rufen Sie das Druckertreiberfenster auf, klicken Sie auf **Überwachungsoptionen** auf der Registerkarte **Utility** und aktivieren Sie dann **Lassen Sie das Shortcut-Symbol in der Taskleiste anzeigen**.*

Starten der Anwendung

Rufen Sie das Druckertreiberfenster auf. Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility**.

Anwendung zum Drucken vom Computer (Mac OS-Druckertreiber)

Der Druckertreiber steuert den Drucker entsprechend den Druckbefehlen von einer Anwendung. Einstellungen im Druckertreiber bieten die besten Druckergebnisse. Mit dem Druckertreiber-Dienstprogramm können Sie auch den Status des Druckers prüfen oder den optimalen Betriebszustand des Druckers sicherstellen.

Aufrufen des Druckertreibers aus Anwendungen

Klicken Sie auf **Seite einrichten** oder **Drucken** im Menü **Datei** Ihrer Anwendung. Falls nötig, klicken Sie auf **Details einblenden** (oder ▼), um das Druckfenster zu erweitern.

Hinweis:

*Je nach verwendeter Anwendung wird **Seite einrichten** möglicherweise nicht im Menü **Datei** angezeigt und die Bedienvorgänge zur Anzeige des Druckbildschirms können variieren. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Hilfe der Anwendung.*

Starten der Anwendung

Wählen Sie **Systemeinstellungen** im Menü Apple > **Drucker & Scanner** (oder **Drucken & Scannen, Drucken & Faxen**) und wählen Sie dann den Drucker aus. Klicken Sie auf **Optionen & Zubehör** > **Dienstprogramm** > **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

Anwendung zur Steuerung des Scanners (Epson Scan 2)

Epson Scan 2 ist ein Scannertreiber, mit dem Sie den Scanner steuern können. Sie können die Größe, die Auflösung, die Helligkeit, den Kontrast und die Qualität des gescannten Bilds anpassen. Sie können diese Anwendung auch von einer TWAIN-kompatiblen Scananwendung aus starten. Weitere Informationen zur Verwendung der Anwendung finden Sie in der Softwarehilfe.

Starten unter Windows

Hinweis:

Für Windows Server-Betriebssysteme muss die Funktion **Desktopdarstellung** installiert sein.

☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps** > **EPSON** > **Epson Scan 2**.

☐ Windows 10/Windows Server 2022/Windows Server 2019/Windows Server 2016

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie **EPSON** > **Epson Scan 2**.

☐ Windows 8.1/Windows 8/Windows Server 2012 R2/Windows Server 2012

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

☐ Windows 7/Windows Server 2008 R2/Windows Server 2008

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Programme** > **EPSON** > **Epson Scan 2** aus.

Starten unter Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu** > **Programme** > **Epson Software** > **Epson Scan 2**.

Anwendung für das Konfigurieren des Druckerbetriebs (Web Config)

Die Anwendung Web Config wird auf einem Computer oder Mobilgerät in einem Webbrowser, wie z. B. Microsoft Edge und Safari ausgeführt. Sie können den Druckerstatus kontrollieren oder die Netzwerkdienst- und Druckereinstellungen ändern. Zur Verwendung von Web Config müssen Sie den Drucker und den Computer oder das Gerät an dasselbe Netzwerk anschließen.

Die folgenden Browser werden unterstützt. Verwenden Sie die neueste Version.

Microsoft Edge, Firefox, Chrome, Safari

Hinweis:

Möglicherweise während Sie während der Bedienung von Web Config zur Eingabe des Administratorkennworts aufgefordert. Weitere Informationen finden Sie im nachstehenden Abschnitt.

Zugehörige Informationen

➡ „Standardwert des Administratorkennworts“ auf Seite 15

Ausführen von Web Config in einem Webbrowser

1. Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers.

Wählen Sie **Einstellungen > Netzwerkeinst. > Verbindungstest** über das Bedienfeld, um die Verbindungsprüfung zu starten. Drücken Sie die Taste  oder die Taste OK, um den Netzwerkverbindungsbericht zu drucken. Prüfen Sie die IP-Adresse des Druckers im ausgedruckten Netzwerkverbindungsbericht.

2. Starten Sie einen Webbrowser auf Ihrem Computer bzw. Ihrem Mobilgerät und geben Sie dann die IP-Adresse des Druckers ein.

Format:

IPv4: http://IP-Adresse des Druckers/

IPv6: http://[IP-Adresse des Druckers]/

Beispiele:

IPv4: http://192.168.100.201/

IPv6: http://[2001:db8::1000:1]/

Hinweis:

Über Ihr Mobilgerät können Sie Web Config auch vom Bildschirm Produktinformationen in Epson Smart Panel aus starten.

Da der Drucker für den Zugriff auf HTTPS ein selbstsigniertes Zertifikat verwendet, wird im Browser beim Start von Web Config eine Warnung angezeigt; diese zeigt kein Problem an und kann ignoriert werden.

Anwendung für Software- und Firmwareaktualisierungen (Epson Software Updater)

Epson Software Updater ist eine Anwendung, die neue Software installiert und Firmware über das Internet aktualisiert. Wenn Sie regelmäßig nach Aktualisierungsdaten suchen möchten, können Sie das Intervall für die Suche nach Updates in den Einstellungen für die automatische Aktualisierung des Epson Software Updater einstellen.

Hinweis:

Die Betriebssysteme Windows Server werden nicht unterstützt.

Starten unter Windows

- ☐ Windows 11

Klicken Sie auf die Start-Schaltfläche und wählen Sie dann **Alle Apps > EPSON Software > Epson Software Updater**.

- ☐ Windows 10

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie **EPSON Software > Epson Software Updater**.

- ☐ Windows 8.1/Windows 8

Geben Sie den Anwendungsnamen in den Charm „Suche“ ein und wählen Sie dann das angezeigte Symbol.

- ☐ Windows 7

Klicken Sie auf die Start-Taste und wählen Sie dann **Alle Programme > EPSON Software > Epson Software Updater**.

Hinweis:

Sie können Epson Software Updater auch durch Klicken auf das Druckersymbol in der Desktop-Taskleiste und anschließende Auswahl von **Softwareaktualisierung** starten.

Starten unter Mac OS

Wählen Sie **Gehe zu > Programme > Epson Software > Epson Software Updater**.

Zugehörige Informationen

➔ „Anwendungen separat installieren“ auf Seite 91

Einstellungsmenüliste

Wählen Sie im Startbildschirm des Druckers **Einstellungen**, um verschiedene Einstellungen vorzunehmen.

Wartung

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Wartung

Anpassung Druckqualität:

Wählen Sie diese Funktion, falls Sie Probleme mit den Ausdrucken feststellen. Es lässt sich prüfen, ob verstopfte Düsen vorhanden sind, der Druckkopf kann bei Bedarf gereinigt werden, und bestimmte Parameter können zur Verbesserung der Druckqualität angepasst werden.

Düsentest:

Wählen Sie diese Funktion aus, um zu prüfen, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Der Drucker druckt ein Düsentestmuster.

Druckkopfreinigung:

Wählen Sie diese Funktion aus, um verstopfte Düsen des Druckkopfs zu reinigen.

Tinten-Kraftreinigung:

Mit dem Utility **Tinten-Kraftreinigung** können Sie die Tinte in den Tintensschläuchen vollständig ersetzen.

Druckkopfausrichtung:

Vertikale Ausrichtung:

Wählen Sie diese Funktion aus, wenn Ausdrücke verschwommen oder Text und Linien fehlerhaft ausgerichtet sind.

Horizontale Ausrichtung:

Wählen Sie diese Funktion aus, wenn horizontale Streifen regelmäßig auf Ihren Ausdrucken erscheinen.

Tintenfüllstand zurücksetzen:

Wählen Sie diese Funktion, um die Tintenstände beim Auffüllen des Tintenbehälters auf 100 % zurückzusetzen.

Tintenfüllstand einstellen:

Wählen Sie diese Funktion, um die Tintenstände auf die aktuell verbleibende Tinte zurückzusetzen.

Restkapazität von Wartungskasten:

Zeigt die ungefähre Lebenserwartung der Wartungsbox. Wenn  angezeigt wird, ist die Wartungsbox fast voll. Wenn  angezeigt wird, ist die Wartungsbox voll.

Reinigung Papierführung:

Wählen Sie diese Funktion aus, wenn die internen Walzen mit Tinte verschmutzt sind. Der Drucker führt Papier zu, um die internen Walzen zu reinigen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Überprüfen und Reinigen des Druckkopfs“ auf Seite 77
- ➔ „Ausführen der Funktion Tinten-Kraftreinigung“ auf Seite 80
- ➔ „Nachfüllen des Tintenbehälters“ auf Seite 156
- ➔ „Entfernen von verschmierter Tinte in der Papierzuführung“ auf Seite 82

Druckereinstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Druckereinstellungen

Papierquelleneinst.:

Papiereinstellung:

Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp der Papierquelle aus.

A4/Letter-Auto-Wechsel:

Wählen Sie **Ein** aus, damit Papier im A4-Format eingezogen wird, wenn keine Papierquelle im Letter-Format vorhanden ist, und als Letter definiertes Papier eingezogen wird, wenn keine Papierquelle im A4-Format vorhanden ist.

Fehlerhinweis:

Papiergrößenhinweis:

Wählen Sie **Ein**, damit eine Fehlermeldung ausgegeben wird, wenn das ausgewählte Papierformat nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmt.

Papiertyphinweis:

Wählen Sie **Ein**, damit eine Fehlermeldung ausgegeben wird, wenn der ausgewählte Papiertyp nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmt.

Auto-Anz. Papiereinr.:

Wählen Sie **Ein** aus, um den Bildschirm **Papiereinstellung** aufzurufen, wenn Papier in die Papierquelle eingelegt wird. Wenn diese Funktion deaktiviert wird, können Sie nicht von einem iPhone, iPad oder iPod touch mit AirPrint drucken.

Lautlosmodus:

Wählen Sie **Ein** aus, um die Geräuscentwicklung beim Drucken zu verringern, was jedoch die Druckgeschwindigkeit herabsetzen könnte. Je nach Papiertyp- und Druckqualitätseinstellungen ändert sich die Druckergeräuscentwicklung nicht. Wählen Sie zur Priorisierung der Reduzierung von Betriebsgeräuschen **Ein**. Wählen Sie zur Priorisierung der Druckgeschwindigkeit **Ein (Niedrige Stufe)**.

Auto-Einschalten:

Wählen Sie **Ein**, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn über eine USB- oder Netzwerkverbindung ein Druck- oder Scanauftrag empfangen wird.

Zudem wird bei Aktivierung von **Auto-Einschalten** im Vergleich zum vollständigen Ausschalten des Druckers der Stromverbrauch geringfügig erhöht. Außerdem dauert das Ausschalten des Geräts länger. Lassen Sie das Netzkabel eingesteckt, wenn Sie diese Funktion verwenden. Wenn Sie das Netzkabel abziehen, vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte erlischt.

Verwenden Sie die Einstellung **Ausschalttimer**, wenn Sie möchten, dass der Drucker sich nach Abschluss eines Druck- oder Scanauftrags oder nach Ablauf einer eingestellten Leerlaufzeit automatisch ausschaltet. Dies ist nützlich, wenn Sie von einem externen Ort, wie z. B. über das Internet, drucken.

Abschalteinst.:

Die Verfügbarkeit dieser Funktion oder der **Ausschalttimer**-Funktion ist vom Einkaufsort abhängig.

Abschalten, falls inaktiv:

Wählen Sie diese Einstellung, um den Drucker automatisch abzuschalten, wenn er für einen festgelegten Zeitraum nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

Abschalten, falls getrennt:

Durch Auswählen dieser Einstellung schaltet sich der Drucker nach einem angegebenen Zeitraum aus, wenn alle Ports, einschließlich des USB-Anschlusses, getrennt sind. Abhängig von Ihrer Region ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Den spezifischen Zeitraum finden Sie auf der folgenden Website.

<https://www.epson.eu/energy-consumption>

Ausschalttimer:

Die Verfügbarkeit dieser Funktion oder der **Abschalteinst.**-Funktion ist vom Einkaufsort abhängig.

Wählen Sie diese Einstellung, um den Drucker automatisch abzuschalten, wenn er für einen festgelegten Zeitraum nicht verwendet wird. Sie können die Zeitdauer, bevor sich das Energiesparsystem einschaltet, anpassen. Eine Erhöhung dieser Ausschaltzeitdauer wirkt sich auf die Energieeffizienz des Geräts aus. Denken Sie an die Umwelt, bevor Sie etwaige Änderungen vornehmen.

Sprache/Language:

Stellt die am LCD-Bildschirm verwendete Sprache ein.

Tastatur:

Ändern des Tastatur-Layouts für den LCD-Bildschirm.

Schlaftimer:

Anpassen der Zeitdauer, nach welcher der Schlafmodus (Energiesparmodus) aktiviert wird, wenn der Drucker keine Vorgänge durchführt. Der LCD-Bildschirm wird schwarz, wenn die festgelegte Zeitdauer abgelaufen ist.

Auto-Fehlerbehebung:

Wählen Sie die durchzuführende Aktion, wenn ein Fehler beim 2-seitigen Drucken oder aufgrund eines vollen Arbeitsspeichers auftritt.

☐ Ein

Zeigt eine Fehlermeldung an und druckt im 1-seitigen Modus, wenn ein Fehler beim 2-seitigen Drucken auftritt, oder druckt nur die vom Drucker noch verarbeiteten Daten, wenn ein Fehler aufgrund vollen Arbeitsspeichers auftritt.

☐ Aus

Zeigt eine Fehlermeldung an und der Druckvorgang wird abgebrochen.

Tintentrockenzeit:

Wählen Sie die Tintentrocknungszeit für 2-seitiges Drucken aus. Nachdem der Drucker eine Seite gedruckt hat, wartet er einen Moment, bis sie getrocknet ist, ehe er die andere Seite druckt. Falls der Ausdruck verwischt ist, erhöhen Sie die Zeiteinstellung.

PC-Verbindung via USB:

Wählen Sie **Aktiv.** aus, um einem über USB angeschlossenen Computer den Zugriff auf den Drucker zu gestatten. Wenn **Deaktivieren** ausgewählt ist, wird das Drucken und Scannen auf Netzwerkverbindungen beschränkt.

Status-LED

Wählen Sie **Ein** zum Aktivieren der Funktion **Status-LED**.

Zugehörige Informationen

➔ „Energie sparen“ auf Seite 90

Netzwerk- einstellungen

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Netzwerk- einstellungen

Statusblatt drucken:

Druckt ein Blatt mit dem Netzwerkstatus.

Die Daten für WLAN, Wi-Fi Direct usw. werden auf mindestens zwei Seiten gedruckt.

Verbindungs- einstellungen:

Verbinden Sie den Drucker über ein WLAN mit dem Netzwerk. Wählen Sie Ihre Verbindungsmethode und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Wi-Fi:

Wi-Fi-Setup- Assistent:

Vornehmen von WLAN-Einstellungen unter Eingabe von SSID und Kennwort.

Tasteneinrichtung (WPS):

Nimmt WLAN-Einstellungen per Tasteneinrichtung (WPS) vor.

Sonstiges:

PIN-Code (WPS):

Nimmt WLAN-Einstellungen per PIN-Code (WPS) vor.

Wi-Fi deaktivieren:

Die Verbindung zum Wi-Fi-Router wird getrennt.

Wi-Fi Direct:

Modifizieren:

Netzwerknamen ändern:

Ändert die Wi-Fi Direct-SSID (Netzwerkname).

Kennwort ändern:

Ändert das Kennwort für die Wi-Fi Direct-Verbindung.

Frequenzbereich ändern:

Wählen Sie das Frequenzband für die Wi-Fi Direct-Verbindung. Wenn Sie die Frequenz ändern, wird das angeschlossene Gerät getrennt.

Die Verfügbarkeit dieser Kanäle und die Nutzung des Produkts im Freien über diese Kanäle variiert je nach Standort.

<http://support.epson.net/wifi5ghz/>

Wi-Fi Direct deaktivieren:

Deaktiviert die Wi-Fi Direct-Funktion.

Werkseinstlg. wiederh.:

Stellt die Wi-Fi Direct-Einstellungen wieder her.

Sonstige Methoden:

iOS:

Liest den QR-Code von Ihrem iPhone, iPad, or iPod touch für die Verbindung über Wi-Fi Direct.

Android:

Zeigt einen QR-Code zur Verbindung des Mobilgerätes mit Wi-Fi Direct.

Andere OS-Geräte:

Vornehmen von Wi-Fi Direct-Einstellungen unter Eingabe von SSID und Kennwort.

Einfache Verbindung mit App:

Stellen Sie eine WLAN-Verbindung mit den WLAN-Informationen für Ihren Computer oder Ihr Mobilgerät her.

Verbindungstest:

Prüft die aktuelle Netzwerkverbindung und druckt einen Bericht aus. Konsultieren Sie bei Verbindungsproblemen den Bericht, um das Problem zu lösen.

Zugehörige Informationen

- ➔ „Konfigurieren von WLAN-Einstellungen am Bedienfeld“ auf Seite 95
- ➔ „Direktes Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker (Wi-Fi Direct)“ auf Seite 105

Epson Connect- Dienste:

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Epson Connect- Dienste

Registrieren/Löschen:

Registrieren oder löschen Sie den Drucker in bzw. aus den Epson Connect-Diensten.

Besuchen Sie für Nutzungshilfen die folgende Portal-Webseite.

<https://www.epsonconnect.com/>

<http://www.epsonconnect.eu> (nur Europa)

Anhalten/Fortfahren:

Wählen Sie, ob die Epson Connect-Dienste unterbrochen oder fortgesetzt werden sollen.

E-Mail-Adresse:

Prüfen Sie die Drucker-E-Mail-Adresse, die in den Epson Connect-Diensten registriert ist.

Status:

Prüfen Sie, ob der Drucker bei den Epson Connect-Diensten registriert und damit verbunden ist.

Druckerstat.Blatt

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Druckerstat.Blatt

Konfigurations- statusblatt:

Druckt Informationen zum aktuellen Druckerstatus und den Druckeinstellungen.

Blatt verbrauchsstatus:

Druckt Informationsblätter zum Status der Verbrauchsmaterialien.

Blatt Nutzungsverlauf:

Druckt Informationen zum Nutzungsverlauf des Druckers.

Druckzähler

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Druckzähler

Zeigt die Gesamtanzahl der Ausdrücke, Schwarzweißdrucke und Farbdrucke, darunter Details wie das Statusblatt seit Kaufdatum des Druckers an. Wenn Sie **Seite drucken** wählen, wird das Blatt Nutzungsverlauf gedruckt.

Sie können die Anzahl der gedruckten Seiten auch über andere Funktionen auf dem Blatt Nutzungsverlauf überprüfen.

Kundenforschung

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Kundenforschung

Wenn Sie zustimmen, Informationen zur Kundennutzung bereitzustellen, erhält Seiko Epson Corporation Informationen zur Produktnutzung, wie die Anzahl der Drucke. Die erfassten Informationen werden zur Verbesserung unserer Produkte und Services genutzt.

Vorherige Einstellung. :

Zeigt den Genehmigungsstatus an.

Standard wiederherst.

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Standard wiederherst.

Netzwerk- einstellungen:

Setzt die Netzwerkeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Kopiereinstellungen:

Setzt die Kopiereinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Scanner-Einst.:

Setzt die Scaneinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Alle Daten und Einstellungen leeren:

Löscht alle im Speicher des Druckers abgelegten persönlichen Informationen und setzt alle Einstellungen auf ihre Standardwerte zurück.

Firmware-Aktual.

Wählen Sie die Menüs im Bedienfeld wie nachfolgend beschrieben.

Einstellungen > Firmware-Aktual.

Aktualisierung:

Prüft, ob die neueste Firmwareversion auf den Netzwerkspeicher hochgeladen worden ist. Wenn eine Aktualisierung verfügbar ist, können Sie wählen, ob die Aktualisierung gestartet werden soll.

Aktuelle Version:

Zeigt die aktuelle Firmwareversion des Druckers an.

Benachrichtigung:

Wählen Sie **Ein**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn ein Firmware-Update verfügbar ist.

Produktspezifikationen

Druckerspezifikationen

Anordnung der Druckkopfdüsen		Düsen für schwarze Tinte: 400×1 Reihen Düsen für Farbtinte: 128×3 Reihen für jede Farbe
Papiergewicht*	Normalpapier	64 bis 90 g/m ²
	Umschläge	75 bis 100 g/m ²

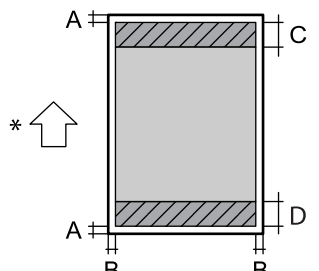
* Selbst wenn die Papierdicke innerhalb dieses Bereichs liegt, kann das Papier möglicherweise nicht in den Drucker eingezogen werden oder die Druckqualität kann beeinträchtigt werden, abhängig von den Papiereigenschaften und der Qualität.

Druckbereich

Druckbereich bei Einzelblatt

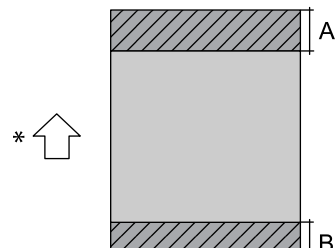
Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

Drucken mit Rändern

	A	3.0 mm (0.12 Zoll)
	B	3.0 mm (0.12 Zoll)
	C	41.0 mm (1.61 Zoll)
	D	37.0 mm (1.46 Zoll)

* Papiereinzugsrichtung.

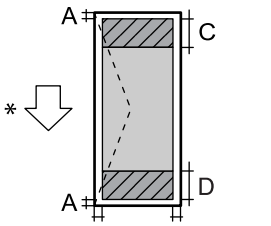
Randlos drucken

	A	44.0 mm (1.73 Zoll)
	B	40.0 mm (1.57 Zoll)

* Papiereinzugsrichtung.

Druckbereich bei Umschlägen

Die Druckqualität nimmt aufgrund des Druckermechanismus in den schattierten Bereichen ab.

	A	3,0 mm (0,12 Zoll)
	B	3,0 mm (0,12 Zoll)
	C	18.0 mm (0.71 Zoll)
	D	41.0 mm (1.61 Zoll)

* Papiereinzugsrichtung.

Scanner-Spezifikationen

Scannertyp	Flachbett
Fotoelektrisches Gerät	CIS
Effektive Pixel	10200×14040 Pixel (1200 dpi)
Maximale Vorlagengröße	216 x 297 mm (8.5×11.7 Zoll) A4, Letter

Auflösung beim Scannen	1200 dpi (Hauptscan) 2400 dpi (Subscan)
Ausgabeauflösung	50 bis 9600 dpi in 1-dpi-Schritten
Farbtiefe	Farbe ☐ 48 Bit pro Pixel intern (16 Bit pro Pixel pro Farbe intern) ☐ 24 Bit pro Pixel extern (8 Bit pro Pixel pro Farbe extern) Graustufe ☐ 16 Bit pro Pixel intern ☐ 8 Bit pro Pixel extern
Lichtquelle	LED

Schnittstellenspezifikationen

Für Computer	Hi-Speed-USB*
--------------	---------------

* USB 3.0-Kabel werden nicht unterstützt.

Technische Daten des Netzwerks

WLAN-Spezifikationen

In der folgenden Tabelle sehen Sie die WLAN-Spezifikationen.

Länder oder Regionen mit Ausnahme der unten genannten	„Tabelle A“ auf Seite 191
Irland, Vereinigtes Königreich, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Italien, Portugal, Spanien, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Kroatien, Zypern, Griechenland, Nordmazedonien, Serbien, Slowenien, Malta, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Albanien, Bulgarien, Tschechische Republik, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, Slowakei, Israel, Australien, Neuseeland, China, Hongkong, Mongolei, Taiwan, Südkorea	„Tabelle B“ auf Seite 191
Türkei, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Neukaledonien, St. Pierre und Miquelon, Reunion, Französisch-Polynesien, Französisch-Guyana, Wallis und Futuna	Seriennummern beginnend mit XD2D, XD2E: „Tabelle A“ auf Seite 191 Seriennummern beginnend mit XD2B, XD2C, XD27, XD28, XD29, XD2A: „Tabelle B“ auf Seite 191

Tabelle A

Standards	IEEE 802.11b/g/n ^{*1}
Frequenzbereich	2,4 GHz
Kanäle	1/2/3/4/5/6/7/8/9/10/11/12/13
Koordinationsmodi	Infrastruktur, Wi-Fi Direct (Einfacher AP) ^{*2*3}
Sicherheitsprotokolle ^{*4}	WEP (64/128bit), WPA2-PSK (AES) ^{*5} , WPA3-SAE (AES)

*1 Nur für den HT20 verfügbar.

*2 Bei IEEE 802.11b nicht unterstützt.

*3 Infrastruktur- und Wi-Fi Direct-Modus können gleichzeitig genutzt werden.

*4 Wi-Fi Direct unterstützt nur WPA2-PSK (AES).

*5 Entspricht WPA2-Standards mit Unterstützung von WPA/WPA2 Personal.

Tabelle B

Standards	IEEE 802.11a/b/g/n ^{*1} /ac		
Frequenzbereiche	IEEE 802.11b/g/n: 2,4 GHz, IEEE 802.11a/n/ac: 5 GHz		
Kanäle	WLAN	2,4 GHz	1/2/3/4/5/6/7/8/9/10/11/12 ^{*2} /13 ^{*2}
		5 GHz ^{*3}	W52 (36/40/44/48), W53 (52/56/60/64), W56 (100/104/108/112/116/120/124/128/132/136/140/144), W58 (149/153/157/161/165)
	Wi-Fi Direct	2,4 GHz	1/2/3/4/5/6/7/8/9/10/11/12 ^{*2} /13 ^{*2}
		5 GHz ^{*3}	W52 (36/40/44/48) W58 (149/153/157/161/165)
Verbindungsmodi	Infrastruktur, Wi-Fi Direct (Einfacher AP) ^{*4*5}		
Sicherheitsprotokolle ^{*6}	WEP (64/128bit), WPA2-PSK (AES) ^{*7} , WPA3-SAE (AES)		

*1 Nur für den HT20 verfügbar.

*2 Nicht in Taiwan verfügbar.

*3 Die Verfügbarkeit dieser Kanäle und die Nutzung des Produkts im Freien über diese Kanäle variiert je nach Standort. Besuchen Sie für weitere Informationen folgende Portal-Website.

<http://support.epson.net/wifi5ghz/>

*4 Bei IEEE 802.11b nicht unterstützt.

*5 Infrastruktur- und Wi-Fi Direct-Modus können gleichzeitig genutzt werden.

*6 Wi-Fi Direct unterstützt nur WPA2-PSK (AES).

*7 Entspricht WPA2-Standards mit Unterstützung von WPA/WPA2 Personal.

Netzwerkfunktionen und IPv4/IPv6

Funktionen			Unterstützt	Anmerkungen
Netzwerkdruck	EpsonNet Print (Windows)	IPv4	✓	-
	Standard TCP/IP (Windows)	IPv4, IPv6	✓	-
	WSD-Druck (Windows)	IPv4, IPv6	✓	-
	Bonjour-Druck (Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	-
	IPP-Druck (Windows, Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	-
	Epson Connect (E-Mail-Druck, Remote-Druck)	IPv4	✓	-
	AirPrint (iOS, Mac OS)	IPv4, IPv6	✓	iOS 5 oder höher, OS X Mavericks (10.9.5) oder höher*
Netzwerk-Scannen	Epson Scan 2	IPv4, IPv6	✓	-
	Epson ScanSmart	IPv4	✓	Windows 7 oder aktueller oder OS X El Capitan (10.11) oder aktueller
	Epson Event Manager (Mac OS)	IPv4	✓	OS X Yosemite (10.10)/OS X Mavericks (10.9.5)
	Epson Connect (In Cloud scannen)	IPv4	-	-
	AirPrint (Scannen)	IPv4, IPv6	✓	OS X Mavericks (10.9.5) oder höher*
Fax	Senden von Faxen	IPv4	-	-
	Empfangen von Faxen	IPv4	-	-
	AirPrint (Faxout)	IPv4, IPv6	-	-

* Wir empfehlen die Verwendung der aktuellsten Version von iOS oder Mac OS.

Sicherheitsprotokoll

SSL/TLS	HTTPS Server/Client, IPPS
TLS Version	1.3, 1.2, 1.1*, 1.0*
SNMPv3	

* In den Standardeinstellungen deaktiviert.

Unterstützte Dienste Dritter

Dienste		Unterstützt	Anmerkungen
AirPrint	Drucken	✓	iOS 5 oder höher/OS X Mavericks (10.9.5) oder höher*
	Scannen	✓	OS X Mavericks (10.9.5) oder höher*
	Fax	-	-

* Wir empfehlen die Verwendung der aktuellen Version von iOS oder Mac OS.

Abmessungen

Abmessungen	Lagerung ❑ Breite: 375 mm (14.8 Zoll) ❑ Tiefe: 347 mm (13.7 Zoll) ❑ Höhe: 187 mm (7.4 Zoll) Drucken ❑ Breite: 375 mm (14.8 Zoll) ❑ Tiefe: 580 mm (22.8 Zoll) ❑ Höhe: 265 mm (10.4 Zoll)
Gewicht*	ca. 5.2 kg (11.5 lb)

* Ohne Tinte und Netzkabel.

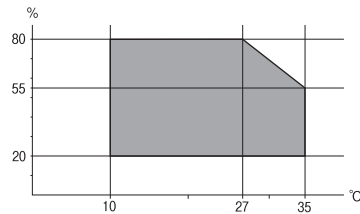
Elektrische Daten

Stromversorgung	AC 100–240 V	AC 220–240 V
Frequenzbereich	50–60 Hz	50–60 Hz
Nennstrom	0.4–0.2 A	0.2 A
Leistungsaufnahme (mit USB-Anschluss)	Unabhängiges Kopieren: ca. 13.0 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: ca. 6.2 W Schlafmodus: ca. 0.6 W Abschalten: ca. 0.1 W	Unabhängiges Kopieren: ca. 13.0 W (ISO/IEC24712) Bereit-Modus: ca. 6.2 W Schlafmodus: ca. 0.6 W Abschalten: ca. 0.1 W

Hinweis:

- ❑ Informationen zur Spannung finden Sie auf dem Etikett am Drucker.
- ❑ Falls Sie den Drucker in Europa verwenden, finden Sie auf der folgenden Website Informationen zum Stromverbrauch.
<http://www.epson.eu/energy-consumption>

Umgebungsbedingungen

Betrieb	Verwenden Sie den Drucker innerhalb der in der Grafik gezeigten Temperatur- (°C) und Feuchtigkeitsbereiche (%) und in einer Umgebung ohne Kondensation. 
Speicher	Temperatur nach dem ersten Aufladen der Tinte: -15 bis 40°C (-5 bis 104°F)* Temperatur vor dem ersten Aufladen der Tinte: -20 bis 40°C (-4 bis 104°F)* Feuchtigkeit: 5 bis 85% RH (ohne Kondensierung)

* Kann einen Monat bei 40°C (104°F) gelagert werden.

Umgebungsbedingungen für Tintenflaschen

Aufbewahrungstemperatur	-20 bis 40 °C (-4 bis 104 °F)*
Gefriertemperatur	-15 °C (5 °F) Bei einer Temperatur von 25 °C (77 °F) dauert es etwa 2 Stunden, bis die Tinte aufgetaut und wieder verwendbar ist.

* Kann einen Monat bei 40 °C (104 °F) gelagert werden.

Systemvoraussetzungen

- ☐ Windows
 - Windows 7, Windows 8/8.1, Windows 10, Windows 11 oder höher
 - Windows Server 2008 oder höher
- ☐ Mac OS
 - Mac OS X 10.9.5 oder höher, macOS 11 oder höher
- ☐ Chrome OS

Hinweis:

Unterstützt nur die Standard-OS-Funktionen.

Gesetzlich vorgeschriebene Informationen

Normen und Zertifizierungen

Standards und Zulassungen für US-Modell

Sicherheit	UL60950-1 CAN/CSA C22.2 No. 60950-1-07
EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B CAN ICES-3 (B)/NMB-3 (B)

Dieses Gerät enthält das folgende Wireless-Modul.

Hersteller: Seiko Epson Corporation

Typ: J26H005

Dieses Produkt entspricht Teil 15 der FCC-Regeln und RSS der IC-Regeln. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung des Produkts entsteht. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störung verursachen und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu einem unbeabsichtigten Betrieb des Geräts führen können.

Um eine Funkstörung der lizenzierten Dienste zu verhindern, ist das Gerät für einen Betrieb in Innenräumen und von den Fenstern entfernt vorgesehen, um eine maximale Abschirmung zu gewährleisten. Geräte (oder ihre Übertragungsantenne), die im Freien installiert werden, benötigen eine Lizenz.

Dieses Gerät entspricht den FCC/IC-Grenzwerten für die Strahlenbelastung, die für eine unkontrollierte Umgebung festgelegt wurden und erfüllt die FCC-Richtlinien zur Hochfrequenzbelastung (RF) in Anhang C zu OET65 und RSS der IC-Richtlinien für die Hochfrequenzbelastung (RF). Bei der Installation und beim Betrieb des Geräts ist zu beachten, dass der Radiator mindestens 20 cm (7,9 Zoll) vom Körper einer Person entfernt sein muss (hierzu gehören nicht Hände, Handgelenke, Füße und Knöchel).

Standards und Zulassungen für europäische Modelle

Die folgenden Modelle sind CE/UKCA-markiert und erfüllen die relevanten behördlichen Anforderungen.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie auf der folgenden Webseite:

<https://www.epson.eu/conformity>

C634M, C634N

Frequenzbereich	Maximal übertragene Radiofrequenzleistung
2400–2483,5 MHz	20 dBm (EIRP)
5150–5250 MHz	20 dBm (EIRP)
5250–5350 MHz	20 dBm (EIRP)
5470–5725 MHz	20 dBm (EIRP)



Standards und Zulassungen für australische Modelle

EMV	AS/NZS CISPR32 Class B
-----	------------------------

Epson erklärt hiermit, dass die folgende Gerätemodelle den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen von AS/NZS4268 entsprechen:

C634M

Epson übernimmt keine Verantwortung für die Nichtbeachtung der Schutzvorschriften, die durch eine nicht empfohlene Änderung des Produkts entsteht.

ZICTA-Typgenehmigung für Nutzer in Zambia

Auf der folgenden Website finden Sie Angaben zur ZICTA-Typgenehmigung.

<https://support.epson.net/zicta/>

Standards und Zulassungen für mongolische Modelle

Dieses Produkt enthält das folgende zugelassene Teil, das durch die Communications Regulatory Commission der Mongolei zertifiziert ist.

11ac+BT-Kombimodul: J26H005 (Zertifikat Nr. A23001079)

Einschränkungen beim Kopieren

Beachten Sie die folgenden Einschränkungen, um den Drucker in einer verantwortlichen und gesetzlichen Weise zu verwenden.

Das Kopieren der folgenden Objekte ist gesetzlich verboten:

- ☐ Banknoten, Münzen, staatliche handelbare Wertpapiere, staatliche Schuldverschreibungen und Kommunalanleihen
- ☐ Unbenutzte Briefmarken, frankierte Postkarten und andere offizielle Postsachen mit gültiger Freimachung
- ☐ Staatliche Steuerzeichen und nach einem gesetzlichen Verfahren ausgegebene Wertpapiere

Beim Kopieren der folgenden Dokumente ist Vorsicht angebracht:

- ☐ Private handelbare Wertpapiere (Börsenzertifikate, übertragbare Schuldverschreibungen, Schecks usw.), Monatskarten, Konzessionen usw.
- ☐ Pässe, Führerscheine, Kfz-Prüfsiegel, Straßenbenutzungsausweise, Nahrungsmittelkarten, Fahrkarten usw.

Hinweis:

Das Kopieren dieser Dokumente kann auch gesetzlich verboten sein.

Verantwortlicher Umgang mit urheberrechtlich geschütztem Material:

Ein Missbrauch des Druckers liegt vor, wenn urheberrechtlich geschütztes Material widerrechtlich kopiert wird. Außer wenn Sie auf Empfehlung eines versierten Anwalts handeln, sollten Sie die Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte einholen, bevor Sie veröffentlichtes Material kopieren.

Typenschild

Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Produktes.

Weitere Unterstützung

Website des technischen Supports.	199
Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support.	199

Website des technischen Supports

Wenn Sie weitere Hilfe benötigen, rufen Sie die folgende Website des technischen Supports von Epson auf. Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und gehen Sie zum Supportabschnitt Ihrer regionalen Epson-Website. Hier finden Sie auch die neuesten Treiber, häufig gestellte Fragen (FAQs), Handbücher bzw. andere herunterladbare Materialien.

<http://support.epson.net/>

<http://www.epson.eu/support> (Europa)

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Kontaktaufnahme mit dem Epson-Support

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in den Produkthandbüchern lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Support.

Die folgende Epson-Supportliste basiert auf dem Verkaufsland. Einige Produkte werden möglicherweise nicht an Ihrem aktuellen Standort verkauft. Wenden Sie sich daher unbedingt an den Epson-Support für das Gebiet, in dem Sie Ihr Produkt erworben haben.

Wenn der Epson-Support für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Support kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen bereithalten:

☐ Seriennummer des Produkts

(Die Position des Etiketts hängt vom Produkt ab; es kann sich auf der Rückseite, der offenen Seite der Abdeckung oder der Unterseite befinden.)

☐ Produktmodell

☐ Softwareversion des Produkts

(Klicken Sie auf **About**, **Version Info** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Gerätesoftware.)

☐ Marke und Modell Ihres Computers

☐ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems

☐ Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit dem Gerät verwenden

Hinweis:

Je nach Gerät sind die Netzwerkeinstellungen möglicherweise im Gerätespeicher abgelegt. Aufgrund von Geräteausfällen oder Reparaturen könnten Einstellungen verloren gehen. Epson ist nicht haftbar für den Verlust von Daten, für das Sichern oder Wiederherstellen von Einstellungen selbst innerhalb des Garantiezeitraums. Wir empfehlen Ihnen, eine eigene Datensicherung vorzunehmen oder wichtige Informationen zu notieren.

Hilfe für Benutzer in Europa

Im Gesamteuropäischen Garantieschein finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Support wenden können.

Hilfe für Benutzer in Taiwan

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.com.tw>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Epson-HelpDesk

Telefon: +886-2-2165-3138

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparaturservice-Center:

<http://www.tekcare.com.tw/branchMap.page>

TekCare Corporation ist ein autorisiertes Kundencenter für Epson Taiwan Technology & Trading Ltd.

Hilfe für Benutzer in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu den Produkthandbüchern bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 1300-361-054

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produkthandbücher, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkttransport

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren. Zudem wird empfohlen, den Tintentank mit Klebeband zu sichern und das Produkt aufrecht zu halten.

Hilfe für Benutzer aus Neuseeland

Epson New Zealand ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zur Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

Internet-URL

<http://www.epson.co.nz>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson New Zealand. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Produktinformationen abzurufen und den technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

Epson-Helpdesk

Telefon: 0800 237 766

Der Epson-Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesks kann Ihnen bei der Installation, bei der Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

Produkt transportieren

Epson empfiehlt, die Produktverpackung für einen künftigen Transport aufzubewahren. Zudem wird empfohlen, den Tintentank mit Klebeband zu sichern und das Produkt aufrecht zu halten.

Hilfe für Benutzer in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapore:

World Wide Web

<http://www.epson.com.sg>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen und technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

Epson HelpDesk

Gebührenfrei: 800-120-5564

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder Problemlösung
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.th>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und E-Mail sind verfügbar.

Epson Call Centre

Telefon: 66-2460-9699

E-Mail: support@eth.epson.co.th

Unser Call Centre-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Service-Center

27 Yen Lang, Trung Liet Ward, Dong Da District, Ha Noi City. Tel: +84 24 7300 0911

38 Le Dinh Ly, Thac Gian Ward, Thanh Khe District, Da Nang. Tel: +84 23 6356 2666

194/3 Nguyen Trong Tuyen, Ward 8, Phu Nhuan Dist., HCMC. Tel: +84 28 7300 0911

31 Phan Boi Chau, Ward 14, Binh Thanh District, HCMC. Tel: +84 28 35100818

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.id>

- ☐ Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen

- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson-Hotline

Telefon: 1500-766 (Indonesia Only)

E-Mail: customer.care@ein.epson.co.id

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch oder per E-Mail bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Technischer Support

Hilfe für Benutzer in Hongkong

Benutzer sind herzlich eingeladen, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

Homepage im Internet

<http://www.epson.com.hk>

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage auf Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- ☐ Produktinformationen
- ☐ Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- ☐ Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon: 852-2827-8911

Fax: 852-2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.com.my>

- ☐ Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen
- ☐ Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

Epson Call Centre

Telefon: 1800-81-7349 (gebührenfrei)

E-Mail: websupport@emsb.epson.com.my

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen

☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Epson Malaysia Sdn Bhd (Hauptsitz)

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-5628 8388/603-5621 2088

Hilfe für Benutzer in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

World Wide Web

<http://www.epson.co.in>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

Gebührenfreie Helpline

Für Service, Produktinformationen oder zur Bestellung von Verbrauchsmaterial -
18004250011 / 186030001600 / 1800123001600 (9:00 – 18:00 Uhr)

E-Mail

callog@epson-india.in

WhatsApp

+91 96400 00333

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Anwender sind herzlich eingeladen, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

World Wide Web

<http://www.epson.com.ph>

Informationen zu den technischen Daten des Produkts, Treiber zum Herunterladen, häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mail sind verfügbar.

Epson Philippines Customer Care

Gebührenfrei: (PLDT) 1-800-1069-37766

Gebührenfrei: (Digital) 1-800-3-0037766

Metro Manila: +632-8441-9030

Website: <https://www.epson.com.ph/contact>

E-Mail: customercare@epc.epson.com.ph

Verfügbar 9:00 bis 18:00 Uhr, Montag bis Samstag (ausgenommen gesetzliche Feiertage)

Unser Customer Care-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- ☐ Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- ☐ Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- ☐ Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Epson Philippines Corporation

Amtsleitung: +632-8706-2609

Fax: +632-8706-2663 / +632-8706-2665